

LÖHNE UND GEHÄLTER

FACHSERIE

16

Reihe 2.1

Arbeiterverdienste in der Industrie

April 1977

Statistisches Bundesamt
Bibliothek - Dokumentation - Archiv



HERAUSGEBER: STATISTISCHES BUNDESAMT WIESBADEN
VERLAG: W. KOHLHAMMER GMBH STUTTGART UND MAINZ
Bestellnummer: 2160210 – 77322

Inhalt

Einführung.....	Seite 3
T a b e l l e n t e i l	
1 Zusammenfassende Übersicht	
1.1 Durchschnittliche Wochenarbeitszeiten und Bruttoverdienste sowie Indizes der bezahlten Wochenstunden und Bruttoverdienste der Arbeiter in der Industrie.....	4
1.2 Durchschnittliche Wochenarbeitszeiten und Bruttoverdienste der Arbeiter in der Industrie nach Leistungsgruppen.....	4
1.3 Durchschnittliche Wochenarbeitszeiten und Bruttoverdienste der Arbeiter in der Industrie nach Leistungsgruppen und Industriezweigen.....	5
2 Angaben zur Struktur	
Anteile der Gliederungsgruppen an übergeordneten Zusammenfassungen in %.....	6
3 Durchschnittlich bezahlte Wochenstunden.....	17
4 Durchschnittliche Bruttostundenverdienste.....	28
5 Durchschnittliche Bruttowochenverdienste.....	39
6 Durchschnittliche Bruttostunden- und Bruttowochenverdienste der männlichen Arbeiter im Bergbau einschl. Bergmannsprämie und Wert des Kohlendeputats.....	50
7 Index der durchschnittlich bezahlten Wochenstunden, der durchschnittlichen Bruttostunden- und Bruttowochenverdienste der Arbeiter in der Industrie nach Industriezweigen (1970 = 100).....	51
A n h a n g	
Verzeichnis der nachgewiesenen Industriezweige.....	56

Die Angaben beziehen sich auf das Bundesgebiet; sie schließen Berlin (West) ein.

Zeichenerklärung

- = nichts vorhanden
- 0,0 = mehr als nichts, aber weniger als die Hälfte der kleinsten Einheit, die in der Tabelle zur Darstellung gebracht werden kann
- . = aus Gründen der Geheimhaltung nicht veröffentlicht, weil zur Berechnung von Durchschnittswerten nur Angaben für weniger als 3 erfaßte Betriebe vorliegen
- / = kein Nachweis, da das Ergebnis nicht ausreichend genau ist
- () = Durchschnitte, die auf Angaben für mindestens 10, aber weniger als 30 erfaßte Arbeiter beruhen

Erläuterungen zur Methode dieser Statistik sind in der Fachserie M "Preise, Löhne, Wirtschaftsrechnungen", Reihe 15, Teil I, Februar/Mai 1957, August 1961, Oktober 1964, Januar 1966, Januar 1972 und Januar 1973 enthalten.

Ergebnisse der Länder werden in den Statistischen Berichten der Statistischen Landesämter unter der Kennziffer NI 1 veröffentlicht.

Erschienen im August 1977

Nachdruck - auch auszugsweise - nur mit Quellenangabe gestattet

Preis: DM 5,40

Einführung

Die nachgewiesenen Wochenarbeitszeiten, Bruttostunden- und Bruttowochenverdienste sind Durchschnittsangaben je Arbeiter. Durchschnittsangaben für mindestens 10, aber weniger als 30 "erfaßte Arbeiter" sind in Klammern gesetzt, weil sie wegen ihres hohen Zufallsfehlers (einfacher relativer Standardfehler über 5 %) unsicher sind. Durchschnittsangaben für weniger als 10 "erfaßte Arbeiter" werden nicht nachgewiesen. Die Erhebung wird in vierteljährlichen Abständen für die Monate Januar, April, Juli und Oktober durchgeführt. Erfaßt werden Arbeiter in den Wirtschaftsteilungen 1 bis 3 (nach der Systematik der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1970). Die Erhebung wird auf repräsentativer Grundlage durchgeführt, wobei im allgemeinen etwa 13 % der Betriebe mit 10 und mehr Arbeitern erfaßt werden. Bei der Erhebung werden keine individuellen Angaben für einzelne Arbeiter erfragt, sondern die aus der betrieblichen Abrechnung anfallenden Lohnsummen für jeweils ganze Arbeitergruppen (Summenmethode).

Betrieb im Sinne der Erhebung ist die "örtliche Niederlassung", das sind die jeweils räumlich zusammenhängenden Teile eines Unternehmens.

Erfasster Personenkreis: In die Verdiensterhebung werden alle Arbeiter der erfaßten Betriebe einbezogen mit Ausnahme der Arbeiter, die wegen Krankheit, Einstellung oder Entlassung nicht für den ganzen Erhebungsmonat entlohnt wurden. Nicht erfaßt werden ferner: Teilzeitbeschäftigte Arbeiter, Auszubildende, mithelfende Familienangehörige sowie Arbeiter, die als Empfänger von Renten aus der gesetzlichen Rentenversicherung ein vermindertes Arbeitsentgelt bezogen. Als Arbeiter gelten alle Personen in abhängiger Stellung, die der Versicherungspflicht in der Arbeitslosenversicherung unterliegen.

Bezahlte Wochenstunden: Als bezahlte Arbeitszeit gelten die effektiv geleisteten Stunden (dies sind in der Regel die "hinter der Stechuhr" d.h. innerhalb der Arbeitsstätte bzw. auf der Arbeitsstelle verbrachten Zeiten abzüglich allgemein betrieblich festgesetzter Ruhepausen wie z.B. die Mittagszeit) zuzüglich der bezahlten Ausfallstunden, z.B. für bezahlte Krankheitsstage, gesetzliche Feiertage, bezahlten Urlaub, bezahlte Arbeitspausen, bezahlte Freizeit aus betrieblichen und persönlichen Gründen (Betriebsversammlungen, Betriebsausflüge, Arztbesuche, Familienfeiern u.ä.).

Bruttoverdienst: Der "Bruttoverdienst" umfaßt alle Beträge, die dem Arbeitnehmer laufend vom Arbeitgeber gezahlt werden, das ist normalerweise der tarifliche oder frei vereinbarte Lohn einschließlich tariflicher und außertariflicher Leistungs-, Sozial- und sonstiger Zulagen und Zuschläge. Nicht zum Bruttoverdienst rechnen alle Beträge, die nicht der Arbeitstätigkeit in der Erhebungszeit zuzuschreiben sind (z.B. Nachzahlungen) sowie Spesersatz, Trennungsentschädigung, Auslösungen usw. Auch alle einmaligen Zahlungen wie Gratifikationen, Jahresabschlußprämien, Gewinnanteile, Gewinnbeteiligungen, zusätzliches Urlaubsgeld und nicht regelmäßige vermögenswirksame Leistungen werden nicht einbezogen, es sei denn, sie werden in monatlichen Teilbeträgen laufend bezahlt.

Leistungsgruppe 1: Arbeiter, die auf Grund ihrer Fachkenntnisse und Fähigkeiten mit Arbeiten beschäftigt werden, welche als besonders schwierig oder verantwortungsvoll oder vielgestaltig anzusehen sind. Die Befähigung kann durch abgeschlossene Lehre oder durch langjährige Beschäftigung bei entsprechenden Arbeiten erworben sein. In den Tarifen sind die Angehörigen dieser Gruppe meist als Facharbeiter, auch qualifizierte oder hochqualifizierte Facharbeiter, Spezialfacharbeiter, Facharbeiter mit meisterlichem Können, Meister und Vorarbeiter im Stundenlohn, Betriebsbandwerker, gelernte Facharbeiter mit Berufsausbildung und Erfahrung und ähnlich bezeichnet.

Leistungsgruppe 2: Arbeiter, die im Rahmen einer speziellen meist branchengebundenen Tätigkeit mit gleichmäßig wiederkehrenden oder mit weniger schwierigen und verantwortungsvollen Arbeiten beschäftigt werden, für die keine allgemeine Berufsbefähigung vorausgesetzt werden muß. Die Kenntnisse und Fähigkeiten für diese Arbeiten haben die Arbeiter meist im Rahmen einer mindestens 3 Monate dauernden Anlernzeit mit oder ohne Abschlußprüfung erworben. In den Tarifen werden die hier erwähnten Arbeiter meist als Spezialarbeiter, qualifizierte angelernte Arbeiter, angelernte Arbeiter mit besonderen Fähigkeiten, angelernte Arbeiter, vollwertige Betriebsarbeiter, angelernte Hilfsbandwerker, Betriebsarbeiter und ähnlich bezeichnet.

Leistungsgruppe 3: Arbeiter, die mit einfachen, als Hilfsarbeiten zu bewertenden Tätigkeiten beschäftigt sind, für die eine fachliche Ausbildung auch nur beschränkter Art nicht erforderlich ist. In den Tarifen werden diese Arbeiter meist als Hilfsarbeiter, ungelernte Arbeiter, einfache Arbeiter und ähnlich bezeichnet.

Indizes: Die Indizes der durchschnittlich bezahlten Wochenstunden bzw. der durchschnittlichen Bruttoverdienste der Arbeiter schalten den Einfluß der Veränderungen in der Zusammensetzung der Arbeiterschaft aus und zeigen, wie sich die durchschnittlich bezahlten Wochenstunden bzw. die durchschnittlichen Bruttoverdienste der Arbeiter verändert hätten, wenn im jeweiligen Vergleichszeitpunkt die gleiche Struktur der Arbeiterschaft bestanden hätte wie im Basiszeitraum. Die Wertgewichte für die Wägung der Verdienstreihen wurden durch Multiplikation der Personenzahlen in den einzelnen Arbeitergruppen mit ihrem durchschnittlichen Verdienst bzw. für den Arbeitszeitindex mit der Zahl der durchschnittlich bezahlten Wochenstunden im Basisjahr gewonnen.

Aus den angegebenen Indexzahlen läßt sich die Indexentwicklung nach Punkten als Differenz zwischen dem neuen und dem alten Indexstand errechnen, die Indexentwicklung in Prozent nach der Formel

$$\frac{\text{Neuer Indexstand}}{\text{Alter Indexstand}} \times 100 - 100.$$

Beispiel: Von 1964 bis 1968 stieg der Index der durchschnittlichen Bruttostundenverdienste für alle Arbeiter von 63,4 auf 80,0, d.h. um $80,0 - 63,4 = 16,6$ Punkte, aber um $\frac{80,0}{63,4} \times 100 - 100 = 26,2$ %.

Die nachgewiesenen Indizes beziehen sich auf das Basisjahr 1970. Wird ein anderes Basisjahr gewünscht (Umbasierung), sind sie nach der Formel

$$\frac{\text{Index des Beobachtungsjahres}}{\text{Index des gewünschten Basisjahres}} \times 100 \text{ umzurechnen.}$$

Beispiel: Für 1968 lautet der Index der durchschnittlichen Bruttostundenverdienste für alle Arbeiter auf der Basis 1964 = 100 $\frac{80,0}{63,4} \times 100 = 126,2$.

Langfristige Indexreihen der Industriearbeiterverdienste.

Das Statistische Bundesamt hat auf der Basis 1970 = 100 für die Arbeiter in der Industrie (einschl. Hoch- und Tiefbau) Jahresindizes der durchschnittlichen Bruttostundenverdienste und der durchschnittlichen Bruttowochenverdienste für 1938 und für alle Jahre seit 1950 ermittelt. Das Statistische Reichsamt berechnete ähnliche Indizes für die Jahre 1913/14 und 1925 bis 1944 auf der Basis 1936 = 100 (vgl. u.a. Statistisches Jahrbuch für das Deutsche Reich, Jahrgang 1941/42). Verknüpft man beide Indexreihen miteinander, ergeben sich die nachstehend aufgeführten Werte auf der Basis 1936 = 100 und 1970 = 100. Wird ein anderes Basisjahr gewünscht (Umbasierung), sind sie, wie oben beschrieben, umzurechnen. Dabei muß darauf geachtet werden, daß die Werte im Zähler und im Nenner entweder beide der Indexreihe 1936 = 100 oder beide der Indexreihe 1970 = 100 entnommen werden. Das Ergebnis ist in jedem Fall - von Rundungsdifferenzen abgesehen - das Gleiche.

Beispiel: Für 1963 wird ein Index der Bruttostundenverdienste auf der Basis 1950 = 100 gewünscht. Der Rechenansatz lautet dann entweder $\frac{471,8}{171,0} \times 100$ oder $\frac{58,5}{21,2} \times 100$. Ergebnis in beiden Fällen: 275,9.

Bei der Verknüpfung der beiden Indexreihen mußten methodische und systematische Abweichungen außer acht gelassen werden (z.B. Unterschiede im Gebietsstand, Unterschiede in der Abgrenzung und der Zahl der erfaßten Wirtschaftszweige, Unterschiede in der Beschäftigtenstruktur). Die ermittelten Werte sind deshalb mit Vorbehalt zu interpretieren.

Sie vermitteln jedoch eine ungefähre Größenvorstellung, wie sich die Verdienste im Laufe der Zeit geändert haben.

Jahr	Index der Bruttostunden- Bruttowochen- verdienste				Jahr	Index der Bruttostunden- Bruttowochen- verdienste			
	1936=100	1970=100	1936=100	1970=100		1936=100	1970=100	1936=100	1970=100
1913/14	64,7	8,1	76,0	10,1	1953	221,8	27,5	224,1	29,8
1925	94,6	11,8	93,4	12,4	1954	227,4	28,2	232,3	30,9
1926	100,8	12,5	97,1	12,9	1955	242,7	30,1	248,9	33,1
1927	110,6	13,7	109,6	14,6	1956	266,9	33,1	268,4	35,7
1928	122,9	15,2	124,5	16,6	1957	290,3	36,0	282,7	37,6
1929	129,5	16,1	128,2	17,1	1958	309,7	38,4	296,2	39,4
1930	125,8	15,6	118,1	15,7	1959	326,6	40,5	311,3	41,4
1931	116,3	14,4	103,9	13,9	1960	357,3	44,3	340,6	45,3
1932	97,6	12,1	85,8	11,4	1961	393,5	48,8	375,2	49,9
1933	94,6	11,8	87,7	11,7	1962	438,7	54,4	413,5	55,0
1934	97,0	12,0	94,1	12,5	1963	471,8	58,5	441,4	58,7
1935	98,4	12,2	96,4	12,9	1964	511,3	63,4	476,7	63,4
1936	100	12,4	100	13,3	1965	561,3	69,6	524,8	69,8
1937	102,1	12,7	103,5	13,8	1966	598,4	74,2	554,9	73,8
1938	105,6	13,1	108,5	14,5	1967	617,7	76,6	551,9	73,4
1939	108,6	13,5	122,6	15,0	1968	645,2	80,0	589,5	78,4
1940	111,2	13,8	116,0	15,5	1969	702,4	87,1	653,4	86,9
1941	116,4	14,5	123,6	16,5	1970	806,5	100	751,9	100
1942	118,2	14,7	124,3	16,6	1971	895,2	111,0	818,0	108,8
1943	119,1	14,8	124,9	16,7	1972	975,0	120,9	882,7	117,4
1944 März	118,9	14,8	124,1	16,6	1973	1076,6	133,5	975,2	129,7
1950	171,0	21,2	172,9	23,0	1974	1186,3	147,1	1052,6	140,0
1951	196,0	24,3	197,7	26,3	1975	1279,8	158,7	1100,0	146,3
1952	211,3	26,2	212,8	28,3	1976	1361,3	168,8	1192,5	158,6

1 Zusammenfassende Übersicht

1.1 Durchschnittliche Wochenarbeitszeiten und Bruttoverdienste

sowie Indizes der bezahlten Wochenstunden und Bruttoverdienste der Arbeiter in der Industrie*)

Jahr ¹⁾ Monat	Bezahlte Wochenstunden			Brutto- stundenverdienste			Brutto- wochenverdienste		
	Männer	Frauen	Alle	Männer	Frauen	Alle	Männer	Frauen	Alle
	Stunden			DM					
1969 D	44,8	41,0	44,0	5,71	3,97	5,37	256	163	237
1970 D	44,8	40,7	44,0	6,49	4,49	6,09	292	183	268
1971 D	43,9	40,5	43,2	7,25	5,05	6,82	320	204	295
1972 D	43,6	40,3	42,8	7,89	5,53	7,42	345	223	319
1973 D ²⁾	43,5	40,2	42,8	8,76	6,16	8,23	382	248	353
1974 D	42,6	39,6	41,9	9,68	6,90	9,13	412	273	382
1975 D	41,2	38,3	40,5	10,40	7,52	9,85	430	289	402
1976 D	42,0	39,6	41,6	11,08	8,02	10,49	469	319	438
1976 Januar	40,8	38,8	40,4	10,69	7,71	10,09	436	299	408
April	41,9	39,6	41,4	10,94	7,94	10,36	458	314	429
Juli	42,5	39,9	42,0	11,19	8,11	10,61	476	323	446
Oktober	42,9	40,1	42,3	11,26	8,13	10,66	483	326	451
1977 Januar	41,3	39,7	40,9	11,48	8,28	10,83	474	329	443
April	42,2	39,8	41,7	11,76	8,57	11,15	496	341	465

Indizes (Basis 1970 = 100³⁾)

1969 D	99,6	100,5	99,8	86,9	88,2	87,1	86,6	88,6	86,9
1970 D	100	100	100	100	100	100	100	100	100
1971 D	98,1	98,9	98,3	110,9	111,3	111,0	108,6	110,1	108,8
1972 D	97,0	98,7	97,3	120,6	122,0	120,9	116,9	120,5	117,4
1973 D	97,0	98,8	97,3	133,2	135,7	133,5	129,1	134,1	129,7
1974 D	95,0	97,1	95,4	146,5	151,2	147,1	139,0	146,8	140,0
1975 D	92,0	94,3	92,4	157,6	165,5	158,7	144,8	155,9	146,3
1976 D	93,6	97,1	94,2	167,5	176,4	168,8	156,7	171,3	158,6
1976 Januar	90,5	95,1	91,4	162,0	170,9	163,3	146,7	162,6	148,8
April	93,3	97,0	94,0	166,3	175,2	167,5	155,0	170,1	157,0
Juli	94,8	97,7	95,3	170,3	179,3	171,6	161,2	175,3	163,1
Oktober	95,6	98,4	96,1	171,5	180,0	172,7	163,8	177,1	165,5
1977 Januar	91,4	97,2	92,5	173,7	182,9	175,0	158,9	178,0	161,4
April	94,1	97,6	94,7	178,1	188,3	179,6	167,4	183,9	169,6
dav. Leistungs- gruppe	1	94,0	97,7	.	178,0	181,4	.	167,1	177,6
	2	94,0	97,5	.	178,7	186,3	.	167,8	181,9
	3	94,7	97,7	.	177,5	191,4	.	167,9	187,0

*) Industrie einschl. Hoch- und Tiefbau, dieser mit Handwerk. - 1) D = Durchschnitt aus 4 Erhebungsmonaten. - 2) Neuer Bericht-
erstattekreis. - 3) Punkt (.) an Stelle einer Zahl = kein Nachweis vorhanden.

1.2 Durchschnittliche Wochenarbeitszeiten und Bruttoverdienste der Arbeiter in der Industrie nach Leistungsgruppen*)

Leistungs- gruppe	Bezahlte Wochenstunden			Mehrarbeits- stunden			Brutto- stundenverdienste			Brutto- wochenverdienste		
	April 1977	Zunahme (+) gegenüber Jan. 1977	April 1976	April 1977	Zunahme (+) gegenüber Jan. 1977	April 1976	April 1977	Zunahme (+) gegenüber Jan. 1977	April 1976	April 1977	Zunahme (+) gegenüber Jan. 1977	April 1976
	Std.	%		Std.			DM	%		DM	%	
Männliche Arbeiter												
1	42,3	+ 2,7	+ 1,0	2,5	+ 0,1	+ 0,1	12,44	+ 2,4	+ 7,4	526	+ 5,0	+ 8,5
2	42,2	+ 1,9	+ 0,7	2,4	+ 0,2	-	11,21	+ 2,5	+ 7,5	473	+ 4,4	+ 8,2
3	42,1	+ 2,4	+ 0,7	2,4	+ 0,1	+ 0,1	9,99	+ 2,3	+ 7,7	420	+ 4,5	+ 8,5
zusammen	42,2	+ 2,2	+ 0,7	2,5	+ 0,2	+ 0,1	11,76	+ 2,4	+ 7,5	496	+ 4,6	+ 8,3
Weibliche Arbeiter												
1	39,8	+ 0,3	+ 0,5	0,6	-	-	9,20	+ 2,8	+ 7,9	366	+ 2,8	+ 8,3
2	39,8	+ 0,5	+ 0,5	0,6	+ 0,1	+ 0,1	8,68	+ 3,2	+ 7,7	345	+ 3,6	+ 8,2
3	39,9	+ 0,3	+ 0,8	0,7	+ 0,1	-	8,38	+ 3,7	+ 8,1	334	+ 3,7	+ 8,8
zusammen	39,8	+ 0,3	+ 0,5	0,6	-	-	8,57	+ 3,5	+ 7,9	341	+ 3,6	+ 8,6
Alle Arbeiter												
insgesamt	41,7	+ 2,0	+ 0,7	2,1	+ 0,1	+ 0,1	11,15	+ 3,0	+ 7,6	465	+ 5,0	+ 8,4

*) Industrie einschl. Hoch- und Tiefbau, dieser mit Handwerk.

1 ZUSAMMENFASSENDE UEBERSICHT

1.3 DURCHSCHNITTliche WOCHENARBEITSZEITEN UND BRUTTOVERDIENSTE DER ARBEITER IN DER INDUSTRIE
NACH LEISTUNGSGRUPPEN UND INDUSTRIEZWEIGEN

APRIL 1977

INDUSTRIEZWEIG	BEZAHLTE WOCHENSTUNDEN				MEHRArBEITS-STUNDEN				BRUTTO-STUNDENVERDIENSTE				BRUTTO-WOCHENVERDIENSTE			
	LEISTUNGSGRUPPE 1	2	3	ZU-SAM-MEN	LEISTUNGSGRUPPE 1	2	3	ZU-SAM-MEN	LEISTUNGSGRUPPE 1	2	3	ZU-SAM-MEN	LEISTUNGSGRUPPE 1	2	3	ZU-SAM-MEN
MAENNLICHE ARBEITER																
INDUSTRIE (EINSCHL. HOCH- UND TIEFBAU 1))	42,3	42,2	42,1	42,2	2,5	2,4	2,4	2,5	12,44	11,21	9,99	11,76	526	473	420	496
ENERGIEWIRTSCHAFT UND WASSER- VERSORUNG	41,6	41,5	41,4	41,6	1,4	1,2	1,2	1,4	13,72	12,40	11,22	13,54	571	515	464	564
BERGBAU	41,1	41,2	40,1	41,1	2,5	1,8	1,1	2,2	12,64	10,76	8,50	11,79	520	443	341	484
STEINKOHLENBERGBAU	40,9	40,8	39,7	40,8	2,5	1,7	0,9	2,1	12,62	10,52	8,14	11,67	516	429	323	476
BRAUN- UND PECHKOHLENBERGBAU	43,1	43,2	43,1	43,1	2,9	2,9	2,6	2,9	13,43	12,56	11,67	12,97	579	542	503	559
ERZBERGBAU	41,3	40,8	40,8	41,2	1,5	1,5	1,6	1,5	12,52	10,67	9,61	12,07	517	435	392	497
KALI- UND STEINSALZBERGBAU																
SOWIE SALINEN	40,8	41,2	40,7	40,8	1,7	1,8	1,4	1,7	11,74	10,55	9,46	11,51	478	434	385	470
SONSTIGER BERGBAU	43,9	43,5	43,2	43,8	3,7	2,5	2,7	3,2	12,95	10,29	10,30	11,87	569	448	445	519
GRUNDSTOFF- UND PRODUKTIONS- GUETERINDUSTRIEN	41,8	42,0	42,1	41,9	2,5	2,4	2,7	2,5	12,64	11,81	10,67	12,01	529	496	450	504
INDUSTRIE DER STEINE UND ERDEN	44,7	44,8	43,6	44,6	4,7	4,6	3,4	4,5	11,56	11,08	10,13	11,15	516	496	441	497
EISEN- UND STAHLINDUSTRIE	39,5	40,3	41,5	40,1	1,7	1,9	2,7	1,9	12,69	11,86	11,14	12,07	501	477	462	485
NE-METALLERZEUGUNG																
UND- GIESSEREI	43,1	42,8	43,0	43,0	3,2	2,9	3,2	3,1	12,55	11,73	10,92	11,95	541	502	469	513
MINERALOELVERARBEITUNG	41,1	41,3	42,4	41,2	1,1	1,0	2,5	1,1	15,32	13,47	11,68	14,74	630	556	495	607
CHEMISCHE INDUSTRIE (OHNE CHEMIEFASERINDUSTRIE)	42,1	42,4	42,1	42,3	1,7	1,8	2,1	1,8	13,35	12,32	9,97	12,68	562	522	420	536
CHEMIEFASERINDUSTRIE	40,0	40,3	40,5	40,3	0,7	0,7	0,7	0,7	13,29	13,71	11,83	13,32	532	553	479	537
SAEGWERKE UND HOLZBEAR- BEITENDE INDUSTRIE	44,3	43,5	42,8	43,7	4,0	3,2	2,6	3,4	10,83	10,16	8,98	10,21	480	443	384	446
HOLZSCHLIFF, ZELLSTOFF, PAPIER UND PAPPE ERZEUGENDE INDUSTRIE	45,3	44,6	44,1	44,9	5,1	4,5	4,2	4,8	12,53	11,44	10,77	11,85	568	511	475	532
GUMMI- UND ASBESTVERARBEITENDE INDUSTRIE	42,4	41,3	41,2	41,6	2,3	1,5	1,7	1,8	12,12	11,19	9,66	11,38	513	463	398	474
INVESTITIONSGUETERINDUSTRIEN	42,4	42,1	42,2	42,3	2,6	2,3	2,5	2,5	12,79	11,37	10,29	12,12	543	479	434	513
STAHL- UND LEICHTMETALLBAU	43,4	42,7	42,6	43,2	3,5	3,0	3,0	3,4	12,86	11,40	9,98	12,37	557	487	425	534
MASCHINENBAU (OHNE HERSTELLUNG VON BUEROMASCHINEN 2))	42,6	42,4	42,0	42,5	2,8	2,5	2,5	2,7	12,58	11,20	10,42	12,05	536	475	438	512
STRASSENFAHRZEUGBAU	42,4	42,0	42,4	42,3	2,5	2,2	2,5	2,4	14,02	12,47	11,28	13,32	595	524	478	563
SCHIFFBAU	44,7	43,8	42,3	44,6	5,0	3,8	2,5	4,9	12,46	10,60	9,34	12,22	557	464	395	545
LUFTFAHRZEUGBAU	38,8	40,0	39,3	38,9	0,9	1,8	0,5	1,0	12,66	10,62	9,16	12,39	491	425	360	482
ELEKTROTECHNISCHE INDUSTRIE 3)	41,4	41,2	41,5	41,4	1,8	1,6	1,7	1,7	12,12	10,61	10,16	11,44	502	437	422	473
FEINMECHANISCHE UND OPTISCHE SOWIE UHRENINDUSTRIE	41,1	41,3	40,2	41,1	1,5	1,3	1,0	1,4	11,84	10,33	9,50	11,20	487	427	382	460
EBM-WARENINDUSTRIE, STAHL- VERFORMUNG, OBERFLAECHE- VEREDLUNG UND HAERTUNG	43,1	42,8	42,9	43,0	3,3	3,1	3,2	3,2	12,08	10,95	9,89	11,21	521	469	424	481
HERSTELLUNG VON BUEROMASCHINEN, DATENVERARBEITUNGSGERAETEN UND -EINRICHTUNGEN	41,7	41,2	40,5	41,4	1,5	1,2	1,1	1,4	12,34	10,64	9,65	11,46	514	438	390	474
VERBRAUCHSGUETERINDUSTRIEN	42,9	42,6	42,3	42,7	3,0	2,8	2,4	2,8	12,15	10,53	9,39	11,17	521	449	397	477
FEINKERAMISCHE INDUSTRIE	43,0	43,2	42,9	43,0	2,6	2,9	2,4	2,7	11,07	10,52	9,57	10,48	476	454	410	451
GLASINDUSTRIE	42,7	42,5	42,2	42,5	2,5	2,3	2,0	2,3	12,58	11,42	9,95	11,66	537	486	420	496
HOLZVERARBEITENDE INDUSTRIE	43,5	42,4	41,8	42,9	3,4	2,5	2,2	3,0	12,05	10,85	9,52	11,31	524	460	398	485
MUSIKINSTRUMENTEN-, SPIEL-, SCHRUCKWAREN- UND SPORT- GERAETE-INDUSTRIE	41,5	41,5	41,5	41,5	1,7	1,5	1,5	1,6	11,73	10,05	9,07	10,70	487	417	376	444
PAPIER- UND PAPPEVERARBEITENDE INDUSTRIE	43,8	43,5	42,4	43,4	3,8	3,4	2,5	3,4	11,93	10,56	9,40	10,88	523	459	399	473
DRUCKEREI- UND Vervielfaelti- GUNGSINDUSTRIE	42,9	43,6	43,2	43,1	2,7	3,5	3,1	3,0	14,15	12,29	10,53	13,47	607	536	455	581
KUNSTSTOFFVERARBEITENDE INDUSTRIE	43,2	42,7	42,7	42,9	3,1	2,6	2,8	2,8	11,56	10,40	9,46	10,70	499	444	404	459
LEDERERZEUGENDE INDUSTRIE	44,5	43,9	42,7	43,9	4,6	4,0	2,7	4,0	10,81	9,80	8,73	10,01	481	430	373	440
LEDERVERARBEITENDE INDUSTRIE	42,2	41,9	40,2	41,8	2,8	2,2	1,1	2,4	10,46	9,32	7,67	9,71	441	391	308	406
SCHUHINDUSTRIE	41,3	40,6	40,4	40,9	1,8	1,1	0,8	1,4	10,42	9,30	7,20	9,50	430	377	291	388
TEXTILINDUSTRIE	42,6	42,3	42,6	42,4	3,2	3,1	3,1	3,1	10,55	9,54	8,63	9,88	449	403	367	419
BEKLEIDUNGSINDUSTRIE	40,9	42,2	41,0	41,4	1,6	2,5	2,0	2,0	10,84	9,95	9,11	10,29	443	420	374	425
NAHRUNGS- UND GENUSSMITTEL- INDUSTRIEN	44,5	45,0	44,1	44,6	4,3	4,7	3,9	4,4	11,66	10,61	9,64	11,00	519	478	425	490
DARUNTER:																
BRAUEREI UND MUELZEREI	42,9	42,4	42,0	42,8	2,9	2,4	2,1	2,8	12,02	11,69	10,69	11,84	516	496	449	507
TABAKVERARBEITENDE INDUSTRIE	41,5	40,5	40,8	41,0	1,6	0,8	0,8	1,1	12,99	10,67	9,69	11,39	539	433	396	467
HOCH- UND TIEFBAU 1)	41,9	41,6	41,3	41,8	1,9	1,7	1,6	1,8	11,42	10,44	9,44	10,92	479	434	390	456
WEIBLICHE ARBEITER																
INDUSTRIE (EINSCHL. HOCH- UND TIEFBAU 1))	39,8	39,8	39,9	39,8	0,6	0,6	0,7	0,6	9,20	8,68	8,38	8,57	366	345	334	341
DARUNTER:																
CHEMISCHE INDUSTRIE (OHNE CHEMIEFASERINDUSTRIE)	40,2	40,0	40,1	40,1	0,5	0,3	0,3	0,3	10,96	9,73	8,61	9,27	440	390	345	371
MASCHINENBAU (OHNE HERSTELLUNG VON BUEROMASCHINEN 2))	40,4	40,3	40,0	40,1	1,0	0,7	0,9	0,8	10,29	9,38	9,09	9,23	415	378	364	371
ELEKTROTECHNISCHE INDUSTRIE 3)	40,4	39,3	39,4	39,4	0,8	0,3	0,5	0,4	10,38	8,93	8,82	8,89	419	351	348	350
EBM-WARENINDUSTRIE, STAHL- VERFORMUNG, OBERFLAECHE- VEREDLUNG UND HAERTUNG	40,2	40,3	40,3	40,3	0,9	0,9	1,1	1,0	9,50	8,73	8,51	8,59	382	351	343	346
PAPIER- UND PAPPEVERARBEITENDE INDUSTRIE	41,1	40,4	40,3	40,4	1,4	0,9	0,6	0,8	8,66	7,96	7,45	7,77	356	321	300	314
SCHUHINDUSTRIE	39,6	39,1	39,5	39,3	0,6	0,3	0,3	0,3	8,46	7,64	6,91	7,56	335	299	273	298
TEXTILINDUSTRIE	39,2	39,4	39,2	39,4	0,5	0,6	0,5	0,5	8,79	8,16	7,44	8,04	345	322	292	316
BEKLEIDUNGSINDUSTRIE	39,2	39,3	39,0	39,2	0,3	0,4	0,3	0,3	8,26	7,91	7,08	7,83	324	311	276	307
NAHRUNGS- UND GENUSSMITTEL- INDUSTRIEN	40,7	41,0	40,6	40,7	1,6	1,3	1,1	1,1	8,50	8,00	7,58	7,69	346	328	308	313

1) EINSCHL. HANDWERK.- 2) SOWIE OHNE HERSTELLUNG VON GERAETEN UND EINRICHTUNGEN FUER DIE AUTOMATISCHE DATENVERARBEITUNG.- 3) OHNE HERSTELLUNG VON GERAETEN UND EINRICHTUNGEN FUER DIE AUTOMATISCHE DATENVERARBEITUNG

2 ANGABEN ZUR STRUKTUR *)

(ANTEILE DER GLIEDERUNGSGRUPPEN AN UEBERGEORDNETEN ZUSAMMENFASSUNGEN IN %)

APRIL 1977

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH.- WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTE- MBERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
INDUSTRIE (EINSCHL. HOCH- UND TIEFBAU MIT HANDWERK)													
MAENNlich	1	66,3	69,1	61,4	67,4	50,0	60,4	56,2	52,6	56,6	59,5	60,8	55,3
	2	26,3	23,9	31,4	24,1	36,1	31,9	34,0	33,2	35,2	31,9	31,2	33,7
	3	7,4	7,0	7,2	8,5	14,0	7,7	9,8	14,2	8,2	8,6	8,0	11,0
	ZUS.	83,5	84,9	82,2	85,7	84,8	81,7	80,8	74,9	72,8	88,5	71,1	80,0
WEIBlich	1	4,4	4,3	4,2	2,7	7,2	6,1	8,9	3,6	5,8	8,9	5,4	5,6
	2	36,1	42,3	49,5	38,7	39,3	52,5	43,0	36,5	62,0	33,8	37,6	45,9
	3	59,5	53,4	46,3	58,6	53,5	41,4	48,0	59,8	32,3	57,3	57,0	48,5
	ZUS.	16,5	15,1	17,8	14,3	15,2	18,3	19,2	25,1	27,2	11,5	28,9	20,0
A L L E		100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0

INDUSTRIE (OHNE BAUINDUSTRIE)

MAENNlich	1	61,9	70,1	59,5	68,8	49,3	59,5	54,7	53,4	53,6	59,7	60,7	54,2
	2	29,2	24,0	34,5	24,7	36,4	34,7	35,8	32,9	38,4	32,9	31,7	35,0
	3	8,9	5,9	6,0	6,5	14,3	5,8	9,5	13,7	8,0	7,4	7,6	10,8
	ZUS.	78,5	82,1	78,9	83,2	83,1	78,7	77,5	72,0	68,1	87,4	68,1	77,1
WEIBlich	1	4,4	4,3	4,2	2,7	7,2	6,1	8,9	3,6	5,8	8,9	5,4	5,6
	2	36,1	42,3	49,5	38,7	39,3	52,5	43,0	36,5	62,0	33,8	37,6	45,9
	3	59,5	53,4	46,3	58,6	53,5	41,4	48,0	59,8	32,2	57,3	57,0	48,5
	ZUS.	21,5	17,9	21,1	16,8	16,9	21,3	22,5	28,0	31,9	12,6	31,9	22,9
A L L E		76,8	84,0	84,4	85,2	89,8	86,2	85,4	89,7	84,9	92,0	90,5	87,5

INDUSTRIE (OHNE BERGBAU), HOCH- UND TIEFBAU MIT HANDWERK

MAENNlich	1	66,3	69,1	61,3	67,4	48,4	60,2	56,2	52,6	56,6	57,7	60,8	54,9
	2	26,3	23,9	31,5	24,1	37,1	32,1	34,0	33,2	35,2	32,8	31,2	34,0
	3	7,4	7,0	7,2	8,5	14,4	7,7	9,8	14,2	8,2	9,5	8,0	11,1
	ZUS.	83,5	84,9	81,8	85,7	83,4	81,5	80,8	74,8	72,8	86,5	71,1	79,3
WEIBlich	1	4,4	4,3	4,2	2,7	7,2	6,1	8,9	3,6	5,8	8,9	5,4	5,6
	2	36,1	42,3	49,5	38,7	39,3	52,5	43,0	36,5	62,0	33,8	37,6	45,9
	3	59,5	53,4	46,3	58,6	53,5	41,4	48,0	59,8	32,3	57,3	57,0	48,5
	ZUS.	16,5	15,1	18,2	14,3	16,6	18,5	19,2	25,2	27,2	13,5	28,9	20,7
A L L E		100,0	100,0	97,7	100,0	91,5	99,0	100,0	99,9	99,8	85,6	100,0	96,6

VERARBEITENDE INDUSTRIE (OHNE BAUINDUSTRIE)

MAENNlich	1	60,7	69,3	58,3	67,6	46,4	58,1	53,5	52,4	52,4	57,0	59,7	52,6
	2	30,1	24,5	35,5	25,7	38,4	36,0	36,7	33,6	39,3	34,6	31,2	36,2
	3	9,2	6,2	6,1	6,8	15,3	6,0	9,8	14,0	8,3	8,3	8,1	11,2
	ZUS.	77,3	81,4	77,8	82,6	81,0	78,0	77,1	71,5	67,3	84,8	66,7	75,7
WEIBlich	1	4,4	4,2	4,2	2,7	7,2	6,1	8,9	3,6	5,7	9,0	5,4	5,6
	2	36,2	42,7	49,6	38,8	39,3	52,5	43,0	36,5	62,1	33,8	37,7	45,9
	3	59,3	53,2	46,3	58,5	53,5	41,4	48,1	59,8	32,2	57,2	56,9	48,5
	ZUS.	22,7	18,6	22,2	17,4	19,0	22,0	22,9	28,5	32,7	15,2	33,3	24,3
A L L E		72,4	80,0	80,1	81,7	79,4	83,2	83,4	88,0	82,8	75,7	85,8	82,1

VERARBEITENDE INDUSTRIE (OHNE INDUSTRIE DER STEINE UND ERDEN SOWIE OHNE BAUINDUSTRIE)

MAENNlich	1	61,6	69,4	59,1	67,8	46,6	58,4	54,2	52,9	53,0	57,4	60,7	53,0
	2	29,4	24,6	34,9	25,5	38,1	35,8	36,3	33,1	39,0	34,5	31,8	35,9
	3	9,0	6,0	6,0	6,8	15,3	5,8	9,5	14,0	8,0	8,1	7,5	11,1
	ZUS.	76,3	81,2	77,1	82,5	80,5	77,3	75,9	70,9	66,0	84,6	66,0	75,0
WEIBlich	1	4,4	4,2	4,2	2,7	7,2	6,1	9,0	3,6	5,7	9,0	5,4	5,6
	2	36,3	42,7	49,6	38,8	39,3	52,5	43,1	36,6	62,2	33,8	37,7	46,0
	3	59,3	53,2	46,2	58,5	53,5	41,4	47,9	59,8	32,1	57,2	56,9	48,4
	ZUS.	23,7	18,8	22,9	17,5	19,5	22,7	24,1	29,1	34,0	15,4	34,0	25,0
A L L E		69,3	79,1	77,5	81,0	77,6	80,6	78,9	86,1	79,2	74,8	84,0	79,7

VERARBEITENDE INDUSTRIE (OHNE INDUSTRIE DER STEINE UND ERDEN), HOCH- UND TIEFBAU 1)

MAENNlich	1	66,5	68,5	61,2	66,5	47,7	59,6	56,0	52,2	56,4	57,3	60,9	54,4
	2	26,2	24,4	31,5	24,7	37,5	32,5	34,3	33,3	35,4	33,1	31,2	34,2
	3	7,3	7,1	7,3	8,8	14,8	7,8	9,8	14,5	8,2	9,5	8,0	11,3
	ZUS.	82,3	84,4	81,0	85,2	82,8	80,7	79,6	74,0	71,4	86,1	69,4	78,4
WEIBlich	1	4,4	4,2	4,2	2,7	7,2	6,1	9,0	3,6	5,7	9,0	5,4	5,6
	2	36,2	42,6	49,6	38,8	39,3	52,5	43,1	36,6	62,1	33,8	37,7	45,9
	3	59,3	53,2	46,2	58,5	53,5	41,4	47,9	59,8	32,1	57,2	56,9	48,4
	ZUS.	17,7	15,6	19,0	14,8	17,2	19,3	20,4	26,0	28,6	13,9	30,6	21,6
A L L E		92,5	95,1	93,1	95,8	87,8	94,5	93,5	96,4	94,3	82,8	93,5	92,2

*) DIE %-ZAHLEN BEZIEHEN SICH:
BEI DEN LEISTUNGSGRUPPEN AUF DIE GESAMTZAHL DER MAENNlichen BZW. WEIBlichen ARBEITER EINES WIRTSCHAFTSZWEIGES, BEI DEN
"MAENNlichen ARBEITERN ZUS." BZW. "WEIBlichen ARBEITERN ZUS." AUF DIE GESAMTZAHL DER ARBEITER EINES WIRTSCHAFTSZWEIGES
(AUSSER BERGBAU), BEI "ALLEN ARBEITERN" EINES WIRTSCHAFTSZWEIGES UND BEI BERGBAU "MAENNliche ARBEITER ZUS." AUF DIE
GESAMTZAHL DER ARBEITER IN DER INDUSTRIE (EINSCHL. HOCH- UND TIEFBAU). - 1) EINSCHL. HANDWERK.

2 ANGABEN ZUR STRUKTUR

(ANTEILE DER GLIEDERUNGSGRUPPEN AN UEBERGEORDNETEN ZUSAMMENFASSUNGEN IN %)

APRIL 1977

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH.- WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTE- MBERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
ENERGIEWIRTSCHAFT UND WASSERVERSORGUNG													
MAENNlich	1	77,2	84,7	89,1	93,8	85,2	93,7	94,3	93,0	89,0	83,2	73,2	87,4
	2	18,3	14,5	9,0	5,8	13,7	5,6	4,9	6,9	10,7	16,2	26,5	11,6
	3	4,5	(0,7)	1,9	/	1,1	0,7	0,8	/	(0,4)	(0,6)	(0,3)	1,0
	ZUS.	97,3	95,0	98,0	96,9	97,9	97,6	96,1	96,6	96,3	98,6	95,2	97,1
WEIBlich	1	/	17,1	15,0	/	8,0	20,5	(11,2)	13,4	18,9	/	/	12,6
	2	(21,9)	15,7	24,3	(26,6)	28,8	25,0	55,7	33,5	28,1	/	25,7	28,9
	3	72,9	67,2	60,7	68,8	63,2	54,5	33,2	53,1	53,0	(80,0)	69,2	58,4
	ZUS.	2,7	5,0	2,0	3,1	2,1	2,4	3,9	3,4	3,7	1,4	4,8	2,9
A L L E		4,4	4,0	2,0	3,6	1,9	2,0	2,0	1,6	1,9	1,9	4,7	2,1
DARUNTER ELEKTRIZITAETSERZEUGUNG UND -VERTEILUNG													
MAENNlich	1	96,3	-	87,6	93,4	81,4	94,5	95,7	92,0	89,2	-	-	87,1
	2	(2,9)	-	10,1	6,0	17,4	4,8	3,3	7,8	10,3	-	-	12,0
	3	/	-	2,4	/	1,2	(0,7)	(1,0)	/	(0,4)	-	-	0,9
	ZUS.	97,2	-	98,1	97,3	97,7	97,2	95,8	96,8	95,8	-	-	96,8
WEIBlich	1	/	-	(13,3)	/	(4,8)	(29,3)	(12,1)	14,4	20,6	-	-	13,9
	2	(28,9)	-	(20,4)	(33,3)	21,7	(29,3)	34,3	31,9	24,0	-	-	24,8
	3	(65,4)	-	66,3	(59,5)	73,4	41,3	53,6	53,7	55,4	-	-	61,3
	ZUS.	2,8	-	1,9	2,7	2,3	2,8	4,2	3,2	4,2	-	-	3,2
A L L E		1,0	-	1,1	2,7	0,9	0,8	1,0	0,8	1,5	-	-	1,1
BERGBAU													
MAENNlich	1	/	/	65,6	/	63,9	83,6	/	69,4	63,7	68,7	/	65,0
	2	/	/	28,2	/	26,3	13,2	/	20,6	27,7	27,3	/	26,2
	3	/	/	6,1	/	9,8	3,1	/	10,0	8,7	4,0	/	8,8
	ZUS.	/	/	2,3	/	8,5	1,0	/	0,1	0,2	14,4	/	3,4
STEINKOHLBERGBAU													
MAENNlich	1	/	/	/	/	64,4	/	/	/	/	68,7	/	64,9
	2	/	/	/	/	25,5	/	/	/	/	27,3	/	25,7
	3	/	/	/	/	10,1	/	/	/	/	4,0	/	9,4
	ZUS.	/	/	/	/	7,8	/	/	/	/	14,4	/	2,8
BRAUN- UND PECHKOHLBERGBAU													
MAENNlich	1	/	/	45,6	/	55,0	80,5	/	/	46,7	/	/	55,5
	2	/	/	41,5	/	38,3	19,4	/	/	38,1	/	/	37,1
	3	/	/	12,9	/	6,6	/	/	/	15,2	/	/	7,4
	ZUS.	/	/	0,3	/	0,6	0,3	/	/	0,1	/	/	0,3
ERZBERGBAU													
MAENNlich	1	/	/	81,4	/	-	-	/	/	90,8	/	/	78,6
	2	/	/	14,2	/	-	-	/	/	9,2	/	/	15,3
	3	/	/	4,4	/	-	-	/	/	/	/	/	6,1
	ZUS.	/	/	0,3	/	-	-	/	/	0,0	/	/	0,1
DARUNTER EISENERZBERGBAU													
MAENNlich	1	/	/	95,2	/	-	-	/	/	90,8	/	/	88,4
	2	/	/	(2,8)	/	-	-	/	/	9,2	/	/	5,7
	3	/	/	(2,0)	/	-	-	/	/	/	/	/	5,8
	ZUS.	/	/	0,1	/	-	-	/	/	0,0	/	/	0,0
KALI- UND STEINSALZBERGBAU SOWIE SALINEN													
MAENNlich	1	/	/	80,6	/	-	85,6	/	77,1	76,1	/	/	83,1
	2	/	/	17,2	/	-	10,9	/	21,1	23,5	/	/	14,1
	3	/	/	2,2	/	-	3,5	/	/	/	/	/	2,8
	ZUS.	/	/	0,2	/	-	0,7	/	0,0	0,0	/	/	0,1
GEWINNUNG VON ERDOEL, ERDGAS U. AE., SONSTIGER BERGBAU													
MAENNlich	1	/	/	57,7	/	-	-	/	48,5	76,5	/	/	59,1
	2	/	/	35,2	/	-	-	/	(19,2)	19,1	/	/	33,4
	3	/	/	7,1	/	-	-	/	32,3	(4,4)	/	/	7,5
	ZUS.	/	/	1,0	/	-	-	/	0,0	0,0	/	/	0,1
GRUNDSTOFF- UND PRODUKTIONSGUETERINDUSTRIEN													
MAENNlich	1	42,1	49,1	44,5	44,3	37,5	41,3	51,5	41,6	37,6	57,0	37,5	41,0
	2	43,2	43,5	47,4	49,8	46,9	51,6	42,7	45,6	52,7	38,8	48,0	47,2
	3	14,8	7,4	8,1	5,9	15,6	7,1	5,8	12,8	9,8	4,2	14,5	11,8
	ZUS.	87,4	78,7	88,2	98,9	92,0	84,4	90,3	84,3	86,6	97,2	75,1	89,1
WEIBlich	1	1,9	1,7	1,3	/	3,9	2,6	6,7	1,5	1,6	/	(0,5)	2,7
	2	35,3	40,8	38,2	(38,4)	45,2	49,8	57,6	43,3	56,6	15,6	51,4	46,8
	3	62,8	57,5	60,5	61,6	50,9	47,6	35,6	55,2	41,8	83,8	48,1	50,5
	ZUS.	12,6	21,3	11,8	1,1	8,0	15,6	9,7	15,7	13,4	2,8	24,9	10,9
A L L E		12,4	18,9	16,3	10,9	25,4	21,2	26,3	11,0	12,6	31,7	8,6	18,5

2 ANGABEN ZUR STRUKTUR

(ANTEILE DER GLIEDERUNGSGRUPPEN AN UEBERGEORDNETEN ZUSAMMENFASSUNGEN IN %)

APRIL 1977

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH.- WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
INDUSTRIE DER STEINE UND ERDEN													
MAENNLICH	1	45,3	59,6	40,6	48,6	39,0	49,9	44,5	34,1	42,9	34,2	27,8	41,1
	2	40,9	21,6	50,7	42,4	48,2	39,8	41,8	49,7	44,0	43,3	43,9	45,7
	3	13,7	18,8	8,7	(8,9)	12,8	10,3	13,7	16,3	13,0	22,5	28,3	13,2
	ZUS.	99,6	99,8	98,8	99,7	98,9	98,8	98,7	98,6	96,1	99,4	97,4	98,1
WEIBLICH	1	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	(1,8)
	2	/	/	33,8	/	19,2	53,1	(9,8)	30,8	44,8	/	(35,8)	36,6
	3	/	/	65,5	/	73,7	45,3	86,2	69,2	54,4	/	64,2	61,6
	ZUS.	(0,4)	/	1,2	/	1,1	1,2	1,3	1,4	3,9	/	2,6	1,9
A L L E		3,1	0,9	2,6	0,6	1,8	2,5	4,5	1,9	3,5	0,9	1,8	2,4
EISEN- UND STAHLINDUSTRIE													
MAENNLICH	1	48,7	38,0	43,4	44,7	37,2	34,9	50,3	58,4	28,8	57,7	87,2	40,7
	2	43,4	52,6	47,1	52,0	42,0	55,6	39,8	28,1	64,7	39,1	10,9	43,1
	3	7,9	(9,4)	9,5	3,3	20,9	9,5	10,0	13,5	6,4	3,1	/	16,2
	ZUS.	96,6	95,9	96,9	99,6	96,3	94,6	95,7	93,5	94,1	98,7	96,9	96,4
WEIBLICH	1	/	/	(2,4)	/	3,6	/	(5,0)	13,9	(2,5)	/	/	3,9
	2	42,7	/	29,7	(52,2)	30,9	76,2	37,1	43,6	67,5	22,3	(100,0)	37,1
	3	52,8	/	67,9	(47,8)	65,5	22,7	57,9	42,5	29,9	76,7	/	59,0
	ZUS.	3,4	/	3,1	(0,4)	3,7	5,4	4,3	6,5	5,9	1,3	(3,1)	3,6
A L L E		2,1	0,2	4,2	9,0	12,5	3,3	3,6	1,2	1,3	28,3	0,4	6,0
DAVON EISENSCHAFFENDE INDUSTRIE 1)													
MAENNLICH	1	-	/	-	-	40,8	37,6	64,4	-	26,4	59,3	-	44,0
	2	-	/	-	-	42,8	36,7	25,5	-	73,2	37,2	-	42,7
	3	-	/	-	-	16,4	25,7	10,1	-	(0,4)	3,4	-	13,3
	ZUS.	-	/	-	-	97,4	98,5	97,9	-	97,7	98,8	-	97,8
WEIBLICH	1	-	/	-	-	3,9	/	(20,3)	-	/	/	-	3,9
	2	-	/	-	-	32,7	/	/	-	(20,0)	13,4	-	30,4
	3	-	/	-	-	63,4	90,2	72,2	-	80,0	86,3	-	65,7
	ZUS.	-	/	-	-	2,6	1,5	2,1	-	2,3	1,2	-	2,2
A L L E		-	/	-	-	8,6	0,6	1,5	-	0,6	24,7	-	3,9
EISEN-, STAHL- UND TEMPERGIESSEREI													
MAENNLICH	1	49,5	42,7	46,1	-	33,9	34,4	41,6	57,8	29,5	46,8	77,6	38,3
	2	41,3	46,1	48,5	-	34,3	60,6	47,9	30,8	57,5	52,7	20,7	42,4
	3	9,2	(11,2)	5,4	-	31,8	5,0	10,6	11,3	13,1	(0,5)	/	19,3
	ZUS.	97,4	100,0	96,2	-	93,7	94,9	97,2	93,6	95,1	98,8	100,0	94,7
WEIBLICH	1	/	/	/	-	(0,5)	/	/	14,2	/	/	/	2,7
	2	(36,8)	/	86,0	-	17,8	88,0	36,6	51,1	80,0	(54,8)	/	40,3
	3	(63,2)	/	/	-	81,7	10,7	62,5	34,7	17,4	(35,5)	/	57,1
	ZUS.	2,6	/	3,8	-	6,3	5,1	2,8	6,4	4,9	1,2	/	5,3
A L L E		1,2	0,2	0,8	-	2,0	2,4	1,6	0,7	0,5	2,4	0,1	1,3
ZIEHEREIEN UND KALTWALZWERKE													
MAENNLICH	1	21,8	-	20,6	/	23,6	33,0	36,2	59,6	36,2	46,2	-	28,4
	2	55,0	-	68,4	80,9	46,2	58,3	56,1	22,7	56,5	51,5	-	46,2
	3	23,3	-	11,0	/	30,2	8,7	7,8	17,7	7,3	(2,3)	-	25,4
	ZUS.	91,8	-	83,2	100,0	94,3	82,3	85,9	93,1	80,0	97,8	-	92,6
WEIBLICH	1	/	-	/	/	6,5	/	/	13,4	/	/	-	5,3
	2	(83,3)	-	/	/	41,7	58,1	48,6	31,1	75,9	(92,9)	-	43,0
	3	/	-	97,8	/	51,8	41,4	50,0	55,5	20,7	/	-	51,7
	ZUS.	(8,2)	-	16,8	/	5,7	17,7	14,1	6,9	20,0	(2,2)	-	7,4
A L L E		0,2	-	0,4	0,1	1,9	0,3	0,6	0,4	0,2	1,1	-	0,8
NE-METALLERZEUGUNG UND -GIESSEREI													
MAENNLICH	1	67,7	29,4	49,3	/	32,4	56,9	63,9	52,8	33,6	57,3	43,8	40,6
	2	30,1	50,1	45,4	/	48,1	41,2	29,1	26,4	60,4	25,3	40,7	44,6
	3	(2,2)	20,5	5,3	/	19,5	2,0	6,9	20,8	5,9	17,4	15,6	14,8
	ZUS.	86,4	95,9	94,9	/	89,5	83,4	96,5	86,7	82,4	98,9	83,0	88,3
WEIBLICH	1	(16,8)	(13,5)	/	/	5,2	4,8	/	4,1	/	/	/	3,7
	2	(10,5)	(19,8)	52,7	/	25,3	51,4	(27,5)	32,8	70,2	/	31,7	40,3
	3	72,6	66,7	44,9	/	69,6	43,8	(67,5)	63,1	29,8	/	67,5	56,0
	ZUS.	13,6	4,1	5,1	/	10,5	16,6	3,5	13,3	17,6	/	17,0	11,7
A L L E		0,6	2,7	1,4	/	1,8	1,1	0,4	1,4	1,2	0,2	1,8	1,4

1) EISEN- UND STAHLERZEUGUNG (EINSCHL. -HALBZEUGWERKE).

2 ANGABEN ZUR STRUKTUR

(ANTEILE DER GLIEDERUNGSGRUPPEN AN UEBERGEORDNETEN ZUSAMMENFASSUNGEN IN %)

APRIL 1977

GESCHLECHT	LEI-STUNGS-GRUPPE	SCHLES-WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER-SACHSEN	BREMEN	NORDRH.-WEST-FALEN	HESSEN	RHEIN-LAND-PFALZ	BADEN-WUERITTEM-BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES-GEBIET
DARUNTER NE-METALLGIESSEREI													
MAENNLICH	1	73,2	75,5	44,6	/	29,4	49,5	46,7	47,0	36,6	-	43,9	40,0
	2	23,4	(23,6)	49,3	/	44,7	43,5	33,4	27,2	57,0	-	34,8	41,4
	3	(3,4)	/	6,0	/	25,9	6,9	19,8	25,8	6,4	-	21,5	18,7
	ZUS.	92,7	98,1	89,0	/	86,9	84,0	91,1	82,3	81,6	-	71,8	84,3
WEIBLICH	1	(53,3)	/	/	/	7,3	/	/	/	/	-	/	2,9
	2	/	/	19,1	/	25,7	68,2	/	20,9	80,5	-	28,1	38,1
	3	/	/	78,3	/	67,0	30,8	(69,7)	79,1	19,5	-	71,9	59,0
	ZUS.	7,3	/	11,0	/	13,1	16,0	8,9	17,7	18,4	-	28,2	15,7
A L L E		0,3	0,1	0,3	/	0,4	0,3	0,1	0,5	0,4	-	0,9	0,4
MINERALOELVERARBEITUNG													
MAENNLICH	1	85,1	73,6	63,4	-	69,8	86,3	71,7	70,3	74,4	-	-	71,1
	2	11,6	21,5	33,1	-	29,3	13,7	25,9	27,0	23,5	-	-	26,4
	3	(3,3)	4,9	3,5	-	0,9	/	(2,4)	(2,7)	2,1	-	-	2,4
	ZUS.	96,9	95,3	97,4	-	97,6	99,2	99,3	97,1	98,4	-	-	97,3
WEIBLICH	1	/	/	/	-	(8,9)	/	/	/	/	-	-	(5,8)
	2	/	(13,3)	(30,2)	-	71,4	/	/	(31,3)	/	-	-	40,1
	3	(71,4)	80,7	69,8	-	19,6	/	/	(68,8)	(84,0)	-	-	54,1
	ZUS.	(3,1)	4,7	2,6	-	2,4	/	/	2,9	(1,6)	-	-	2,7
A L L E		0,5	2,8	0,3	-	0,4	0,1	0,2	0,1	0,2	-	-	0,3
CHEMISCHE INDUSTRIE (OHNE CHEMIEFASERINDUSTRIE)													
MAENNLICH	1	32,7	40,4	41,1	37,9	39,2	48,8	58,6	40,0	37,6	51,4	37,3	43,6
	2	57,0	56,3	53,0	54,2	57,2	47,2	40,4	55,6	58,5	28,3	58,1	52,8
	3	10,3	3,4	5,9	(7,9)	3,6	4,0	1,0	4,4	3,9	20,3	4,6	3,7
	ZUS.	60,3	62,7	73,1	83,3	84,4	76,5	85,7	68,5	73,3	81,8	54,7	78,4
WEIBLICH	1	/	(0,8)	1,1	/	2,5	3,2	8,3	0,6	1,4	/	/	2,4
	2	32,4	55,1	57,1	/	56,8	55,3	62,9	45,9	49,7	43,0	55,1	53,9
	3	67,1	44,1	41,8	86,8	40,6	41,5	28,8	53,5	48,9	55,3	44,4	43,7
	ZUS.	39,7	37,3	26,9	16,7	15,6	23,5	14,3	31,5	26,7	18,2	45,3	21,6
A L L E		2,3	6,3	3,3	0,4	5,9	9,4	13,3	2,9	2,7	0,6	3,5	4,9
CHEMIEFASERINDUSTRIE													
MAENNLICH	1	-	/	/	/	22,8	20,7	/	27,8	25,8	/	-	23,6
	2	-	/	/	/	58,4	63,8	/	67,1	58,4	/	-	61,2
	3	-	/	/	/	18,7	15,4	/	5,2	15,8	/	-	15,2
	ZUS.	-	/	/	/	89,9	87,0	/	87,2	87,9	/	-	88,5
WEIBLICH	1	-	/	/	/	2,6	/	/	(2,5)	5,2	/	-	2,9
	2	-	/	/	/	52,5	64,1	/	70,2	60,0	/	-	61,2
	3	-	/	/	/	44,9	35,2	/	27,3	34,8	/	-	35,9
	ZUS.	-	/	/	/	10,1	13,0	/	12,8	12,1	/	-	11,5
A L L E		-	/	/	/	0,9	0,7	/	0,4	0,9	/	-	0,6
SAEGWERKE UND HOLZBEARBEITENDE INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	24,2	48,3	41,8	40,1	31,9	34,3	47,3	42,8	41,6	65,5	(22,7)	39,6
	2	42,7	33,5	38,7	31,5	47,9	42,6	40,2	39,4	40,0	27,9	(47,7)	41,4
	3	33,1	18,2	19,5	28,4	20,2	23,1	12,5	17,9	18,4	6,6	(29,5)	19,0
	ZUS.	98,3	73,4	91,5	97,9	87,6	90,6	95,5	93,6	95,2	87,1	91,7	92,0
WEIBLICH	1	/	/	/	/	(3,5)	/	/	/	/	/	/	2,1
	2	/	(17,4)	27,1	(90,9)	38,7	33,5	35,6	34,4	16,4	(15,5)	/	31,2
	3	(100,0)	81,7	71,6	/	57,8	65,2	62,9	65,6	80,8	84,5	/	66,7
	ZUS.	(1,7)	26,6	8,5	(2,1)	12,4	9,4	4,5	6,4	4,8	12,9	/	8,0
A L L E		0,8	0,4	1,0	0,9	0,6	0,6	1,2	0,8	1,1	0,8	0,0	0,8
DAVON SAEGE-, HOBEL-, HOLZIMPRAGNIER- UND FURNIERWERKE													
MAENNLICH	1	24,2	48,3	38,3	40,1	35,5	33,1	42,8	42,4	39,6	55,4	(22,7)	38,8
	2	42,7	33,5	37,8	31,5	45,0	42,6	41,3	40,6	43,3	39,2	(47,7)	41,6
	3	33,1	18,2	24,0	28,4	19,5	24,3	15,9	17,0	17,2	/	(29,5)	19,6
	ZUS.	98,3	73,4	94,2	97,9	87,6	89,3	94,6	96,3	96,5	91,5	91,7	93,7
WEIBLICH	1	/	/	/	/	(7,4)	/	/	/	/	/	/	(3,3)
	2	/	(17,4)	/	(90,9)	23,8	30,0	42,5	(19,3)	/	/	/	22,6
	3	(100,0)	81,7	89,8	/	68,9	70,0	56,7	80,7	79,7	/	/	74,2
	ZUS.	(1,7)	26,6	5,8	(2,1)	12,4	10,7	5,4	3,7	3,5	/	/	6,3
A L L E		0,8	0,4	0,6	0,9	0,3	0,5	0,8	0,6	0,7	0,1	0,0	0,5

-9-

2 ANGABEN ZUR STRUKTUR

(ANTEILE DER GLIEDERUNGSGRUPPEN AN UEBERGEORDNETEN ZUSAMMENFASSUNGEN IN %)

APRIL 1977

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH.- WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTE- MBERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
SPERRHOLZ-, HOLZFASERPLATTEN- UND HOLZSPANPLATTENWERKE													
MAENNLICH	1	/	/	47,3	/	29,3	38,7	57,4	44,6	45,7	-	/	41,2
	2	/	/	40,2	/	50,1	42,7	37,7	33,5	33,5	-	/	41,0
	3	/	/	12,6	/	20,6	18,6	4,9	21,9	20,8	-	/	17,8
	ZUS.	/	/	87,7	/	87,5	95,5	97,6	82,8	92,8	-	/	89,1
WEIBLICH	1	/	/	/	/	/	/	/	/	/	-	/	(0,9)
	2	/	/	38,6	/	49,5	(66,7)	/	47,3	18,2	-	/	39,9
	3	/	/	59,1	/	49,8	/	(95,5)	52,7	81,8	-	/	59,1
	ZUS.	/	/	12,3	/	12,5	(4,5)	(2,4)	17,2	7,2	-	/	10,9
A L L E		/	/	0,4	/	0,3	0,1	0,4	0,2	0,4	-	/	0,3
HOLZSCHLIFF, ZELLSTOFF, PAPIER UND PAPPE ERZEUGENDE INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	46,0	/	61,1	/	46,4	38,2	34,2	42,8	36,6	/	-	44,1
	2	27,8	/	25,7	/	47,3	43,2	60,3	39,4	55,5	/	-	44,6
	3	26,2	/	13,2	/	6,3	18,6	5,5	17,8	7,8	/	-	11,3
	ZUS.	92,4	/	91,5	/	87,6	82,7	90,5	89,5	88,8	/	-	88,9
WEIBLICH	1	/	/	(3,9)	/	16,7	/	/	(1,0)	6,1	/	-	7,8
	2	36,2	/	12,5	/	34,1	(19,3)	41,4	19,5	45,0	/	-	30,7
	3	59,0	/	83,6	/	49,2	79,7	58,2	79,5	49,0	/	-	61,5
	ZUS.	7,6	/	8,5	/	12,4	17,3	9,5	10,5	11,2	/	-	11,1
A L L E		1,1	/	0,8	/	0,8	0,3	1,0	1,2	0,9	/	-	0,8
GUMMI- UND ASBESTVERARBEITENDE INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	25,1	52,3	45,1	/	29,9	20,0	33,0	25,7	30,4	56,4	17,8	32,3
	2	42,2	46,3	52,4	/	51,9	74,1	63,4	66,6	64,2	37,9	47,3	60,2
	3	32,8	1,4	2,5	/	18,2	5,8	3,6	7,7	5,4	5,8	34,9	7,5
	ZUS.	80,7	76,7	76,3	/	74,0	83,5	87,6	76,0	66,2	66,9	67,1	77,0
WEIBLICH	1	/	(2,1)	1,0	/	3,2	(0,5)	/	/	(0,5)	/	/	1,1
	2	20,5	20,8	16,5	/	50,6	19,6	55,0	49,8	76,4	/	31,1	39,4
	3	78,2	77,1	82,5	/	46,2	79,8	44,7	50,0	23,1	100,0	68,9	59,4
	ZUS.	19,3	23,3	23,7	/	26,0	16,5	12,4	24,0	33,8	33,1	32,9	23,0
A L L E		1,3	5,5	2,7	/	0,7	3,3	2,1	1,2	0,9	1,0	0,3	1,4
INVESTITIONSGUETERINDUSTRIEN													
MAENNLICH	1	75,4	82,4	67,6	80,6	53,6	69,1	59,3	56,1	57,9	58,9	67,9	60,0
	2	21,5	15,1	29,5	16,7	31,4	27,3	29,9	29,2	37,6	33,9	27,4	30,3
	3	3,1	2,6	2,9	2,7	15,1	3,5	10,7	14,7	4,4	7,2	4,6	9,7
	ZUS.	81,9	89,1	80,9	88,8	83,2	81,9	81,3	76,6	72,2	85,7	66,5	79,1
WEIBLICH	1	1,5	4,6	3,6	4,5	2,4	5,6	2,1	2,0	1,7	2,1	3,2	2,5
	2	28,3	65,5	46,0	28,9	20,7	46,5	27,9	18,8	69,6	36,7	33,5	37,2
	3	70,2	29,8	50,4	66,6	76,9	47,9	70,0	79,2	28,7	61,2	63,3	60,2
	ZUS.	18,1	10,9	19,1	11,2	16,8	18,1	18,7	23,4	27,8	14,3	33,5	20,9
A L L E		35,6	42,1	41,5	48,4	34,1	42,0	29,2	51,7	39,2	28,2	55,6	40,0
STAHL- UND LEICHTMETALLBAU													
MAENNLICH	1	76,5	89,1	-	89,0	67,7	75,1	73,2	63,6	77,5	81,9	73,4	71,8
	2	17,9	6,0	-	9,6	25,2	22,4	25,3	23,5	19,6	11,6	23,6	22,2
	3	5,5	4,9	-	/	7,1	2,6	(1,5)	12,9	2,9	6,5	2,9	5,9
	ZUS.	99,4	99,3	-	99,5	97,8	96,4	98,6	99,2	97,0	98,7	97,4	97,9
WEIBLICH	1	/	/	-	/	(2,7)	(5,0)	/	/	/	/	(10,2)	4,8
	2	/	/	-	/	24,0	84,5	(29,5)	56,6	62,3	(31,7)	74,3	47,7
	3	/	(95,8)	-	/	73,3	10,5	(50,0)	39,7	36,0	66,7	/	47,5
	ZUS.	(0,6)	(0,7)	-	/	2,2	3,6	1,4	0,8	3,0	1,3	2,6	2,1
A L L E		1,7	3,4	-	1,1	2,7	2,5	1,3	1,1	0,8	4,4	4,3	1,9
MASCHINENBAU (OHNE HERSTELLUNG VON BUEROMASCHINEN 1))													
MAENNLICH	1	75,6	78,5	71,7	82,3	63,2	78,6	63,0	62,3	59,7	71,2	75,2	65,2
	2	21,7	19,6	25,8	14,2	26,8	18,9	26,1	26,8	38,0	25,4	20,6	27,4
	3	2,6	1,9	2,5	3,5	10,0	2,5	10,9	10,9	2,3	3,3	4,2	7,3
	ZUS.	89,3	93,7	96,4	90,9	93,9	93,7	92,9	89,5	91,9	94,0	89,0	92,4
WEIBLICH	1	(1,8)	(4,0)	7,1	/	3,1	6,3	/	2,0	1,4	(4,5)	4,7	2,7
	2	45,4	83,3	65,4	28,2	24,2	51,8	30,8	21,1	70,8	55,2	59,3	37,5
	3	52,7	12,7	27,5	70,6	72,8	41,9	68,6	76,9	27,8	40,3	36,0	59,9
	ZUS.	10,7	6,3	3,6	9,1	6,1	6,3	7,1	10,5	8,1	6,0	11,0	7,6
A L L E		9,8	8,7	6,9	6,5	10,3	9,7	9,4	14,3	9,8	5,4	9,4	10,3

1) SOWIE OHNE HERSTELLUNG VON GERAETEN UND EINRICHTUNGEN FUER DIE AUTOMATISCHE DATENVERARBEITUNG.

-10-

2 ANGABEN ZUR STRUKTUR

(ANTEILE DER GLIEDERUNGSGRUPPEN AN UEBERGEORDNETEN ZUSAMMENFASSUNGEN IN %)²

APRIL 1977

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH.- WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
STRASSENFAHRZEUGBAU													
MAENNLICH	1	67,1	46,9	-	73,2	52,2	76,5	62,5	55,1	51,0	42,8	65,3	59,4
	2	31,2	45,0	-	24,0	36,3	22,0	33,2	34,3	42,0	50,8	29,3	34,0
	3	(1,7)	8,1	-	2,8	11,5	1,5	4,3	10,6	7,0	6,5	5,4	6,6
	ZUS.	90,5	94,4	-	94,8	88,7	91,4	88,3	89,5	85,0	90,2	81,6	88,6
WEIBLICH	1	/	(7,3)	-	(13,6)	6,5	24,9	7,6	2,7	4,2	6,7	6,9	6,9
	2	71,2	57,2	-	63,6	32,4	54,6	32,4	44,9	69,1	68,7	32,5	55,5
	3	(28,8)	35,5	-	22,9	61,1	20,6	60,1	52,4	26,7	24,7	60,6	37,6
	ZUS.	9,5	5,6	-	5,2	11,3	8,6	11,7	10,5	15,0	9,8	18,4	11,4
A L L E		0,6	3,2	-	7,0	4,5	11,5	6,5	12,7	8,2	9,2	5,2	8,6
DARUNTER KRAFTWAGEN- UND KRAFTRADINDUSTRIE													
MAENNLICH	1	/	-	-	-	-	84,0	-	59,5	55,9	-	-	63,4
	2	/	-	-	-	-	15,6	-	34,8	35,6	-	-	32,8
	3	/	-	-	-	-	0,4	-	5,7	8,4	-	-	3,7
	ZUS.	/	-	-	-	-	92,6	-	91,5	87,0	-	-	91,1
WEIBLICH	1	/	-	-	-	-	41,7	-	3,6	6,1	-	-	10,4
	2	/	-	-	-	-	57,1	-	62,5	58,0	-	-	66,5
	3	/	-	-	-	-	(1,3)	-	33,9	35,9	-	-	23,1
	ZUS.	/	-	-	-	-	7,4	-	8,5	13,0	-	-	8,9
A L L E		/	-	-	-	-	6,8	-	8,9	5,2	-	-	5,7
SCHIFFBAU													
MAENNLICH	1	89,8	95,2	-	86,3	80,4	79,3	83,1	69,4	81,0	/	-	87,8
	2	9,3	4,0	-	12,1	13,5	(9,7)	(11,3)	29,7	16,7	/	-	10,5
	3	0,9	0,8	-	1,6	6,1	(11,0)	(5,6)	/	/	/	-	1,7
	ZUS.	98,5	98,8	-	98,4	100,0	84,3	100,0	100,0	100,0	/	-	98,7
WEIBLICH	1	18,4	29,1	-	32,8	/	/	/	/	/	/	-	24,3
	2	44,2	50,6	-	21,2	/	(37,0)	/	/	/	/	-	35,5
	3	37,4	(20,3)	-	46,0	/	(63,0)	/	/	/	/	-	40,4
	ZUS.	1,5	1,2	-	1,6	/	(15,7)	/	/	/	/	-	1,3
A L L E		9,8	9,5	-	21,3	0,1	0,0	0,1	0,0	0,0	/	-	0,9
LUFTFAHRZEUGBAU													
MAENNLICH	1	-	-	-	-	-	88,2	-	79,5	83,9	/	/	87,4
	2	-	-	-	-	-	11,8	-	17,1	15,6	/	/	12,2
	3	-	-	-	-	-	/	-	(3,4)	0,4	/	/	0,5
	ZUS.	-	-	-	-	-	91,7	-	74,1	88,7	/	/	90,7
WEIBLICH	1	-	-	-	-	-	/	-	/	6,7	/	/	6,9
	2	-	-	-	-	-	92,0	-	42,5	82,9	/	/	74,4
	3	-	-	-	-	-	/	-	57,5	10,4	/	/	18,7
	ZUS.	-	-	-	-	-	8,3	-	25,9	11,3	/	/	9,3
A L L E		-	-	-	-	-	0,1	-	0,1	0,9	/	/	0,3
ELEKTROTECHNISCHE INDUSTRIE 1)													
MAENNLICH	1	60,7	84,5	60,9	72,8	54,4	62,2	70,0	51,0	60,9	73,6	64,3	58,2
	2	34,9	13,4	37,1	20,7	28,0	33,6	19,8	24,2	34,3	22,0	31,6	29,4
	3	4,4	2,1	2,0	6,5	17,6	4,3	10,2	24,8	4,9	4,4	4,1	12,5
	ZUS.	60,2	75,6	53,1	63,0	65,0	63,4	45,1	58,0	52,3	53,8	53,8	57,8
WEIBLICH	1	0,9	4,0	2,1	2,1	2,0	2,9	0,5	2,5	1,1	(0,6)	2,7	2,0
	2	23,5	73,7	38,4	18,9	17,3	44,3	31,2	10,2	68,0	23,7	30,1	35,1
	3	75,6	22,3	59,5	79,0	80,7	52,8	68,3	87,3	30,9	75,7	67,2	62,9
	ZUS.	39,8	24,4	46,9	37,0	35,0	36,6	54,9	42,0	47,7	46,2	46,2	42,2
A L L E		7,7	7,7	8,2	9,0	6,3	8,8	4,4	13,6	13,7	3,8	30,6	9,8
FEINMECHANISCHE UND OPTISCHE SOWIE UHRENINDUSTRIE													
MAENNLICH	1	65,6	70,0	-	63,0	63,2	72,2	77,8	59,6	59,7	-	58,7	62,7
	2	31,9	22,9	-	(34,2)	26,3	22,9	19,6	25,5	35,4	-	27,4	28,1
	3	2,5	7,0	-	/	10,5	4,9	(2,5)	14,9	4,9	-	13,9	9,2
	ZUS.	63,9	66,4	-	86,9	61,1	53,9	66,6	54,2	50,9	-	58,5	56,7
WEIBLICH	1	(1,5)	/	-	/	(1,8)	1,8	/	0,6	2,1	-	/	1,3
	2	32,2	61,5	-	/	23,5	27,9	12,9	23,0	62,6	-	44,2	34,6
	3	66,3	36,7	-	/	74,8	70,3	85,8	76,4	35,3	-	51,6	64,1
	ZUS.	36,1	33,6	-	(13,1)	38,9	46,1	33,4	45,8	49,1	-	41,5	43,3
A L L E		2,7	1,5	-	0,1	0,5	2,2	0,8	3,5	1,8	-	1,2	1,5

1) OHNE HERSTELLUNG VON GERÄTEN UND EINRICHTUNGEN FUER DIE AUTOMATISCHE DATENVERARBEITUNG.

2 ANGABEN ZUR STRUKTUR

(ANTEILE DER GLIEDERUNGSGRUPPEN AN UEBERGEORDNETEN ZUSAMMENFASSUNGEN IN %)

APRIL 1977

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTE- MBERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
EBM-WARENINDUSTRIE, STAHLVERFORMUNG, OBERFLAECHEVEREDLUNG UND HAERTUNG													
MAENNlich	1	51,4	59,6	55,4	44,3	35,6	42,9	36,9	44,4	47,3	45,2	63,4	40,8
	2	38,5	35,5	34,5	51,8	39,2	47,8	40,8	35,7	46,8	39,5	27,0	39,8
	3	10,1	4,9	10,1	(3,8)	25,2	9,3	22,3	19,8	5,9	15,3	9,6	19,5
	ZUS.	65,6	67,9	75,7	66,6	78,2	79,5	79,5	70,5	68,5	81,6	59,0	75,4
WEIBlich	1	/	/	3,0	/	1,7	2,0	(1,9)	1,1	1,6	/	(2,8)	1,7
	2	18,3	46,7	30,9	60,2	20,3	47,2	18,7	18,9	78,8	24,7	35,1	30,7
	3	81,3	51,7	66,1	39,8	77,9	50,8	79,4	79,9	19,6	75,3	62,1	67,6
	ZUS.	34,4	32,1	24,3	33,4	21,8	20,5	20,5	29,5	31,5	18,4	41,0	24,6
A L L E		3,3	3,5	3,4	1,9	9,5	6,2	6,2	5,9	3,6	5,3	3,6	6,2

HERST. VON BUEROMASCHINEN, DATENVERARBEITUNGSGERAETEN UND -EINRICHTUNGEN

MAENNlich	1	-	-	48,6	/	58,1	37,1	72,1	69,6	51,1	/	72,0	54,9
	2	-	-	19,4	/	19,3	60,6	25,8	24,4	47,7	/	25,4	32,4
	3	-	-	32,0	/	22,6	2,3	(2,1)	6,0	1,2	/	(2,6)	12,7
	ZUS.	-	-	53,4	/	61,4	60,7	76,5	63,3	54,3	/	67,2	58,9
WEIBlich	1	-	-	(0,5)	/	/	/	(10,6)	2,5	(0,6)	/	(4,9)	1,2
	2	-	-	4,8	/	5,9	74,3	52,5	32,7	89,0	/	61,7	40,3
	3	-	-	94,8	/	93,6	25,3	37,0	64,7	10,5	/	33,4	58,4
	ZUS.	-	-	46,6	/	38,6	39,3	23,5	36,7	45,7	/	32,8	41,1
A L L E		-	-	1,5	/	0,1	0,9	0,4	0,5	0,5	/	1,2	0,5

VERBRAUCHSGUETERINDUSTRIEN

MAENNlich	1	47,1	62,4	53,3	52,4	45,4	49,2	46,6	48,7	48,7	48,0	53,9	48,3
	2	42,1	28,2	38,8	32,3	40,5	40,7	39,7	38,8	37,3	23,8	33,5	38,9
	3	10,8	9,4	7,9	15,3	14,1	10,1	13,7	12,5	14,0	28,2	10,5	12,9
	ZUS.	66,4	68,9	62,6	61,8	61,7	60,7	57,7	52,7	48,9	54,8	60,5	56,5
WEIBlich	1	11,6	11,0	6,7	(2,4)	13,2	8,6	13,9	6,0	9,7	16,7	19,0	9,9
	2	60,5	48,2	69,6	76,4	57,8	67,2	48,7	56,5	60,6	39,4	56,7	58,9
	3	28,0	40,8	23,7	21,2	28,9	24,2	37,4	37,5	29,7	43,9	24,3	31,1
	ZUS.	33,6	31,1	37,4	38,2	38,3	39,3	42,3	47,3	51,1	45,2	39,5	43,5
A L L E		14,4	8,8	15,3	7,9	16,3	16,1	23,9	22,0	26,0	12,4	12,2	18,8

FEINKERAMISCHE INDUSTRIE

MAENNlich	1	30,9	63,3	25,6	-	30,1	28,5	33,5	33,9	39,6	29,0	41,6	34,8
	2	69,0	28,8	68,7	-	42,0	49,5	47,9	47,1	38,7	22,9	48,0	41,2
	3	/	(8,0)	5,7	-	27,9	22,0	18,6	19,0	21,7	48,1	(10,4)	24,0
	ZUS.	66,2	59,4	59,9	-	74,5	58,6	64,4	60,5	47,4	65,5	55,3	56,7
WEIBlich	1	(3,3)	/	/	-	2,9	/	6,3	(2,0)	1,4	/	(9,8)	1,8
	2	92,1	60,7	62,8	-	30,7	49,4	33,7	30,4	22,1	7,7	42,9	27,2
	3	(4,6)	35,5	36,7	-	66,4	50,5	60,0	67,6	76,6	92,3	47,2	71,0
	ZUS.	33,8	40,6	40,1	-	25,5	41,4	35,6	39,5	52,6	34,5	44,7	43,3
A L L E		1,2	0,5	0,3	-	0,3	0,4	1,8	0,3	2,4	4,9	0,3	0,9

GLASINDUSTRIE

MAENNlich	1	29,7	32,0	44,4	/	38,5	45,3	55,3	28,8	40,9	32,0	52,5	40,6
	2	63,0	39,8	43,1	/	46,8	36,9	30,4	48,7	41,9	39,4	32,5	43,5
	3	7,4	28,2	12,5	/	14,7	17,8	14,2	22,4	17,2	28,6	15,0	15,9
	ZUS.	86,0	86,2	83,3	/	90,5	70,3	87,9	79,3	74,2	74,0	67,6	83,1
WEIBlich	1	/	/	/	/	3,3	(11,9)	/	3,6	(1,0)	/	(8,9)	2,8
	2	46,3	/	51,0	/	24,9	41,8	31,2	23,2	36,1	(23,4)	(17,0)	33,1
	3	51,6	(87,9)	47,7	/	71,8	46,3	67,4	73,2	62,9	76,6	74,1	64,1
	ZUS.	14,0	13,8	16,7	/	9,5	29,7	12,1	20,7	25,8	26,0	32,4	16,9
A L L E		0,5	0,2	1,1	/	1,2	0,5	2,1	0,6	1,5	0,4	0,5	1,0

HOLZVERARBEITENDE INDUSTRIE

MAENNlich	1	51,5	57,7	62,7	76,1	51,1	49,3	52,9	50,1	48,8	78,2	48,9	52,2
	2	36,5	(17,1)	28,9	(8,3)	36,5	37,5	32,4	35,4	36,1	15,6	42,7	34,9
	3	12,1	25,2	8,5	(15,6)	12,4	13,2	14,7	14,5	15,1	6,2	8,4	12,9
	ZUS.	86,7	69,4	83,6	84,3	87,5	84,1	81,3	78,2	73,0	93,8	90,4	81,9
WEIBlich	1	/	/	3,7	/	10,9	5,2	12,5	3,0	5,4	/	/	6,2
	2	39,2	/	57,1	100,0	50,3	53,7	40,1	34,7	58,0	(18,7)	67,2	48,7
	3	57,4	90,2	39,3	/	38,7	41,1	47,4	62,3	36,6	79,8	(29,5)	45,0
	ZUS.	13,3	30,6	16,4	15,7	12,5	15,9	18,7	21,8	27,0	6,2	9,6	18,1
A L L E		1,7	0,4	2,8	1,0	3,1	2,2	2,9	3,2	3,2	1,9	1,0	2,8

2 ANGABEN ZUR STRUKTUR

(ANTEILE DER GLIEDERUNGSGRUPPEN AN UEBERGEORDNETEN ZUSAMMENFASSUNGEN IN %)

APRIL 1977

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH.- WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
MUSIKINSTRUMENTEN-, SPIEL-, SCHMUCKWAREN- UND SPORTGERAETE-INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	(29,8)	-	71,0	/	43,3	50,4	56,5	57,8	33,8	-	61,4	48,8
	2	(56,1)	-	20,1	/	29,5	41,2	33,8	29,0	41,2	-	(20,1)	33,6
	3	/	-	8,9	/	27,2	8,4	9,7	13,2	25,0	-	(18,5)	17,6
	ZUS.	39,3	-	68,5	/	64,6	55,1	65,0	51,6	51,9	-	50,3	54,6
WEIBLICH	1	/	-	(5,1)	/	6,0	/	/	10,8	1,1	-	/	5,5
	2	(54,5)	-	44,1	/	30,2	73,6	(18,7)	45,8	67,3	-	42,5	54,1
	3	(40,9)	-	50,8	/	63,8	25,6	77,8	43,5	31,7	-	55,6	40,3
	ZUS.	60,7	-	31,5	/	35,4	44,9	35,0	48,4	48,1	-	49,7	45,4
A L L E		0,1	-	0,2	/	0,1	0,3	0,4	1,0	1,0	-	0,3	0,5
PAPIER- UND PAPPEVERARBEITENDE INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	32,5	26,6	51,6	60,7	35,7	41,0	26,8	41,9	39,2	44,4	48,0	39,8
	2	39,3	43,6	35,5	15,8	42,7	34,5	44,7	37,6	43,2	39,5	42,1	40,0
	3	28,1	29,9	12,9	23,5	21,6	24,5	28,5	20,6	17,5	(16,1)	(9,9)	20,2
	ZUS.	58,0	48,8	65,6	64,5	61,1	69,7	58,7	56,6	62,6	48,4	57,6	61,0
WEIBLICH	1	7,9	/	3,1	/	6,6	(3,5)	/	1,1	(0,8)	/	/	3,3
	2	62,6	53,5	57,8	94,6	50,3	52,2	50,5	50,3	64,3	60,6	78,0	55,0
	3	29,5	42,8	39,1	/	43,1	44,3	48,0	48,6	34,9	39,4	18,5	41,7
	ZUS.	42,0	51,2	34,4	35,5	38,9	30,3	41,3	43,4	37,4	51,6	42,4	39,0
A L L E		1,6	1,1	1,5	0,6	1,2	1,2	1,4	1,6	1,4	0,2	1,4	1,3
DRUCKEREI- UND Vervielfaeltigungsindustrie													
MAENNLICH	1	56,6	72,5	78,3	77,0	68,4	67,7	75,0	66,8	71,8	71,5	71,0	69,4
	2	37,4	25,2	17,4	18,8	26,6	27,8	20,6	25,0	20,4	21,0	22,7	24,6
	3	6,0	2,3	4,3	(4,1)	5,0	4,4	4,5	8,2	7,8	7,5	6,3	6,0
	ZUS.	85,4	82,7	80,5	85,5	81,9	81,2	78,5	80,7	77,4	69,5	84,2	80,6
WEIBLICH	1	11,8	24,5	11,8	(7,6)	10,2	12,5	10,7	11,0	12,4	10,9	(16,2)	12,0
	2	59,9	66,3	78,5	90,5	62,1	65,1	70,7	53,7	56,6	53,7	73,8	61,7
	3	28,3	9,2	9,7	/	27,8	22,3	18,6	35,2	31,0	35,3	10,0	26,3
	ZUS.	14,6	17,3	19,5	14,5	18,1	18,8	21,5	19,3	22,6	30,5	15,8	19,4
A L L E		4,9	4,4	1,6	1,9	1,6	3,0	2,1	2,3	2,6	1,1	3,4	2,2
KUNSTSTOFFVERARBEITENDE INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	38,5	43,6	43,5	(19,6)	32,8	34,5	41,0	33,9	45,7	44,9	48,5	37,7
	2	44,5	42,2	45,4	58,9	42,0	56,0	51,7	52,2	43,0	41,3	44,1	47,1
	3	17,0	14,2	11,1	(21,4)	25,2	9,6	7,3	13,9	11,3	13,8	(7,5)	15,2
	ZUS.	54,4	63,5	72,2	59,6	65,5	71,8	81,2	62,1	66,8	57,8	61,6	67,0
WEIBLICH	1	/	/	(0,9)	/	5,1	3,8	(3,2)	0,6	1,4	/	/	2,6
	2	37,1	28,6	39,1	(42,1)	25,5	52,3	25,2	38,8	51,4	48,1	37,7	38,1
	3	62,2	67,8	60,0	(57,9)	69,3	43,9	71,5	60,6	47,3	48,6	61,9	59,4
	ZUS.	45,6	36,5	27,8	40,4	34,5	28,2	18,8	37,9	33,2	42,2	38,4	33,0
A L L E		1,4	0,7	1,7	0,2	1,7	2,6	2,4	2,2	2,1	0,4	1,0	1,9
LEDERERZEUGENDE INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	-	/	-	/	36,2	19,4	(13,2)	41,8	39,8	/	/	37,3
	2	-	/	-	/	53,3	70,5	45,6	39,8	41,0	/	/	46,2
	3	-	/	-	/	10,5	(10,1)	41,2	18,4	19,3	/	/	16,5
	ZUS.	-	/	-	/	73,3	58,7	66,2	68,0	71,5	/	/	68,7
WEIBLICH	1	-	/	-	/	16,9	/	/	/	17,4	/	/	8,1
	2	-	/	-	/	20,1	37,0	(43,5)	36,1	27,8	/	/	31,0
	3	-	/	-	/	63,0	63,0	56,5	62,8	54,8	/	/	60,9
	ZUS.	-	/	-	/	26,7	41,3	33,8	32,0	28,5	/	/	31,3
A L L E		-	/	-	/	0,1	0,1	0,1	0,2	0,1	/	/	0,1
LEDERVERARBEITENDE INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	85,3	/	-	-	31,7	66,4	53,0	43,8	46,7	-	-	50,7
	2	/	/	-	-	59,6	25,1	30,9	35,6	48,6	-	-	37,4
	3	(10,5)	/	-	-	8,7	8,5	16,1	20,6	(4,7)	-	-	11,9
	ZUS.	50,0	(75,0)	-	-	33,6	43,4	31,9	42,6	21,9	-	-	35,1
WEIBLICH	1	62,1	/	-	-	24,9	(6,5)	10,0	(2,3)	9,5	-	-	10,5
	2	(17,9)	/	-	-	45,2	66,6	57,8	53,7	78,9	-	-	62,9
	3	(20,0)	/	-	-	29,9	26,9	32,2	44,0	11,6	-	-	26,6
	ZUS.	50,0	/	-	-	66,4	56,6	68,1	57,4	78,1	-	-	64,9
A L L E		0,2	(0,0)	-	-	0,1	0,8	1,0	0,3	0,4	-	-	0,3

2 ANGABEN ZUR STRUKTUR

(ANTEILE DER GLIEDERUNGSGRUPPEN AN UEBERGEORDNETEN ZUSAMMENFASSUNGEN IN %)

APRIL 1977

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NDRDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTE- MBERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
SCHUHINDUSTRIE													
MAENNLICH	1	-	/	55,8	/	45,4	42,9	34,2	51,2	40,6	(35,5)	/	41,4
	2	-	/	34,7	/	37,8	52,5	48,1	42,6	48,9	(46,8)	/	45,7
	3	-	/	(9,5)	/	16,8	4,6	17,8	6,2	10,5	(17,7)	/	12,9
	ZUS.	-	/	38,9	/	44,8	41,1	36,3	38,2	37,7	25,0	(46,7)	38,1
WEIBLICH	1	-	/	14,3	/	29,8	7,6	23,6	21,7	21,1	34,9	/	22,3
	2	-	/	54,6	/	31,1	49,1	38,3	44,5	48,3	40,9	/	41,6
	3	-	/	31,1	/	39,2	43,2	38,1	33,8	30,6	24,2	(87,5)	36,0
	ZUS.	-	/	61,1	/	55,2	58,9	63,7	61,8	62,3	75,0	(53,3)	61,9
A L L E		-	/	0,2	/	0,2	0,6	5,9	0,8	0,7	0,2	0,0	0,7
TEXTILINDUSTRIE													
MAENNLICH	1	39,1	35,3	39,8	21,3	40,7	41,2	36,2	48,0	41,7	/	18,4	41,9
	2	38,7	57,3	57,4	54,7	48,4	54,8	53,9	45,1	46,1	70,5	59,6	48,7
	3	22,2	/	2,9	24,0	10,9	4,0	10,0	6,9	12,2	(23,0)	22,0	9,4
	ZUS.	42,8	33,8	63,5	74,1	60,0	57,6	49,4	39,0	42,3	13,7	50,4	49,3
WEIBLICH	1	(3,4)	(5,8)	4,8	/	10,2	2,4	5,4	5,3	10,0	(4,9)	10,0	7,6
	2	73,6	37,1	82,6	77,8	69,7	87,1	67,4	64,7	68,2	73,0	71,7	68,3
	3	22,9	57,1	12,6	21,9	20,1	10,5	27,2	29,9	23,8	22,1	18,3	24,2
	ZUS.	57,2	66,2	36,5	25,9	40,0	42,4	50,6	61,0	57,7	86,3	49,6	50,7
A L L E		1,5	0,4	3,2	2,0	3,9	1,9	2,2	6,8	5,3	0,4	2,1	4,1
DARUNTER SPINNEREI UND ZWIRNEREI													
MAENNLICH	1	/	-	15,8	/	23,6	-	17,1	36,0	19,8	/	(6,3)	24,4
	2	/	-	83,5	/	68,0	-	67,7	58,6	64,3	/	80,7	66,5
	3	/	-	/	/	8,4	-	15,2	5,4	15,9	/	13,0	9,1
	ZUS.	/	-	57,5	/	61,6	-	54,5	44,7	47,2	/	67,0	53,1
WEIBLICH	1	/	-	/	/	7,0	-	(1,9)	1,3	(0,7)	/	/	2,9
	2	/	-	92,0	/	78,6	-	89,4	75,6	75,9	/	82,4	78,4
	3	/	-	7,7	/	14,4	-	8,6	23,1	23,4	/	(17,6)	18,7
	ZUS.	/	-	42,5	/	38,4	-	45,5	55,3	52,8	/	33,0	46,9
A L L E		/	-	0,5	/	0,8	-	0,7	1,0	1,0	/	0,4	0,7
WEBEREI													
MAENNLICH	1	40,1	/	43,3	/	48,0	40,7	54,2	55,5	64,1	/	12,2	49,3
	2	30,7	/	52,6	/	40,5	55,4	38,6	39,8	30,4	70,8	41,5	41,6
	3	29,2	/	4,1	/	11,4	3,9	7,3	4,6	5,6	(29,2)	46,3	9,1
	ZUS.	49,2	/	69,1	/	62,2	65,7	61,7	43,0	48,4	23,6	55,7	57,7
WEIBLICH	1	(4,9)	/	7,6	/	15,0	2,4	/	11,9	20,2	/	13,3	13,5
	2	61,5	/	82,6	/	67,2	86,4	67,9	55,6	57,5	92,3	66,7	65,7
	3	33,6	/	9,8	/	17,8	11,3	28,7	32,5	22,3	(7,7)	20,1	20,7
	ZUS.	50,8	/	30,9	/	37,8	34,3	38,3	57,0	51,6	76,4	44,3	42,3
A L L E		0,9	/	0,8	/	1,2	1,0	0,4	0,5	1,0	0,2	0,5	0,9
BEKLEIDUNGSINDUSTRIE													
MAENNLICH	1	38,0	(24,1)	45,6	/	43,7	50,1	48,3	50,8	64,6	62,8	63,0	52,3
	2	56,7	/	42,6	(88,6)	37,3	37,4	33,9	33,0	24,3	(15,1)	24,9	32,8
	3	/	(55,5)	11,8	/	19,1	12,5	17,7	16,1	11,2	22,1	12,1	14,9
	ZUS.	12,2	24,8	14,7	(10,7)	12,1	14,1	8,5	18,4	13,2	6,4	21,3	13,8
WEIBLICH	1	27,0	(11,5)	10,1	/	18,5	14,2	13,7	7,1	15,0	33,4	39,1	15,2
	2	63,8	36,1	76,4	88,2	65,0	75,6	73,2	67,6	70,9	52,6	45,3	68,7
	3	9,2	52,4	13,5	(8,8)	16,5	10,1	13,1	25,3	14,1	14,0	15,6	16,2
	ZUS.	87,8	75,2	85,3	89,3	87,9	85,9	91,5	81,6	86,8	93,6	78,7	86,2
A L L E		1,1	0,7	2,6	1,6	2,9	2,7	1,6	2,5	5,4	2,6	2,1	3,0
NAHRUNGS- UND GENUSSMITTELINDUSTRIEN													
MAENNLICH	1	45,8	47,0	44,9	40,7	50,8	61,3	55,2	50,6	66,5	64,5	41,1	52,9
	2	28,6	31,9	36,1	36,2	29,7	24,5	28,8	34,6	19,9	19,7	39,5	29,5
	3	25,7	21,1	19,0	23,0	19,5	14,2	16,1	14,8	13,6	15,8	19,4	17,6
	ZUS.	64,3	65,2	69,0	60,8	69,1	72,0	75,6	74,4	76,2	70,0	67,9	70,7
WEIBLICH	1	1,1	1,2	2,0	1,2	4,0	5,4	2,0	1,5	3,9	/	0,9	2,8
	2	18,2	10,9	19,6	28,1	20,2	16,1	29,8	31,6	17,3	7,2	23,6	20,7
	3	80,7	87,9	78,3	70,7	75,8	78,5	68,2	66,9	78,8	92,3	75,5	76,5
	ZUS.	35,7	34,8	31,0	39,2	30,9	28,0	24,4	25,6	23,8	30,0	32,1	29,3
A L L E		10,0	10,2	7,0	14,3	3,6	3,7	4,0	3,2	4,9	3,3	9,4	4,7

2 ANGABEN ZUR STRUKTUR

(ANTEILE DER GLIEDERUNGSGRUPPEN AN UEBERGEORDNETEN ZUSAMMENFASSUNGEN IN %)

APRIL 1977

GESCHLECHT	LEI-STUNGS-GRUPPE	SCHLES-WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER-SACHSEN	BREMEN	NORDRH.-WEST-FALEN	HESSEN	RHEIN-LAND-PFALZ	BADEN-WUERTEMBERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES-GEBIET
------------	-------------------	---------------------	---------	----------------	--------	--------------------	--------	------------------	-------------------	--------	----------	---------------	---------------

DARUNTER BROTINDUSTRIE

MAENNLICH	1	69,2	60,1	34,8	31,1	41,9	58,4	57,7	55,8	42,5	-	46,9	47,9
	2	7,0	(11,2)	34,1	45,3	38,4	9,6	(24,7)	36,7	23,1	-	37,2	29,4
	3	23,8	28,7	31,1	(23,6)	19,7	31,9	(17,5)	(7,6)	34,5	-	15,9	22,8
	ZUS.	77,2	68,9	70,9	86,2	72,1	81,6	74,0	73,5	81,0	-	87,9	76,0
WEIBLICH	1	/	/	/	/	/	/	/	/	/	-	(7,8)	1,3
	2	(7,1)	/	29,2	/	10,1	(6,9)	/	38,3	/	-	(15,6)	14,6
	3	91,9	100,0	70,0	(100,0)	89,5	92,5	94,1	57,9	95,1	-	76,6	84,1
	ZUS.	22,8	31,1	29,1	(13,8)	27,9	18,4	26,0	26,5	19,0	-	12,1	24,0
A L L E		1,0	0,3	0,3	0,2	0,2	0,2	0,1	0,1	0,1	-	1,0	0,2

OBST- UND GEMUESEVERARBEITENDE INDUSTRIE

MAENNLICH	1	52,9	(14,9)	45,5	-	33,0	37,3	26,4	35,7	44,7	-	/	37,5
	2	27,2	41,9	35,4	-	39,9	30,4	40,4	54,8	26,3	-	/	39,1
	3	19,9	43,2	19,1	-	27,1	32,3	33,2	9,5	29,0	-	/	23,4
	ZUS.	50,5	43,5	58,3	-	55,8	54,9	65,6	53,5	51,6	-	/	55,1
WEIBLICH	1	/	/	(2,8)	-	(1,3)	/	/	(1,9)	/	-	/	1,4
	2	(17,3)	(24,0)	21,6	-	19,9	(7,6)	(10,9)	55,3	12,4	-	/	24,4
	3	79,0	72,9	75,7	-	78,8	92,4	89,1	42,8	87,6	-	(96,7)	74,1
	ZUS.	49,5	56,5	41,7	-	44,2	45,1	34,4	46,5	48,4	-	78,9	44,9
A L L E		0,4	0,2	0,4	-	0,3	0,1	0,3	0,2	0,2	-	0,1	0,2

FLEISCHVERARBEITENDE INDUSTRIE, TALGSCHMELZEN UND SCHMALZSIEDEREIEN

MAENNLICH	1	37,4	71,4	51,8	-	61,1	59,1	35,2	34,8	58,1	57,9	55,5	52,8
	2	43,2	16,8	18,6	-	21,5	27,2	61,7	55,0	13,9	21,6	8,1	25,0
	3	19,4	11,8	29,6	-	17,4	13,8	/	10,1	28,0	20,5	36,4	22,3
	ZUS.	62,6	62,1	65,6	-	62,7	69,4	68,4	73,3	72,6	72,0	55,7	65,9
WEIBLICH	1	/	/	4,8	-	9,5	/	(9,0)	/	/	/	/	4,9
	2	28,1	/	4,9	-	44,5	47,5	75,6	65,6	/	18,6	28,0	27,8
	3	71,3	98,0	90,2	-	46,0	48,2	(15,6)	32,7	95,0	80,5	70,7	67,3
	ZUS.	37,4	37,9	34,4	-	37,3	30,6	31,6	26,7	27,4	28,0	44,3	34,1
A L L E		2,1	0,4	0,9	-	0,4	0,1	0,2	0,2	0,3	0,8	0,7	0,4

FISCHVERARBEITENDE INDUSTRIE

MAENNLICH	1	19,0	19,3	12,5	31,5	(26,6)	-	/	/	-	/	/	21,1
	2	27,7	43,4	13,7	36,5	42,7	-	/	/	-	/	/	28,1
	3	53,2	37,3	73,8	32,1	(30,7)	-	/	/	-	/	/	50,8
	ZUS.	31,2	27,4	40,7	36,7	23,7	-	/	/	-	/	/	34,4
WEIBLICH	1	/	/	/	(2,7)	33,0	-	/	/	-	/	/	4,4
	2	12,8	/	30,5	30,7	(6,0)	-	/	/	-	/	/	20,5
	3	86,8	96,4	69,3	66,6	61,0	-	/	/	-	/	(83,3)	75,1
	ZUS.	68,8	72,6	59,3	63,3	76,3	-	/	/	-	/	(66,7)	65,6
A L L E		1,1	1,1	0,4	3,7	0,0	-	/	/	-	/	(0,0)	0,1

BRAUEREI UND MÄLZEREI

MAENNLICH	1	77,3	78,3	80,6	-	73,8	84,2	79,5	72,8	90,2	78,3	39,5	78,3
	2	(4,1)	(1,9)	8,0	-	12,1	3,8	12,5	15,6	3,4	11,0	45,7	10,5
	3	18,6	19,8	11,4	-	14,0	12,0	8,0	11,6	6,5	10,6	14,9	11,1
	ZUS.	95,3	96,0	96,4	-	95,3	96,3	97,2	97,6	95,2	95,7	96,6	95,9
WEIBLICH	1	/	/	/	-	/	/	/	/	(2,8)	/	(15,3)	3,9
	2	/	/	/	-	/	/	/	/	(8,6)	/	/	5,3
	3	(83,3)	85,7	88,0	-	99,3	96,9	89,4	84,8	88,6	97,8	84,7	90,8
	ZUS.	(4,7)	4,0	3,6	-	4,7	3,7	2,8	2,4	4,8	4,3	3,4	4,1
A L L E		0,3	1,4	0,5	-	0,7	0,6	0,9	0,8	1,6	0,9	1,7	0,9

TABAKVERARBEITENDE INDUSTRIE

MAENNLICH	1	-	50,9	-	-	36,4	32,7	38,9	39,2	49,2	-	42,6	41,7
	2	-	44,1	-	-	19,4	/	54,8	15,5	20,9	-	35,1	31,5
	3	-	(5,0)	-	-	44,1	59,1	(6,3)	45,3	29,9	-	22,3	26,8
	ZUS.	-	53,3	-	-	29,0	15,9	49,4	28,9	45,3	-	46,6	39,4
WEIBLICH	1	-	/	-	-	4,2	(3,6)	/	4,6	/	-	/	1,9
	2	-	57,1	-	-	40,5	11,2	42,3	45,3	13,6	-	28,9	30,4
	3	-	42,9	-	-	55,3	85,2	57,7	50,1	86,2	-	70,8	67,7
	ZUS.	-	46,7	-	-	71,0	84,1	50,6	71,1	54,7	-	53,4	60,6
A L L E		-	0,6	-	-	0,1	0,2	0,3	0,2	0,1	-	2,0	0,2

-15-

2 ANGABEN ZUR STRUKTUR

(ANTEILE DER GLIEDERUNGSGRUPPEN AN UEBERGEORDNETEN ZUSAMMENFASSUNGEN IN %)

APRIL 1977

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH.- WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTE- MBERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
DAVON ZIGARENINDUSTRIE													
MAENNLICH	1	/	/	-	-	39,5	34,0	-	43,6	/	/	-	35,9
	2	/	/	-	-	11,1	/	-	/	/	/	-	11,7
	3	/	/	-	-	49,5	61,3	-	55,2	(83,3)	/	-	52,4
	ZUS.	/	/	-	-	26,5	15,6	-	15,8	60,2	/	-	22,5
WEIBLICH	1	/	/	-	-	4,4	(3,7)	-	6,0	/	/	-	4,1
	2	/	/	-	-	39,1	9,9	-	59,0	95,3	/	-	37,5
	3	/	/	-	-	56,5	86,4	-	35,0	/	/	-	58,4
	ZUS.	/	/	-	-	73,5	84,4	-	84,2	39,8	/	-	77,5
A L L E		/	/	-	-	0,1	0,2	-	0,1	0,0	/	-	0,1
UEBRIGE TABAKVERARBEITENDE INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	-	50,9	-	-	(20,1)	-	42,6	36,9	56,4	-	42,5	43,1
	2	-	44,1	-	-	64,7	-	50,2	23,0	22,5	-	35,2	36,3
	3	-	(5,0)	-	-	(15,1)	-	(7,2)	40,1	21,1	-	22,2	20,6
	ZUS.	-	53,3	-	-	60,6	-	46,8	51,3	43,5	-	47,4	48,3
WEIBLICH	1	-	/	-	-	/	-	/	/	/	-	/	/
	2	-	57,1	-	-	73,6	-	40,4	(4,7)	6,7	-	28,1	24,8
	3	-	42,9	-	-	/	-	59,6	95,0	93,0	-	71,7	75,0
	ZUS.	-	46,7	-	-	39,4	-	53,2	48,7	56,5	-	52,6	51,7
A L L E		-	0,6	-	-	0,0	-	0,3	0,1	0,1	-	2,0	0,2
HOCH- UND TIEFBAU (EINSCHL. HANDWERK)													
MAENNLICH	1	77,8	64,8	69,4	60,6	54,8	65,2	63,3	47,8	68,1	57,1	61,8	61,3
	2	18,7	23,6	18,3	21,3	33,5	17,8	25,9	34,7	22,9	22,3	27,6	26,4
	3	3,5	11,7	12,3	18,1	11,7	17,0	10,8	17,5	9,0	20,6	10,6	12,3
	ZUS.	100,0	99,9	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	99,8	100,0	99,7	99,9
WEIBLICH	1	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
	2	/	/	/	/	(24,8)	/	/	/	/	/	/	(11,5)
	3	/	/	/	/	74,0	/	/	/	90,5	/	97,2	88,0
	ZUS.	/	/	/	/	0,0	/	/	/	0,2	/	0,3	0,1
A L L E		23,2	16,0	15,6	14,8	10,2	13,8	14,6	10,3	15,1	8,0	9,5	12,5

3 DURCHSCHNITTlich BEZAHLTE WOCHENSTUNDEN

APRIL 1977

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH.- WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTE- MBERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
INDUSTRIE (EINSCHL. HOCH- UND TIEFBAU MIT HANDWERK)													
MAENNLICH	1	42,5	42,5	42,1	43,3	42,5	42,1	42,6	42,5	42,3	39,7	41,2	42,3
	2	42,3	42,0	42,1	42,0	42,1	42,0	42,6	42,5	42,4	39,6	41,1	42,2
	3	43,0	42,6	42,3	41,9	42,0	42,2	42,3	42,0	42,4	41,0	40,9	42,1
	ZUS.	42,5	42,4	42,1	42,9	42,3	42,1	42,6	42,4	42,3	39,8	41,1	42,2
WEIBLICH	1	40,9	40,2	40,0	42,1	39,6	40,3	38,9	40,4	39,5	39,7	39,9	39,8
	2	40,3	40,1	39,9	40,0	39,7	40,0	39,5	40,1	39,5	39,9	39,6	39,8
	3	39,2	40,3	40,0	40,2	39,9	40,0	39,8	39,8	40,0	39,3	39,6	39,9
	ZUS.	39,7	40,3	39,9	40,2	39,8	40,1	39,6	40,0	39,7	39,5	39,6	39,8
A L L E		42,1	42,1	41,8	42,5	41,9	41,7	42,0	41,8	41,6	39,8	40,7	41,7
INDUSTRIE (OHNE BAUINDUSTRIE)													
MAENNLICH	1	43,2	42,7	42,3	43,5	42,6	42,2	42,6	42,4	42,3	39,4	41,2	42,4
	2	42,6	41,9	42,2	41,9	42,3	42,0	42,7	42,5	42,4	39,4	41,0	42,3
	3	43,3	42,7	42,8	42,2	42,2	42,5	42,5	42,1	42,5	40,9	40,9	42,2
	ZUS.	43,0	42,5	42,3	43,0	42,4	42,2	42,6	42,4	42,3	39,5	41,1	42,3
WEIBLICH	1	40,9	40,2	40,0	42,1	39,6	40,3	38,9	40,4	39,5	39,7	39,9	39,8
	2	40,3	40,1	39,9	40,0	39,7	40,0	39,5	40,1	39,5	39,9	39,6	39,8
	3	39,2	40,5	40,0	40,2	39,9	40,0	39,8	39,8	40,0	39,3	39,6	39,9
	ZUS.	39,7	40,3	39,9	40,2	39,8	40,1	39,6	40,0	39,7	39,5	39,6	39,8
A L L E		42,3	42,1	41,8	42,6	42,0	41,7	42,0	41,7	41,5	39,5	40,6	41,7
INDUSTRIE (OHNE BERGBAU), HOCH- UND TIEFBAU MIT HANDWERK													
MAENNLICH	1	42,5	42,5	42,1	43,3	42,7	42,2	42,6	42,5	42,3	39,0	41,2	42,4
	2	42,3	42,0	42,1	42,0	42,2	42,0	42,6	42,5	42,4	39,2	41,1	42,2
	3	43,0	42,6	42,3	41,9	42,2	42,2	42,3	42,0	42,4	41,0	40,9	42,2
	ZUS.	42,5	42,4	42,1	42,9	42,4	42,1	42,6	42,4	42,3	39,3	41,1	42,3
WEIBLICH	1	40,9	40,2	40,0	42,1	39,6	40,3	38,9	40,4	39,5	39,7	39,9	39,8
	2	40,3	40,1	39,9	40,0	39,7	40,0	39,5	40,1	39,5	39,9	39,6	39,8
	3	39,2	40,5	40,0	40,2	39,9	40,0	39,8	39,8	40,0	39,3	39,6	39,9
	ZUS.	39,7	40,3	39,9	40,2	39,8	40,1	39,6	40,0	39,7	39,5	39,6	39,8
A L L E		42,1	42,1	41,7	42,5	42,0	41,7	42,0	41,8	41,6	39,3	40,7	41,8
VERARBEITENDE INDUSTRIE (OHNE BAUINDUSTRIE)													
MAENNLICH	1	43,3	42,8	42,4	43,6	43,0	42,3	42,7	42,5	42,4	38,3	41,1	42,5
	2	42,7	41,9	42,2	42,0	42,5	42,1	42,7	42,6	42,4	38,9	41,0	42,3
	3	43,4	42,7	42,8	42,2	42,4	42,5	42,5	42,1	42,5	40,9	40,9	42,3
	ZUS.	43,1	42,6	42,3	43,1	42,7	42,2	42,7	42,4	42,4	38,7	41,0	42,4
WEIBLICH	1	40,9	40,2	40,0	42,1	39,6	40,3	38,9	40,4	39,5	39,7	39,9	39,8
	2	40,3	40,1	39,9	40,0	39,7	40,0	39,5	40,1	39,5	39,9	39,6	39,8
	3	39,2	40,5	40,0	40,2	39,9	40,0	39,8	39,8	40,0	39,3	39,6	39,9
	ZUS.	39,7	40,3	39,9	40,2	39,8	40,1	39,6	40,0	39,7	39,5	39,6	39,8
A L L E		42,3	42,2	41,8	42,6	42,1	41,7	42,0	41,7	41,5	38,9	40,6	41,8
VERARBEITENDE INDUSTRIE (OHNE INDUSTRIE DER STEINE UND ERDEN SOWIE OHNE BAUINDUSTRIE)													
MAENNLICH	1	43,1	42,8	42,2	43,6	42,9	42,3	42,5	42,4	42,3	38,3	41,1	42,4
	2	42,4	41,8	41,9	41,8	42,4	42,0	42,5	42,4	42,2	38,8	40,9	42,2
	3	43,2	42,4	42,5	42,0	42,4	42,5	42,5	42,1	42,4	40,8	40,8	42,3
	ZUS.	42,9	42,5	42,1	43,0	42,6	42,2	42,5	42,4	42,3	38,6	41,0	42,3
WEIBLICH	1	40,9	40,2	40,0	42,1	39,6	40,3	38,9	40,4	39,5	39,7	39,9	39,8
	2	40,3	40,1	39,9	40,0	39,7	40,0	39,5	40,1	39,5	39,9	39,6	39,8
	3	39,2	40,5	40,0	40,2	39,9	40,0	39,8	39,8	40,0	39,3	39,6	39,9
	ZUS.	39,7	40,3	39,9	40,2	39,8	40,1	39,6	40,0	39,7	39,5	39,6	39,8
A L L E		42,2	42,1	41,6	42,5	42,1	41,7	41,8	41,7	41,4	38,8	40,5	41,7
VERARBEITENDE INDUSTRIE (OHNE INDUSTRIE DER STEINE UND ERDEN), HOCH- UND TIEFBAU 1)													
MAENNLICH	1	42,4	42,6	42,1	43,4	42,7	42,2	42,6	42,4	42,3	38,8	41,1	42,3
	2	42,1	41,9	41,9	41,9	42,2	42,0	42,5	42,4	42,2	39,1	40,9	42,1
	3	42,8	42,4	42,1	41,8	42,1	42,1	42,3	42,0	42,3	41,0	40,8	42,1
	ZUS.	42,4	42,4	42,0	42,9	42,4	42,1	42,5	42,4	42,3	39,1	41,0	42,2
WEIBLICH	1	40,9	40,2	40,0	42,1	39,6	40,3	38,9	40,4	39,5	39,7	39,9	39,8
	2	40,3	40,1	39,9	40,0	39,7	40,0	39,5	40,1	39,5	39,9	39,6	39,8
	3	39,2	40,5	40,0	40,2	39,9	40,0	39,8	39,8	40,0	39,3	39,6	39,9
	ZUS.	39,7	40,3	39,9	40,2	39,8	40,1	39,6	40,0	39,7	39,5	39,6	39,8
A L L E		41,9	42,1	41,6	42,5	42,0	41,7	41,9	41,7	41,5	39,2	40,6	41,7

1) EINSCHL. HANDWERK.

3 DURCHSCHNITTlich BEZAHLTE WOCHENSTUNDEN

APRIL 1977

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTE- MBERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
ENERGIEWIRTSCHAFT UND WASSERVERSORGUNG													
MAENNLICH	1	42,3	40,7	41,3	42,2	42,0	41,1	41,5	42,0	40,9	42,7	42,1	41,6
	2	41,6	41,4	41,5	40,9	41,7	40,6	42,3	41,8	40,6	42,9	42,0	41,5
	3	42,2	(40,1)	40,8	/	41,2	41,0	43,8	/	(40,0)	(40,5)	(42,5)	41,4
	ZUS.	42,2	40,8	41,3	42,1	42,0	41,1	41,5	41,9	40,9	42,7	42,1	41,6
WEIBLICH	1	/	40,1	40,2	/	39,1	40,4	(40,4)	41,3	40,1	/	/	40,3
	2	(39,7)	40,1	40,5	(40,0)	40,7	40,2	40,9	40,7	40,2	/	41,0	40,5
	3	40,0	40,3	40,2	37,4	39,4	40,1	40,6	41,2	40,0	(40,2)	42,1	40,3
	ZUS.	40,0	40,2	40,3	38,3	39,8	40,2	40,8	41,1	40,1	40,2	41,7	40,4
A L L E		42,1	40,8	41,2	42,0	41,9	41,1	41,5	41,9	40,9	42,7	42,0	41,6
DARUNTER ELEKTRIZITAETSERZEUGUNG UND -VERTEILUNG													
MAENNLICH	1	40,8	-	41,1	42,4	41,8	41,4	41,3	42,2	41,0	-	-	41,5
	2	(39,9)	-	40,7	40,9	41,3	40,3	40,6	42,0	40,6	-	-	41,4
	3	/	-	40,5	/	41,0	(40,3)	(43,7)	/	(40,1)	-	-	41,0
	ZUS.	40,8	-	41,1	42,3	41,7	41,4	41,3	42,2	40,9	-	-	41,5
WEIBLICH	1	/	-	(40,0)	/	(39,4)	(40,6)	(40,2)	41,0	40,1	-	-	40,2
	2	(40,0)	-	(40,0)	(39,1)	40,4	(40,1)	41,3	39,4	40,2	-	-	40,3
	3	(40,0)	-	40,1	(37,0)	38,9	40,1	40,0	40,9	40,1	-	-	40,2
	ZUS.	40,0	-	40,1	38,1	39,3	40,2	40,5	40,4	40,1	-	-	40,2
A L L E		40,8	-	41,1	42,2	41,6	41,3	41,3	42,1	40,9	-	-	41,4
BERGBAU													
MAENNLICH	1	/	/	42,5	/	40,8	40,8	/	41,6	42,4	42,6	/	41,1
	2	/	/	43,0	/	40,9	40,6	/	41,0	44,5	41,7	/	41,2
	3	/	/	42,9	/	39,8	40,7	/	44,3	44,8	41,4	/	40,1
	ZUS.	/	/	42,7	/	40,8	40,8	/	41,7	43,2	42,3	/	41,1
STEINKOHLBERGBAU													
MAENNLICH	1	/	/	/	/	40,7	/	/	/	/	42,6	/	40,9
	2	/	/	/	/	40,7	/	/	/	/	41,7	/	40,8
	3	/	/	/	/	39,6	/	/	/	/	41,4	/	39,7
	ZUS.	/	/	/	/	40,6	/	/	/	/	42,3	/	40,8
BRAUN- UND PECHKOHLBERGBAU													
MAENNLICH	1	/	/	43,3	/	43,2	41,2	/	/	45,2	/	/	43,1
	2	/	/	43,6	/	43,1	40,6	/	/	45,1	/	/	43,2
	3	/	/	43,3	/	42,6	41,1	/	/	45,1	/	/	43,1
	ZUS.	/	/	43,4	/	43,1	41,1	/	/	45,1	/	/	43,1
ERZBERGBAU													
MAENNLICH	1	/	/	41,1	/	-	-	/	/	41,2	/	/	41,3
	2	/	/	40,5	/	-	-	/	/	41,7	/	/	40,8
	3	/	/	41,6	/	-	-	/	/	41,1	/	/	40,8
	ZUS.	/	/	41,1	/	-	-	/	/	41,2	/	/	41,2
DARUNTER EISENERZBERGBAU													
MAENNLICH	1	/	/	41,6	/	-	-	/	/	41,2	/	/	41,4
	2	/	/	(40,9)	/	-	-	/	/	41,7	/	/	41,2
	3	/	/	(41,5)	/	-	-	/	/	41,1	/	/	40,1
	ZUS.	/	/	41,6	/	-	-	/	/	41,2	/	/	41,3
KALI- UND STEINSALZBERGBAU SOWIE SALINEN													
MAENNLICH	1	/	/	40,8	/	-	40,7	/	41,2	39,6	/	/	40,8
	2	/	/	40,8	/	-	40,6	/	40,7	49,6	/	/	41,2
	3	/	/	41,1	/	-	40,3	/	41,1	41,1	/	/	40,7
	ZUS.	/	/	40,8	/	-	40,6	/	41,0	41,9	/	/	40,8
GEWINNUNG VON ERDOEL, ERDGAS U. AE., SONSTIGER BERGBAU													
MAENNLICH	1	/	/	44,4	/	-	-	/	43,3	40,8	/	/	43,9
	2	/	/	43,8	/	-	-	/	(42,0)	38,8	/	/	43,5
	3	/	/	43,2	/	-	-	/	44,9	(41,5)	/	/	43,2
	ZUS.	/	/	44,1	/	-	-	/	43,5	40,5	/	/	43,8
GRUNDSTOFF- UND PRODUKTIONS- GUETERINDUSTRIEN													
MAENNLICH	1	44,5	42,0	42,5	39,2	41,9	42,0	42,6	43,4	43,1	33,0	40,6	41,8
	2	43,8	41,2	41,8	39,2	42,0	41,6	43,2	43,9	42,5	35,8	41,1	42,0
	3	43,1	42,8	43,0	41,8	41,9	42,2	42,1	43,1	42,7	36,2	41,4	42,1
	ZUS.	44,0	41,7	42,2	39,4	41,9	41,8	42,8	43,6	42,7	34,2	40,9	41,9
WEIBLICH	1	43,0	40,1	40,2	/	39,7	40,6	39,7	40,2	40,4	/	(40,1)	40,0
	2	40,6	40,2	40,2	(38,4)	39,7	39,9	39,8	40,8	39,7	40,5	39,8	39,9
	3	40,4	40,1	39,9	39,9	39,7	39,7	39,9	40,5	40,7	36,5	39,9	40,0
	ZUS.	40,5	40,2	39,9	39,3	39,7	39,8	39,8	40,6	40,2	37,1	39,8	40,0
A L L E		43,6	41,4	41,9	39,4	41,7	41,5	42,5	43,1	42,4	34,3	40,7	41,7

3 DURCHSCHNITTlich BEZAHLTE WOCHENSTUNDEN

APRIL 1977

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH.- WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WÜRTTEMBERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
INDUSTRIE DER STEINE UND ERDEN													
MAENNLICH	1	46,5	46,4	46,8	48,7	44,4	42,2	44,9	45,1	44,4	47,7	41,8	44,7
	2	46,8	48,2	46,1	52,2	44,4	43,5	44,8	45,3	44,3	45,4	42,9	44,8
	3	45,3	49,7	47,4	(56,2)	43,8	43,4	41,6	42,5	43,5	42,8	41,7	43,6
	ZUS.	46,5	47,4	46,5	50,9	44,3	42,9	44,4	44,8	44,3	45,6	42,2	44,6
WEIBLICH	1	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	(40,6)
	2	/	/	41,0	/	39,8	40,6	(39,3)	41,3	40,9	/	(39,2)	40,7
	3	/	/	41,6	/	40,1	38,8	37,9	42,6	/	/	41,5	41,3
	ZUS.	(33,3)	/	41,4	/	40,1	39,7	38,1	41,6	41,8	/	40,6	41,1
A L L E		46,4	47,4	46,4	50,8	44,3	42,8	44,3	44,7	44,2	45,6	42,2	44,5
EISEN- UND STAHLINDUSTRIE													
MAENNLICH	1	41,7	41,8	39,8	37,8	40,7	42,5	42,1	40,6	42,7	32,1	39,8	39,5
	2	42,1	42,1	39,6	37,9	40,7	42,1	42,3	41,1	42,0	35,1	35,7	40,3
	3	42,4	(43,0)	40,5	38,3	41,7	41,8	42,1	42,2	42,2	33,1	/	41,5
	ZUS.	42,0	42,1	39,8	37,9	40,9	42,2	42,2	41,0	42,2	33,3	39,4	40,1
WEIBLICH	1	/	/	(40,3)	/	40,9	/	(38,5)	40,0	(41,3)	/	/	40,6
	2	40,3	/	39,6	(36,3)	38,9	40,1	40,0	39,9	40,6	40,5	(40,9)	39,4
	3	39,2	/	39,7	(39,5)	38,5	39,2	40,4	40,3	40,3	30,4	/	38,4
	ZUS.	39,8	/	39,7	(37,8)	38,7	39,9	40,2	40,1	40,5	32,7	(40,9)	38,9
A L L E		41,9	42,0	39,8	37,9	40,8	42,1	42,1	40,9	42,1	33,3	39,5	40,1
DAVON EISENSCHAFFENDE INDUSTRIE 1)													
MAENNLICH	1	-	/	-	-	40,2	41,5	41,6	-	41,6	30,9	-	38,4
	2	-	/	-	-	39,9	41,7	41,8	-	41,1	33,9	-	39,2
	3	-	/	-	-	39,7	42,5	41,8	-	(39,0)	32,9	-	39,6
	ZUS.	-	/	-	-	40,0	41,9	41,7	-	41,2	32,1	-	38,9
WEIBLICH	1	-	/	-	-	39,3	/	(38,1)	-	/	/	-	39,1
	2	-	/	-	-	38,4	/	/	-	(40,0)	39,8	-	38,4
	3	-	/	-	-	35,9	38,5	39,1	-	40,2	29,8	-	35,7
	ZUS.	-	/	-	-	36,9	38,3	38,9	-	40,1	31,1	-	36,7
A L L E		-	/	-	-	39,9	41,8	41,6	-	41,2	32,1	-	38,8
EISEN-, STAHL- UND TEMPERGIESSEREI													
MAENNLICH	1	42,1	42,0	41,0	-	41,7	42,8	42,8	41,7	44,1	43,0	38,6	42,1
	2	41,7	41,4	40,5	-	41,9	42,0	42,8	41,3	43,7	41,6	33,2	42,0
	3	40,4	(43,0)	42,9	-	44,0	40,8	42,5	42,1	42,9	(41,6)	/	43,6
	ZUS.	41,7	41,8	40,9	-	42,5	42,2	42,8	41,6	43,7	42,3	37,6	42,3
WEIBLICH	1	/	/	/	-	(40,2)	/	/	41,3	/	/	/	41,3
	2	(41,3)	/	40,6	-	39,4	40,2	40,7	40,5	41,5	(43,7)	/	40,3
	3	(38,8)	/	/	-	41,3	40,3	40,1	40,6	40,9	(44,5)	/	41,1
	ZUS.	39,7	/	40,9	-	40,9	40,2	40,3	40,7	41,5	43,6	/	40,8
A L L E		41,7	41,8	40,9	-	42,4	42,1	42,7	41,6	43,6	42,3	37,6	42,3
ZIEHEREIEN UND KALTWALZWERKE													
MAENNLICH	1	44,5	-	41,8	/	43,9	42,1	41,8	38,5	41,7	41,5	-	42,5
	2	44,4	-	40,7	43,7	43,3	43,2	41,6	40,6	40,6	40,4	-	42,7
	3	49,3	-	40,2	/	44,0	42,1	41,8	42,4	38,5	(36,4)	-	43,7
	ZUS.	45,5	-	40,9	44,0	43,6	42,7	41,7	39,7	40,9	40,8	-	42,9
WEIBLICH	1	/	-	/	/	43,0	/	/	37,6	/	/	-	41,6
	2	(39,5)	-	/	/	39,4	39,8	39,8	38,3	39,9	(39,5)	-	39,5
	3	/	-	39,9	/	39,8	38,8	41,4	39,9	40,3	/	-	39,9
	ZUS.	(39,4)	-	39,9	/	39,8	39,4	40,6	39,1	40,0	(39,8)	-	39,8
A L L E		45,0	-	40,7	44,0	43,4	42,1	41,6	39,6	40,7	40,8	-	42,7
NE-METALLERZEUGUNG UND -GIESSEREI													
MAENNLICH	1	46,5	41,6	42,2	/	44,2	42,9	43,3	42,8	42,5	38,3	40,3	43,1
	2	45,0	41,3	41,1	/	43,8	41,6	41,8	43,1	42,4	39,2	40,8	42,8
	3	(40,6)	41,2	44,2	/	43,1	45,3	42,8	43,2	42,2	46,6	41,6	43,0
	ZUS.	45,9	41,4	41,8	/	43,8	42,4	42,8	42,9	42,4	40,0	40,7	43,0
WEIBLICH	1	(47,5)	(40,0)	/	/	39,3	39,8	/	40,1	/	/	/	40,0
	2	(44,8)	(40,0)	39,1	/	40,4	40,7	(46,1)	40,7	40,2	/	40,0	40,4
	3	41,0	39,8	42,0	/	41,1	40,1	(40,9)	40,3	41,5	/	40,6	40,8
	ZUS.	42,5	39,9	40,4	/	40,8	40,4	42,3	40,4	40,6	/	40,4	40,6
A L L E		45,4	41,3	41,7	/	43,5	42,1	42,8	42,6	42,1	40,0	40,6	42,7

1) EISEN- UND STAHLERZEUGUNG (EINSCHL. -HALBZEUGWERKE).

3 DURCHSCHNITTlich BEZAHLTE WOCHENSTUNDEN

APRIL 1977

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH.- WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
DARUNTER NE-METALLGIESSEREI													
MAENNLICH	1	47,3	41,6	43,0	/	43,4	44,7	43,0	43,9	43,6	-	42,2	43,6
	2	46,7	(41,6)	41,4	/	43,3	42,8	41,5	42,6	43,9	-	41,3	43,0
	3	(40,6)	/	43,1	/	43,2	45,6	42,8	43,1	40,7	-	41,3	42,9
	ZUS.	46,9	41,6	42,3	/	43,3	44,0	42,4	43,3	43,6	-	41,7	43,2
WEIBLICH	1	(47,5)	/	/	/	40,0	/	/	/	/	-	/	41,6
	2	/	/	42,0	/	39,5	42,3	/	41,6	39,4	-	40,0	40,3
	3	/	/	42,4	/	40,8	40,0	(40,6)	40,1	39,7	-	40,6	40,5
	ZUS.	45,3	/	42,3	/	40,4	42,2	42,2	40,4	39,4	-	40,4	40,5
A L L E		46,8	41,6	42,3	/	42,9	43,6	42,4	42,8	42,8	-	41,3	42,8

MINERALÖLVERARBEITUNG

MAENNLICH	1	41,3	41,1	40,6	-	40,8	41,4	42,7	43,8	40,7	-	-	41,1
	2	40,9	41,8	40,6	-	40,9	46,2	42,5	43,6	40,9	-	-	41,3
	3	(40,3)	44,1	41,3	-	41,0	/	(42,0)	(42,4)	41,8	-	-	42,4
	ZUS.	41,2	41,4	40,7	-	40,8	42,1	42,6	43,7	40,8	-	-	41,2
WEIBLICH	1	/	/	/	-	(38,5)	/	/	/	/	-	-	(39,1)
	2	/	(40,3)	(40,3)	-	39,3	/	/	(41,4)	/	-	-	39,7
	3	(40,4)	43,4	40,4	-	38,5	/	/	(40,9)	(40,5)	-	-	41,6
	ZUS.	(40,3)	42,8	40,3	-	39,1	/	/	41,0	(40,4)	-	-	40,7
A L L E		41,2	41,4	40,6	-	40,8	42,1	42,6	43,6	40,8	-	-	41,2

CHEMISCHE INDUSTRIE (OHNE CHEMIEFASERINDUSTRIE)

MAENNLICH	1	43,7	42,4	43,3	44,3	42,4	41,5	41,4	43,3	41,5	42,9	40,9	42,1
	2	43,8	41,4	42,2	41,2	42,6	41,6	43,0	43,3	41,4	41,8	41,1	42,4
	3	42,1	42,3	42,2	(40,4)	42,5	41,8	41,5	41,8	41,5	42,3	41,6	42,1
	ZUS.	43,6	41,8	42,6	42,3	42,5	41,6	42,1	43,2	41,5	42,5	41,0	42,3
WEIBLICH	1	/	(40,1)	39,6	/	40,3	40,7	39,8	40,8	40,5	/	/	40,2
	2	41,3	40,3	39,7	/	40,0	40,0	39,7	40,7	39,8	40,0	40,0	40,0
	3	40,5	40,2	40,1	40,1	40,1	39,5	39,9	40,3	40,4	39,9	39,8	40,1
	ZUS.	40,8	40,3	39,9	40,1	40,0	39,8	39,7	40,5	40,1	40,0	39,9	40,1
A L L E		42,5	41,3	41,9	41,9	42,1	41,2	41,7	42,4	41,1	42,0	40,5	41,8

CHEMIEFASERINDUSTRIE

MAENNLICH	1	-	/	/	/	39,6	38,7	/	41,0	40,8	/	-	40,0
	2	-	/	/	/	41,1	35,4	/	42,9	39,9	/	-	40,3
	3	-	/	/	/	40,5	40,3	/	42,2	40,4	/	-	40,5
	ZUS.	-	/	/	/	40,6	36,8	/	42,4	40,2	/	-	40,3
WEIBLICH	1	-	/	/	/	37,6	/	/	(40,1)	40,6	/	-	39,4
	2	-	/	/	/	38,4	34,8	/	40,4	37,9	/	-	38,1
	3	-	/	/	/	37,6	38,0	/	41,5	40,5	/	-	38,8
	ZUS.	-	/	/	/	38,0	35,9	/	40,7	39,0	/	-	38,4
A L L E		-	/	/	/	40,4	36,7	/	42,1	40,1	/	-	40,1

SAEGEWERKE UND HOLZBEARBEITENDE INDUSTRIE

MAENNLICH	1	48,1	44,4	45,1	45,3	44,0	41,4	47,1	44,7	43,1	44,0	(48,0)	44,3
	2	43,5	42,3	43,8	46,4	43,2	43,3	44,0	43,3	43,9	42,7	(41,7)	43,5
	3	41,4	40,5	43,9	42,8	41,4	43,4	43,4	43,2	43,4	41,1	(40,7)	42,8
	ZUS.	43,9	43,0	44,4	45,0	43,1	42,7	45,4	43,9	43,5	43,5	42,8	43,7
WEIBLICH	1	/	/	/	/	(39,0)	/	/	/	/	/	/	40,6
	2	/	(41,4)	42,9	(40,0)	38,4	41,7	40,1	43,0	41,1	(41,7)	/	40,4
	3	(39,4)	40,2	40,7	/	40,6	41,9	39,9	40,7	40,7	40,3	/	40,7
	ZUS.	(39,4)	40,4	41,3	(40,0)	39,7	41,8	40,0	41,5	41,0	40,5	/	40,6
A L L E		43,9	42,3	44,1	44,8	42,7	42,6	45,1	43,7	43,4	43,1	42,5	43,4

DAVON SAEGE-, HOBEL-, HOLZIMPRAEAGNIER- UND FURNIERWERKE

MAENNLICH	1	48,1	44,4	44,7	45,3	43,7	40,9	46,7	44,2	41,7	41,7	(48,0)	43,7
	2	43,5	42,3	43,8	46,4	42,4	43,0	43,3	42,9	43,5	42,3	(41,7)	43,2
	3	41,4	40,5	44,2	42,8	41,3	43,8	42,9	43,9	42,7	/	(40,7)	42,9
	ZUS.	43,9	43,0	44,2	45,0	42,7	42,5	44,7	43,7	42,7	41,9	42,8	43,3
WEIBLICH	1	/	/	/	/	(39,0)	/	/	/	/	/	/	(40,8)
	2	/	(41,4)	/	(40,0)	36,4	42,0	40,1	(46,0)	/	/	/	40,2
	3	(39,4)	40,2	41,4	/	40,9	42,0	38,5	41,3	41,8	/	/	41,1
	ZUS.	(39,4)	40,4	41,2	(40,0)	39,7	42,0	39,2	42,2	42,1	/	/	40,9
A L L E		43,9	42,3	44,1	44,8	42,3	42,4	44,4	43,6	42,7	41,8	42,5	43,2

3 DURCHSCHNITTlich BEZAHLTE WOCHENSTUNDEN

APRIL 1977

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTE- MBERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
SPERRHOLZ-, HOLZFASERPLATTEN- UND HOLZSPANPLATTENWERKE													
MAENNLICH	1	/	/	45,6	/	44,3	43,1	47,7	46,5	45,6	-	/	45,3
	2	/	/	43,8	/	43,7	44,3	45,7	45,1	44,9	-	/	44,1
	3	/	/	43,2	/	41,5	41,6	47,3	40,6	44,5	-	/	42,5
	ZUS.	/	/	44,6	/	43,6	43,3	46,9	44,8	45,1	-	/	44,3
WEIBLICH	1	/	/	/	/	/	/	/	/	/	-	/	(39,8)
	2	/	/	43,5	/	39,1	(40,4)	/	42,0	40,0	-	/	40,5
	3	/	/	39,9	/	40,2	/	(44,3)	39,9	39,8	-	/	40,1
	ZUS.	/	/	41,3	/	39,6	(40,3)	(44,1)	40,9	39,8	-	/	40,3
A L L E		/	/	44,2	/	42,9	43,2	46,8	44,1	44,7	-	/	43,9

HOLZSCHLIFF, ZELLSTOFF, PAPIER UND PAPPE ERZEUGENDE INDUSTRIE

MAENNLICH	1	46,3	/	43,6	/	45,2	45,5	47,4	46,3	44,9	/	-	45,3
	2	45,1	/	42,8	/	44,7	44,8	45,7	45,7	43,6	/	-	44,6
	3	44,7	/	42,5	/	42,5	42,9	45,9	45,5	43,1	/	-	44,1
	ZUS.	45,6	/	43,2	/	44,8	44,7	46,3	45,9	44,0	/	-	44,9
WEIBLICH	1	/	/	(41,5)	/	38,7	/	/	(40,4)	38,3	/	-	38,8
	2	38,7	/	37,0	/	40,1	(39,7)	40,2	41,1	40,2	/	-	40,1
	3	40,5	/	40,3	/	40,5	39,9	40,1	40,5	39,7	/	-	40,3
	ZUS.	39,7	/	39,9	/	40,1	39,9	40,1	40,6	39,8	/	-	40,1
A L L E		45,1	/	43,0	/	44,2	43,9	45,7	45,3	43,6	/	-	44,4

GUMMI- UND ASBESTVERARBEITENDE INDUSTRIE

MAENNLICH	1	44,1	41,6	41,1	/	44,8	43,0	42,6	43,0	41,5	41,3	41,3	42,4
	2	43,1	40,0	39,8	/	42,0	40,9	41,2	43,7	40,6	40,2	42,0	41,3
	3	41,6	39,2	42,5	/	40,8	41,3	41,8	41,9	40,0	40,2	40,7	41,2
	ZUS.	42,8	40,8	40,5	/	42,6	41,3	41,6	43,4	40,9	40,8	41,4	41,6
WEIBLICH	1	/	(40,2)	40,8	/	38,3	(40,5)	/	/	(41,2)	/	/	39,5
	2	40,0	40,0	40,2	/	39,9	40,1	40,7	40,8	39,0	/	39,8	39,9
	3	40,5	39,6	39,5	/	39,7	40,1	40,2	41,2	40,8	39,8	39,6	40,0
	ZUS.	40,4	39,7	39,6	/	39,8	40,1	40,5	41,0	39,5	39,8	39,7	40,0
A L L E		42,4	40,6	40,3	/	41,9	41,1	41,5	42,8	40,4	40,5	40,8	41,3

INVESTITIONSGUTERINDUSTRIEN

MAENNLICH	1	42,6	43,1	42,0	44,0	43,4	42,1	42,5	41,9	41,9	42,8	41,0	42,4
	2	41,3	41,9	41,6	43,0	42,9	41,9	41,9	41,7	42,1	42,2	40,8	42,1
	3	41,8	42,0	41,1	41,7	42,7	42,1	42,3	41,7	42,0	42,5	40,3	42,2
	ZUS.	42,3	42,9	41,9	43,8	43,1	42,0	42,3	41,8	42,0	42,6	40,9	42,3
WEIBLICH	1	41,3	39,8	40,4	42,8	40,6	40,4	40,4	41,1	40,2	41,5	40,1	40,6
	2	39,8	39,8	40,2	38,6	39,9	40,0	40,0	40,2	39,6	40,6	39,7	39,8
	3	37,5	40,1	39,8	39,5	40,1	40,2	39,6	39,7	39,8	39,3	39,3	39,8
	ZUS.	38,2	39,9	40,0	39,4	40,0	40,1	39,7	39,8	39,7	39,8	39,5	39,8
A L L E		41,5	42,6	41,5	43,3	42,6	41,7	41,8	41,4	41,3	42,2	40,5	41,8

STAHL- UND LEICHTMETALLBAU

MAENNLICH	1	43,0	43,7	-	42,5	43,9	42,9	43,0	42,8	44,0	43,9	42,0	43,4
	2	42,8	42,7	-	43,3	42,9	42,6	41,2	43,2	43,6	43,0	41,0	42,7
	3	41,6	41,0	-	/	42,3	43,4	(42,2)	43,4	43,8	41,8	41,0	42,6
	ZUS.	42,9	43,5	-	42,5	43,5	42,8	42,5	43,0	43,9	43,7	41,7	43,2
WEIBLICH	1	/	/	-	/	(41,4)	(39,5)	/	/	/	/	(40,4)	40,9
	2	/	/	-	/	40,4	39,9	(42,4)	41,1	41,0	(41,8)	42,3	40,4
	3	/	(39,7)	-	/	40,2	40,5	(40,0)	40,3	42,0	39,4	/	40,3
	ZUS.	(40,6)	(39,8)	-	/	40,3	39,9	40,8	40,8	41,3	40,3	41,9	40,4
A L L E		42,9	43,5	-	42,5	43,4	42,7	42,5	43,0	43,9	43,6	41,7	43,1

MASCHINENBAU (OHNE HERSTELLUNG VON BUEROMASCHINEN 1))

MAENNLICH	1	42,9	42,7	42,2	39,6	43,4	42,2	42,5	42,0	43,0	40,4	40,6	42,6
	2	42,1	42,2	42,2	39,3	42,4	42,3	41,8	41,6	43,6	39,9	41,1	42,4
	3	41,4	41,8	41,4	40,9	42,4	43,3	42,1	41,3	43,5	41,1	40,3	42,0
	ZUS.	42,7	42,6	42,2	39,6	43,0	42,2	42,3	41,8	43,2	40,3	40,7	42,5
WEIBLICH	1	(40,0)	(36,5)	40,4	/	40,0	39,6	/	41,3	42,0	(42,5)	38,9	40,4
	2	40,1	40,1	40,1	30,2	39,6	39,1	39,6	40,4	41,3	41,6	40,0	40,3
	3	40,1	40,0	39,9	39,2	39,8	40,4	40,1	39,9	41,5	40,4	39,3	40,0
	ZUS.	40,1	40,0	40,1	36,5	39,8	39,7	40,0	40,0	41,4	41,2	39,7	40,1
A L L E		42,4	42,4	42,1	39,4	42,8	42,1	42,1	41,6	43,1	40,4	40,6	42,3

1) SOWIE OHNE HERSTELLUNG VON GERÄTEN UND EINRICHTUNGEN FUER DIE AUTOMATISCHE DATENVERARBEITUNG.

3 DURCHSCHNITTlich BEZAHLTE WOCHENSTUNDEN

APRIL 1977

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH- WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTE- MBERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
STRASSENFAHRZEUGBAU													
MAENNlich	1	40,4	42,1	-	42,5	44,1	41,9	42,4	41,9	42,4	43,6	41,7	42,4
	2	39,1	41,6	-	41,4	43,2	41,4	41,0	41,6	42,3	42,2	42,0	42,0
	3	(40,3)	44,2	-	41,7	43,4	42,8	41,2	41,9	42,2	41,9	40,0	42,4
	ZUS.	40,0	42,0	-	42,2	43,7	41,8	41,9	41,8	42,4	42,8	41,7	42,3
WEIBlich	1	/	(40,8)	-	(41,1)	42,4	40,7	40,3	40,3	40,9	41,4	41,7	40,9
	2	40,2	40,4	-	40,4	41,3	40,1	39,7	40,2	40,8	40,6	40,7	40,6
	3	(39,3)	41,7	-	40,2	41,5	41,4	40,4	40,2	41,4	41,6	39,7	40,9
	ZUS.	39,9	40,9	-	40,5	41,5	40,5	40,2	40,2	40,9	40,9	40,1	40,7
A L L E		40,0	42,0	-	42,1	43,5	41,7	41,7	41,6	42,1	42,6	41,4	42,1
DARUNTER KRAFTWAGEN- UND KRAFTRADINDUSTRIE													
MAENNlich	1	/	-	-	-	-	42,5	-	41,8	42,5	-	-	42,5
	2	/	-	-	-	-	42,0	-	41,5	42,2	-	-	41,9
	3	/	-	-	-	-	46,0	-	42,1	42,1	-	-	42,2
	ZUS.	/	-	-	-	-	42,4	-	41,7	42,3	-	-	42,3
WEIBlich	1	/	-	-	-	-	40,9	-	40,4	41,1	-	-	40,9
	2	/	-	-	-	-	40,1	-	40,0	40,6	-	-	40,5
	3	/	-	-	-	-	(39,3)	-	39,9	41,6	-	-	40,7
	ZUS.	/	-	-	-	-	40,4	-	40,0	41,0	-	-	40,6
A L L E		/	-	-	-	-	42,3	-	41,6	42,2	-	-	42,1
SCHIFFBAU													
MAENNlich	1	43,6	46,4	-	46,3	41,4	43,8	42,1	42,8	43,0	/	-	44,7
	2	43,6	45,5	-	45,4	38,0	(42,5)	(43,6)	41,0	44,1	/	-	43,8
	3	44,4	41,6	-	43,8	39,0	(41,7)	(42,2)	/	/	/	-	42,3
	ZUS.	43,6	46,3	-	46,2	40,8	43,4	42,2	42,3	43,1	/	-	44,6
WEIBlich	1	43,1	42,1	-	47,1	/	/	/	/	/	/	-	44,8
	2	40,5	42,5	-	44,1	/	(40,4)	/	/	/	/	-	41,9
	3	39,9	(41,0)	-	41,0	/	(40,2)	/	/	/	/	-	40,5
	ZUS.	40,8	42,1	-	43,6	/	(40,3)	/	/	/	/	-	42,0
A L L E		43,5	46,3	-	46,2	40,8	42,9	42,2	42,3	43,1	/	-	44,5
LUFTFAHRZEUGBAU													
MAENNlich	1	-	-	-	-	-	41,4	-	42,4	38,7	/	/	38,8
	2	-	-	-	-	-	41,8	-	43,5	40,8	/	/	40,0
	3	-	-	-	-	-	/	-	(40,9)	39,8	/	/	39,3
	ZUS.	-	-	-	-	-	41,5	-	42,5	39,1	/	/	38,9
WEIBlich	1	-	-	-	-	-	/	-	/	38,9	/	/	38,7
	2	-	-	-	-	-	40,8	-	41,1	37,8	/	/	38,1
	3	-	-	-	-	-	/	-	38,8	36,4	/	/	36,4
	ZUS.	-	-	-	-	-	40,8	-	39,8	37,8	/	/	37,8
A L L E		-	-	-	-	-	41,4	-	41,8	38,9	/	/	38,8
ELEKTROTECHNISCHE INDUSTRIE 1)													
MAENNlich	1	39,9	41,7	41,6	42,1	42,2	41,5	40,8	41,7	40,6	42,9	41,0	41,4
	2	37,8	41,1	41,0	43,5	42,5	41,1	40,5	41,3	40,3	44,7	40,4	41,2
	3	40,7	41,0	40,7	40,4	41,7	40,7	41,2	41,7	40,8	42,7	40,4	41,5
	ZUS.	39,2	41,6	41,4	42,3	42,2	41,4	40,8	41,6	40,5	43,3	40,8	41,4
WEIBlich	1	41,0	40,5	40,3	38,9	39,8	40,0	40,2	41,3	39,9	(40,4)	39,9	40,4
	2	38,8	39,7	39,9	38,9	39,4	40,1	39,5	39,4	39,0	40,3	39,6	39,3
	3	35,2	39,9	40,0	39,4	39,6	40,1	38,6	39,5	39,2	38,6	39,3	39,4
	ZUS.	36,1	39,8	39,9	39,3	39,6	40,1	38,9	39,5	39,1	39,0	39,4	39,4
A L L E		38,0	41,2	40,7	41,2	41,3	40,9	39,7	40,7	39,8	41,3	40,1	40,5
FEINMECHANISCHE UND OPTISCHE SOWIE UHRENINDUSTRIE													
MAENNlich	1	40,1	41,3	-	39,8	41,1	41,2	42,4	41,5	40,6	-	40,5	41,1
	2	42,3	40,7	-	(41,6)	41,2	41,9	41,3	41,1	41,1	-	40,0	41,3
	3	39,9	39,7	-	/	40,0	41,1	(41,1)	40,1	41,0	-	40,2	40,2
	ZUS.	40,8	41,0	-	40,4	41,0	41,3	42,2	41,2	40,8	-	40,3	41,1
WEIBlich	1	(40,0)	/	-	/	(39,8)	39,9	/	40,2	40,3	-	/	40,1
	2	41,1	40,0	-	/	38,4	40,4	40,6	40,2	39,9	-	39,7	40,0
	3	39,5	40,3	-	/	39,5	40,0	40,4	39,4	40,5	-	39,7	39,7
	ZUS.	40,0	40,1	-	(39,5)	39,3	40,1	40,4	39,6	40,1	-	39,7	39,8
A L L E		40,5	40,7	-	40,3	40,3	40,8	41,6	40,5	40,5	-	40,1	40,5

1) OHNE HERSTELLUNG VON GERÄTEN UND EINRICHTUNGEN FÜR DIE AUTOMATISCHE DATENVERARBEITUNG.

3 DURCHSCHNITTlich BEZAHLTE WOCHENSTUNDEN

APRIL 1977

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WÜRTTE- MBERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
EBM-WARENINDUSTRIE, STAHLVERFORMUNG, OBERFLÄCHENVEREDLUNG UND HAERTUNG													
MAENNLICH	1	43,0	43,4	42,6	42,6	43,8	42,9	43,7	42,4	42,0	43,5	40,2	43,1
	2	42,7	43,0	42,0	41,2	43,4	42,8	43,1	42,2	41,5	43,2	41,3	42,8
	3	42,6	41,8	42,1	(42,0)	43,2	41,9	43,0	42,4	41,9	43,5	40,2	42,9
	ZUS.	42,8	43,2	42,3	41,9	43,5	42,7	43,3	42,3	41,8	43,4	40,5	43,0
WEIBLICH	1	/	/	40,6	/	40,3	40,9	(40,0)	40,2	39,2	/	(39,9)	40,2
	2	39,8	40,2	40,1	39,4	39,9	40,1	41,7	41,1	40,3	40,3	39,7	40,3
	3	40,3	40,1	40,1	40,1	40,4	40,4	40,6	40,4	40,4	39,6	39,9	40,3
	ZUS.	40,2	40,1	40,1	39,7	40,3	40,3	40,8	40,5	40,3	39,8	39,8	40,3
A L L E		41,9	42,2	41,8	41,1	42,8	42,2	42,7	41,8	41,3	42,7	40,2	42,3
HERST. VON BUEROMASCHINEN, DATENVERARBEITUNGSGERAETEN UND -EINRICHTUNGEN													
MAENNLICH	1	-	-	40,7	/	42,7	40,9	41,9	43,5	41,1	/	39,9	41,7
	2	-	-	40,1	/	43,7	40,5	42,6	43,3	41,0	/	39,6	41,2
	3	-	-	39,7	/	42,5	40,7	(42,3)	42,0	40,6	/	(40,2)	40,5
	ZUS.	-	-	40,3	/	42,8	40,6	42,1	43,3	41,0	/	39,9	41,4
WEIBLICH	1	-	-	(40,6)	/	/	/	(41,2)	42,5	(40,1)	/	(40,5)	41,2
	2	-	-	39,8	/	40,8	39,5	41,3	42,0	39,8	/	38,8	40,0
	3	-	-	38,8	/	40,2	39,2	41,1	41,1	39,6	/	39,0	39,5
	ZUS.	-	-	38,8	/	40,3	39,5	41,2	41,4	39,8	/	39,0	39,7
A L L E		-	-	39,6	/	41,8	40,2	41,9	42,6	40,5	/	39,6	40,7
VERBRAUCHSGUETERINDUSTRIEN													
MAENNLICH	1	43,3	41,7	42,9	43,0	43,0	43,2	42,4	43,5	42,3	44,2	41,3	42,9
	2	42,9	42,6	41,9	44,9	42,6	43,0	42,1	43,3	42,2	44,2	41,4	42,6
	3	42,2	42,2	42,6	42,8	42,1	42,6	42,2	42,4	42,3	42,0	41,2	42,3
	ZUS.	43,0	42,0	42,5	43,5	42,7	43,1	42,2	43,3	42,3	43,3	41,3	42,7
WEIBLICH	1	40,6	40,3	39,6	(40,3)	39,3	40,1	38,7	40,1	39,4	39,6	39,8	39,5
	2	40,1	40,4	39,4	40,2	39,5	40,1	39,1	40,0	39,4	39,3	39,4	39,6
	3	40,1	40,4	39,4	40,5	39,5	39,6	39,8	39,8	39,9	39,8	40,2	39,8
	ZUS.	40,2	40,4	39,4	40,2	39,5	40,0	39,3	39,9	39,6	39,6	39,7	39,7
A L L E		42,1	41,5	41,4	42,3	41,5	41,9	41,0	41,7	40,9	41,6	40,7	41,4
FEINKERAMISCHE INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	40,9	40,9	41,6	-	43,7	42,1	43,6	44,3	43,0	42,2	41,9	43,0
	2	40,8	40,8	40,9	-	43,6	41,9	42,9	45,7	43,6	42,8	42,3	43,2
	3	/	(40,2)	43,0	-	43,4	41,1	42,5	45,1	43,4	41,8	(42,3)	42,9
	ZUS.	40,9	40,8	41,2	-	43,6	41,8	43,1	45,1	43,3	42,1	42,1	43,0
WEIBLICH	1	(41,1)	/	/	-	37,9	/	41,4	(40,9)	42,1	/	(39,9)	41,2
	2	39,9	40,9	39,7	-	40,8	40,5	41,8	40,6	40,6	40,1	40,1	40,6
	3	(40,3)	40,9	40,1	-	40,1	40,2	41,1	40,5	41,3	39,9	41,1	40,9
	ZUS.	39,9	40,9	39,8	-	40,2	40,3	41,0	40,9	41,2	39,9	40,5	40,8
A L L E		40,5	40,9	40,6	-	42,7	41,2	42,3	43,5	42,2	41,4	41,4	42,1
GLASINDUSTRIE													
MAENNLICH	1	43,0	42,8	42,8	/	42,3	41,7	42,5	43,3	43,4	43,4	41,0	42,7
	2	43,2	40,8	42,6	/	42,3	43,8	42,4	42,2	43,0	42,2	42,0	42,5
	3	40,0	40,8	41,7	/	40,9	40,2	43,0	43,6	44,0	41,8	41,0	42,2
	ZUS.	42,9	41,4	42,6	/	42,1	42,2	42,5	42,8	43,3	42,5	41,3	42,5
WEIBLICH	1	/	/	/	/	39,3	(39,8)	/	40,2	(41,4)	/	(40,6)	40,1
	2	40,6	/	40,1	/	39,3	40,5	39,9	39,8	40,2	(39,6)	(40,0)	40,0
	3	38,5	(35,6)	40,2	/	38,9	40,0	39,2	40,2	41,7	40,0	40,4	40,3
	ZUS.	39,5	36,0	40,2	/	39,0	40,1	39,4	40,1	41,2	39,9	40,4	40,2
A L L E		42,4	40,7	42,2	/	41,8	41,6	42,1	42,3	42,8	41,8	41,0	42,1
HOLZVERARBEITENDE INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	43,4	40,9	44,5	42,0	43,1	44,9	42,7	43,9	42,7	45,7	41,4	43,5
	2	40,5	(40,4)	43,1	(40,6)	41,6	43,3	43,9	43,4	42,1	44,9	41,5	42,4
	3	40,4	41,9	42,8	(39,3)	40,8	43,2	43,0	42,8	41,4	42,2	40,3	41,8
	ZUS.	42,0	41,1	44,0	41,4	42,3	44,0	43,1	43,6	42,3	45,4	41,3	42,9
WEIBLICH	1	/	/	40,9	/	38,9	41,4	39,6	40,0	40,7	/	/	39,8
	2	39,2	/	40,9	40,0	40,0	41,7	40,3	40,8	40,0	(38,7)	40,4	40,3
	3	38,8	40,7	40,3	/	39,1	39,7	41,4	40,5	40,6	40,4	(38,7)	40,2
	ZUS.	39,0	40,8	40,7	40,0	39,5	40,9	40,7	40,6	40,2	40,1	39,9	40,2
A L L E		41,6	41,0	43,4	41,2	41,9	43,5	42,7	42,9	41,8	45,0	41,2	42,4

3. DURCHSCHNITTlich BEZAHLTE WOCHENSTUNDEN

APRIL 1977

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH.- WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTE- MBERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
------------	---------------------------	----------------------------	---------	--------------------	--------	----------------------------	--------	--------------------------	-----------------------------	--------	----------	------------------	-------------------

MUSIKINSTRUMENTEN-, SPIEL-, SCHMUCKWAREN- UND SPORTGERÄTE-INDUSTRIE

MAENNLICH	1	(41,6)	-	42,3	/	43,3	42,8	39,9	41,3	41,7	-	40,6	41,5
	2	(40,6)	-	40,8	/	40,4	41,5	40,5	41,2	42,1	-	(40,6)	41,5
	3	/	-	39,9	/	42,2	42,4	41,9	41,2	41,6	-	(40,2)	41,5
	ZUS.	41,2	-	41,8	/	42,1	42,2	40,3	41,3	41,8	-	40,5	41,5
WEIBLICH	1	/	-	(38,6)	/	40,8	/	/	39,8	39,8	-	/	39,9
	2	(41,2)	-	39,6	/	40,0	40,2	(40,2)	40,3	41,1	-	39,9	40,7
	3	(39,5)	-	37,2	/	40,2	40,7	39,4	39,2	40,2	-	40,2	39,6
	ZUS.	40,6	-	38,3	/	40,2	40,4	39,7	39,8	40,8	-	40,1	40,2
A L L E		40,8	-	40,7	/	41,5	41,4	40,1	40,5	41,3	-	40,3	40,9

PAPIER- UND PAPPEVERARBEITENDE INDUSTRIE

MAENNLICH	1	43,6	45,0	42,9	42,4	44,8	43,0	45,1	45,1	42,5	42,7	41,0	43,8
	2	42,7	44,8	43,2	43,9	44,0	42,8	43,8	44,7	42,3	42,4	40,6	43,5
	3	41,9	44,6	41,6	41,8	42,6	41,5	41,6	42,9	42,9	(40,9)	(39,9)	42,4
	ZUS.	42,8	44,8	42,8	42,5	44,0	42,6	43,5	44,5	42,5	42,3	40,8	43,4
WEIBLICH	1	40,1	/	41,2	/	41,4	(39,0)	/	41,3	(43,7)	/	/	41,1
	2	39,7	40,7	40,1	40,3	39,8	40,3	40,4	41,4	40,2	40,0	40,3	40,4
	3	40,0	41,0	39,9	/	40,2	40,1	39,6	40,5	40,7	41,0	39,9	40,3
	ZUS.	39,8	40,8	40,1	40,3	40,1	40,2	40,0	40,9	40,4	40,4	40,2	40,4
A L L E		41,5	42,7	41,9	41,7	42,5	41,9	42,1	42,9	41,7	41,3	40,5	42,2

DRUCKEREI- UND VERVIELFÄLTIGUNGSINDUSTRIE

MAENNLICH	1	43,3	41,8	42,4	42,4	42,5	42,8	42,9	43,6	43,4	45,7	41,4	42,9
	2	43,8	42,9	43,6	42,7	42,7	45,1	43,8	43,8	44,1	46,1	41,4	43,6
	3	43,4	40,6	42,8	(42,3)	43,2	43,1	43,2	44,0	42,7	43,8	42,6	43,2
	ZUS.	43,5	42,0	42,7	42,5	42,6	43,4	43,1	43,7	43,5	45,6	41,5	43,1
WEIBLICH	1	41,3	40,4	40,6	(41,3)	39,4	40,6	41,2	41,5	41,1	42,4	(39,8)	40,7
	2	40,9	40,3	40,6	41,5	39,9	40,7	40,7	41,4	40,9	39,9	40,0	40,7
	3	40,7	39,8	41,0	/	39,4	39,8	39,5	41,3	40,9	40,1	40,7	40,5
	ZUS.	40,9	40,3	40,7	41,5	39,7	40,5	40,5	41,4	40,9	40,2	40,0	40,6
A L L E		43,1	41,7	42,3	42,3	42,0	42,9	42,5	43,2	42,9	44,0	41,2	42,6

KUNSTSTOFFVERARBEITENDE INDUSTRIE

MAENNLICH	1	43,5	43,7	43,6	(44,0)	44,3	43,4	42,8	43,1	41,9	42,2	42,5	43,2
	2	44,6	42,9	41,7	42,9	44,0	42,7	41,8	42,6	41,7	42,9	41,3	42,7
	3	41,8	43,9	41,6	(42,8)	43,3	43,5	42,5	41,5	42,2	48,2	(42,2)	42,7
	ZUS.	43,7	43,4	42,5	43,1	43,9	43,0	42,3	42,6	41,9	43,3	41,9	42,9
WEIBLICH	1	/	/	(42,4)	/	41,5	39,9	(37,1)	41,9	42,8	/	/	41,2
	2	40,8	40,5	39,5	(40,1)	40,3	40,2	39,5	39,4	40,4	40,6	39,7	40,0
	3	40,6	40,7	38,4	(41,5)	39,4	40,0	41,6	40,0	39,7	39,0	40,1	39,7
	ZUS.	40,7	40,6	38,9	40,9	39,8	40,1	40,9	39,8	40,1	39,7	40,0	39,9
A L L E		42,3	42,4	41,5	42,2	42,5	42,2	42,0	41,5	41,3	41,8	41,2	41,9

LEDERERZEUGENDE INDUSTRIE

MAENNLICH	1	-	/	-	/	46,9	41,2	(47,5)	43,7	43,1	/	/	44,5
	2	-	/	-	/	44,9	40,1	43,3	44,8	41,6	/	/	43,9
	3	-	/	-	/	43,0	(42,9)	44,2	43,1	40,6	/	/	42,7
	ZUS.	-	/	-	/	45,5	40,6	44,2	44,1	42,0	/	/	43,9
WEIBLICH	1	-	/	-	/	44,3	/	/	/	42,6	/	/	42,8
	2	-	/	-	/	41,6	38,9	(38,2)	41,5	40,4	/	/	40,9
	3	-	/	-	/	39,5	40,0	42,5	42,1	40,1	/	/	40,9
	ZUS.	-	/	-	/	40,7	39,6	40,6	41,9	40,6	/	/	41,1
A L L E		-	/	-	/	44,2	40,2	43,0	43,4	41,6	/	/	43,0

LEDERVERARBEITENDE INDUSTRIE

MAENNLICH	1	45,8	/	-	-	43,5	43,5	40,2	41,0	41,0	-	-	42,2
	2	/	/	-	-	43,2	44,2	40,1	40,3	40,6	-	-	41,9
	3	(41,0)	/	-	-	41,9	42,3	40,1	38,4	(38,8)	-	-	40,2
	ZUS.	45,1	(40,5)	-	-	43,2	43,5	40,1	40,2	40,7	-	-	41,8
WEIBLICH	1	42,3	/	-	-	38,1	(40,2)	40,2	(40,9)	35,9	-	-	38,6
	2	(39,5)	/	-	-	37,8	39,7	40,1	35,3	39,2	-	-	38,9
	3	(40,0)	/	-	-	38,4	40,1	40,0	37,5	35,9	-	-	38,6
	ZUS.	41,4	/	-	-	38,0	39,8	40,1	36,4	38,5	-	-	38,8
A L L E		43,3	(40,4)	-	-	39,8	41,4	40,1	38,0	39,0	-	-	39,9

3 DURCHSCHNITTlich BEZAHLTE WOCHENSTUNDEN

APRIL 1977

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH.- WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
SCHUHINDUSTRIE													
MAENNLICH	1	-	/	42,1	/	41,8	41,7	39,7	43,1	40,9	(36,0)	/	41,3
	2	-	/	41,4	/	41,4	41,7	39,6	41,6	40,8	(38,8)	/	40,6
	3	-	/	(43,5)	/	39,5	41,2	40,3	41,6	40,4	(40,1)	/	40,4
	ZUS.	-	/	42,0	/	41,3	41,7	39,8	42,3	40,8	38,1	(41,4)	40,9
WEIBLICH	1	-	/	40,5	/	39,8	40,1	38,5	41,4	40,3	38,3	/	39,6
	2	-	/	40,5	/	39,3	40,3	37,7	40,4	39,7	37,2	/	39,1
	3	-	/	40,2	/	38,8	39,9	38,9	40,4	40,2	39,4	(39,9)	39,5
	ZUS.	-	/	40,4	/	39,2	40,1	38,4	40,6	40,0	38,1	(40,1)	39,3
A L L E		-	/	41,0	/	40,1	40,7	38,9	41,3	40,3	38,1	40,7	39,9

TEXTILINDUSTRIE

MAENNLICH	1	44,7	41,0	41,0	48,1	43,0	42,2	42,7	43,7	41,0	/	40,4	42,6
	2	44,9	40,4	40,5	46,5	42,7	41,7	42,4	43,3	41,4	43,1	40,9	42,3
	3	44,2	/	46,4	44,9	42,8	42,2	44,5	41,6	42,1	(47,0)	40,8	42,6
	ZUS.	44,6	40,6	40,8	46,5	42,8	41,9	42,7	43,4	41,3	44,3	40,8	42,4
WEIBLICH	1	(39,3)	(40,0)	37,9	/	39,4	41,3	40,2	39,5	38,9	(39,9)	38,5	39,2
	2	40,8	39,7	38,8	39,2	39,2	39,8	40,1	39,9	39,0	39,9	38,1	39,4
	3	40,0	40,6	39,6	42,8	39,2	39,6	40,2	39,5	38,3	39,9	40,1	39,2
	ZUS.	40,6	40,2	38,9	40,0	39,2	39,9	40,1	39,8	38,8	39,9	38,5	39,4
A L L E		42,3	40,4	40,1	44,8	41,4	41,1	41,4	41,2	39,9	40,5	39,7	40,9

DARUNTER SPINNEREI UND ZWIRNEREI

MAENNLICH	1	/	-	43,8	/	42,4	-	41,8	43,2	41,7	/	(42,9)	42,5
	2	/	-	42,9	/	41,7	-	41,6	43,1	40,4	/	41,5	41,8
	3	/	-	/	/	41,3	-	45,4	40,5	40,2	/	41,3	41,1
	ZUS.	/	-	43,0	/	41,9	-	42,2	43,0	40,6	/	41,6	41,9
WEIBLICH	1	/	-	/	/	40,2	-	(39,1)	40,6	(40,0)	/	/	40,2
	2	/	-	40,4	/	39,3	-	39,6	40,6	38,6	/	41,1	39,6
	3	/	-	39,8	/	39,6	-	39,7	40,4	37,0	/	(41,7)	39,1
	ZUS.	/	-	40,3	/	39,4	-	39,6	40,6	38,2	/	41,2	39,5
A L L E		/	-	41,9	/	40,9	-	41,0	41,7	39,4	/	41,5	40,8

WEBEREI

MAENNLICH	1	44,7	/	42,4	/	42,2	42,3	41,5	41,7	39,5	/	40,1	41,6
	2	46,8	/	42,4	/	42,8	41,3	41,1	41,8	40,9	43,4	40,8	42,2
	3	44,2	/	45,0	/	41,7	41,9	44,0	37,8	41,5	(47,0)	40,7	41,9
	ZUS.	45,2	/	42,5	/	42,4	41,7	41,5	41,6	40,0	44,5	40,7	41,9
WEIBLICH	1	(39,1)	/	40,2	/	38,8	41,6	/	37,7	38,1	/	40,0	38,5
	2	41,7	/	40,1	/	39,2	40,3	39,9	39,0	38,2	40,8	39,6	39,3
	3	40,0	/	39,8	/	38,5	40,0	39,4	39,0	38,6	(40,4)	39,9	38,9
	ZUS.	41,0	/	40,1	/	39,0	40,3	39,8	38,8	38,2	40,8	39,7	39,1
A L L E		43,0	/	41,8	/	41,1	41,2	40,9	40,0	39,1	41,6	40,3	40,7

BEKLEIDUNGSINDUSTRIE

MAENNLICH	1	42,6	(41,3)	41,0	/	41,4	42,8	41,1	41,3	40,1	40,2	39,9	40,9
	2	41,1	/	42,3	(45,9)	41,8	42,8	39,7	43,7	41,0	(39,6)	45,4	42,2
	3	44,1	(41,1)	44,6	/	42,0	44,1	40,0	38,3	40,2	40,8	41,5	41,0
	ZUS.	41,6	41,0	42,0	(45,2)	41,6	42,9	40,5	41,6	40,3	40,3	41,5	41,4
WEIBLICH	1	40,4	(40,2)	39,6	/	39,0	39,9	37,0	39,6	39,2	39,5	39,9	39,2
	2	39,1	39,9	38,0	40,2	39,6	39,9	38,4	39,7	38,9	39,0	39,7	39,3
	3	39,7	40,0	39,2	(39,7)	39,7	37,9	38,7	39,0	38,2	39,2	40,2	39,0
	ZUS.	39,5	40,0	39,1	40,2	39,5	39,7	38,3	39,5	38,8	39,2	39,8	39,2
A L L E		39,7	40,2	39,5	40,7	39,7	40,2	38,4	39,9	39,0	39,3	40,2	39,5

NAHRUNGS- UND GENUSSMITTELINDUSTRIEN

MAENNLICH	1	46,4	43,3	44,7	45,9	44,7	44,7	46,0	44,2	44,2	45,7	42,1	44,5
	2	44,1	43,3	47,0	42,9	44,6	45,0	47,8	44,6	46,2	45,5	41,0	45,0
	3	45,1	43,2	44,7	42,5	44,1	45,2	45,3	43,3	44,3	43,9	41,1	44,1
	ZUS.	45,4	43,3	45,5	44,0	44,6	44,8	46,4	44,2	44,6	45,4	41,5	44,6
WEIBLICH	1	41,8	40,9	41,0	41,6	41,0	40,1	41,7	40,8	39,7	/	41,4	40,7
	2	42,7	40,7	42,1	41,2	40,6	41,1	42,0	40,2	40,6	41,8	39,7	41,0
	3	41,1	41,0	40,8	40,8	40,1	40,6	41,1	40,8	40,9	40,4	40,2	40,6
	ZUS.	41,4	41,0	41,1	40,9	40,2	40,6	41,4	40,6	40,8	40,5	40,1	40,7
A L L E		44,0	42,5	44,1	42,8	43,2	43,7	45,2	43,3	43,7	43,9	41,0	43,5

3 DURCHSCHNITTlich BEZAHLTE WOCHENSTUNDEN

APRIL 1977

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH.- WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WÜRTTEM- BERG	BAVARN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
DARUNTER BROTINDUSTRIE													
MAENNLICH	1	46,3	43,0	47,5	46,1	47,0	45,2	53,0	48,2	51,6	-	44,6	46,8
	2	47,3	(46,0)	46,6	41,8	42,2	45,7	(51,2)	49,1	50,8	-	41,3	44,3
	3	47,9	43,3	46,8	(41,1)	46,7	49,5	(46,8)	(45,6)	55,2	-	43,2	47,9
	ZUS.	46,8	43,4	47,0	43,0	45,1	46,6	51,5	48,3	52,6	-	43,1	46,3
WEIBLICH	1	/	/	/	/	/	/	/	/	/	-	(43,7)	44,5
	2	(43,3)	/	43,4	/	40,3	(44,0)	/	40,5	/	-	(41,2)	41,9
	3	45,0	42,5	42,5	(43,5)	39,6	46,3	43,5	43,4	45,8	-	41,1	42,0
	ZUS.	44,9	42,5	42,7	(43,5)	39,7	46,1	43,6	42,4	46,0	-	41,3	42,0
A L L E		46,3	43,1	45,7	43,0	43,6	46,5	49,4	46,7	51,4	-	4,9	45,3
OBST- UND GEMÜSEVERARBEITENDE INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	47,5	(46,1)	45,1	-	47,9	44,9	47,3	46,5	45,1	-	/	46,5
	2	44,5	43,2	48,6	-	45,0	48,6	57,0	44,9	43,7	-	/	46,4
	3	44,0	43,1	42,8	-	44,9	43,3	48,7	43,6	41,0	-	/	44,1
	ZUS.	46,0	43,6	45,9	-	45,9	45,5	51,7	45,3	43,5	-	/	45,9
WEIBLICH	1	/	/	(41,2)	-	(40,2)	/	/	(44,0)	/	-	/	41,8
	2	(43,9)	(40,4)	40,8	-	38,5	(40,5)	(45,0)	40,6	40,4	-	/	40,2
	3	40,7	39,7	39,6	-	39,4	39,6	43,3	40,2	40,2	-	(39,6)	40,0
	ZUS.	41,3	39,9	39,9	-	39,2	39,7	43,5	40,5	40,2	-	39,6	40,1
A L L E		43,7	41,5	43,4	-	43,0	42,9	48,9	43,1	41,9	-	39,6	43,3
FLEISCHVERARBEITENDE INDUSTRIE, TALGSCHELMEN UND SCHMALZSIEDEREIEN													
MAENNLICH	1	44,1	46,2	44,1	-	47,3	44,4	45,6	45,2	43,5	47,1	42,4	45,3
	2	44,2	51,5	46,5	-	45,8	46,8	56,8	45,7	45,3	44,5	42,4	46,1
	3	43,1	44,7	43,4	-	42,3	44,1	/	46,4	42,8	46,1	43,9	43,3
	ZUS.	44,0	46,9	44,4	-	46,1	45,0	52,4	45,6	43,6	46,3	43,0	45,0
WEIBLICH	1	/	/	41,5	-	44,6	/	(39,5)	/	/	-	/	43,5
	2	46,3	/	42,2	-	41,9	41,3	46,6	41,3	/	42,3	38,0	42,5
	3	40,3	42,5	40,6	-	38,4	36,7	(39,9)	42,4	41,0	41,7	40,0	40,2
	ZUS.	42,0	42,5	40,7	-	40,6	39,1	44,9	41,7	41,2	41,9	39,4	41,0
A L L E		43,2	45,3	43,1	-	44,0	43,2	50,0	44,6	42,9	45,1	41,4	43,7
FISCHVERARBEITENDE INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	50,0	46,4	46,8	45,6	(44,4)	-	/	/	-	/	/	46,6
	2	48,2	49,1	49,4	43,6	46,2	-	/	/	-	/	/	46,5
	3	49,1	50,2	48,4	42,8	(41,3)	-	/	/	-	/	/	47,3
	ZUS.	49,0	49,0	48,3	44,0	44,2	-	/	/	-	/	/	46,9
WEIBLICH	1	/	/	/	(41,7)	37,5	-	/	/	-	/	/	38,6
	2	39,8	/	45,0	42,1	(39,1)	-	/	/	-	/	/	42,9
	3	41,6	42,8	43,3	41,5	42,0	-	/	/	-	/	(42,0)	42,3
	ZUS.	41,4	42,9	43,8	41,7	40,4	-	/	/	-	/	(42,3)	42,2
A L L E		43,8	44,5	45,6	42,5	41,3	-	/	/	-	/	(44,1)	43,9
BRAUEREI UND MÄLZEREI													
MAENNLICH	1	41,5	42,8	42,7	-	42,2	42,8	43,2	43,8	43,0	44,0	40,9	42,9
	2	(45,9)	(42,2)	41,2	-	42,8	43,8	42,2	43,5	43,3	41,9	40,4	42,4
	3	39,6	42,3	40,8	-	41,5	42,7	44,4	43,2	41,9	41,7	40,3	42,0
	ZUS.	41,3	42,7	42,3	-	42,2	42,9	43,1	43,7	43,0	43,6	40,6	42,8
WEIBLICH	1	/	/	/	-	/	/	/	/	(45,0)	/	(40,3)	41,8
	2	/	/	/	-	/	/	/	/	(41,6)	/	/	41,4
	3	(40,2)	41,0	40,4	-	40,0	41,8	41,2	40,5	40,4	40,3	40,4	40,4
	ZUS.	(40,5)	40,8	40,4	-	40,0	41,7	41,1	40,7	40,7	40,3	40,4	40,5
A L L E		41,3	42,6	42,3	-	42,1	42,8	43,1	43,6	42,9	43,4	40,6	42,7
TABAKVERARBEITENDE INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	-	41,3	-	-	43,0	44,1	43,6	42,0	41,5	-	40,5	41,5
	2	-	40,5	-	-	41,0	/	41,2	41,6	41,7	-	39,9	40,5
	3	-	(40,9)	-	-	40,6	41,4	(43,6)	41,3	40,7	-	40,1	40,8
	ZUS.	-	40,9	-	-	41,5	42,4	42,3	41,6	41,3	-	40,2	41,0
WEIBLICH	1	-	/	-	-	39,8	(39,2)	/	38,1	/	-	/	39,1
	2	-	40,0	-	-	39,4	40,0	40,8	38,8	39,6	-	39,7	39,5
	3	-	40,1	-	-	39,8	40,1	40,5	40,3	39,9	-	39,9	40,0
	ZUS.	-	40,1	-	-	39,6	40,1	40,6	39,5	39,8	-	39,9	39,9
A L L E		-	40,5	-	-	40,2	40,4	41,4	40,1	40,5	-	40,0	40,3

3 DURCHSCHNITTlich BEZAHLTE WOCHENSTUNDEN

APRIL 1977

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH.- WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTE- MBERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
DAVON ZIGARRENINDUSTRIE													
MAENNLICH	1	/	/	-	-	43,3	44,1	-	43,0	/	/	-	42,9
	2	/	/	-	-	42,0	/	-	/	/	/	-	42,5
	3	/	/	-	-	40,6	41,4	-	40,4	(40,7)	/	-	40,9
	ZUS.	/	/	-	-	41,8	42,4	-	41,6	40,9	/	-	41,8
WEIBLICH	1	/	/	-	-	39,8	(39,2)	-	38,1	/	/	-	39,0
	2	/	/	-	-	39,8	39,8	-	38,8	39,2	/	-	39,3
	3	/	/	-	-	39,8	40,1	-	39,6	/	/	-	39,9
	ZUS.	/	/	-	-	39,8	40,1	-	39,0	39,3	/	-	39,7
A L L E		/	/	-	-	40,3	40,4	-	39,4	40,2	/	-	40,1
UEBRIGE TABAKVERARBEITENDE INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	-	41,3	-	-	(39,8)	-	43,6	41,4	41,5	-	40,5	41,2
	2	-	40,5	-	-	40,1	-	40,7	41,7	41,6	-	39,8	40,4
	3	-	(40,9)	-	-	(40,7)	-	(43,6)	41,9	40,7	-	40,1	40,8
	ZUS.	-	40,9	-	-	40,1	-	42,2	41,6	41,3	-	40,2	40,8
WEIBLICH	1	-	/	-	-	/	-	/	/	/	-	/	/
	2	-	40,0	-	-	34,1	-	40,9	(41,1)	40,0	-	39,7	39,8
	3	-	40,1	-	-	/	-	40,5	41,0	39,9	-	39,9	40,1
	ZUS.	-	40,1	-	-	35,4	-	40,6	41,0	39,9	-	39,8	40,0
A L L E		-	40,5	-	-	38,2	-	41,4	41,3	40,5	-	40,0	40,4
HOCH- UND TIEFBAU (EINSCHL. HANDWERK)													
MAENNLICH	1	41,2	41,8	41,5	42,3	41,5	41,8	42,7	42,6	42,4	43,4	41,3	41,9
	2	41,1	42,3	41,8	42,5	40,5	41,7	42,0	42,3	42,3	42,6	41,3	41,6
	3	40,9	42,4	41,2	41,3	40,5	41,6	41,6	41,7	41,7	41,5	40,9	41,3
	ZUS.	41,2	42,0	41,5	42,2	41,0	41,8	42,4	42,3	42,3	42,8	41,2	41,8
WEIBLICH	1	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
	2	/	/	/	/	(41,0)	/	/	/	/	/	/	(41,9)
	3	/	/	/	/	39,2	/	/	/	40,3	/	40,1	40,1
	ZUS.	/	/	/	/	39,7	/	/	/	40,5	/	40,1	40,3
A L L E		41,2	42,0	41,5	42,2	41,0	41,8	42,4	42,3	42,3	42,8	41,2	41,8

4 DURCHSCHNITTliche BRUTTOSTUNDENVERDIENSTE

DM

APRIL 1977

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH.- WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WÜRTTEMBERG	BAVARN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
INDUSTRIE (EINSCHL. HOCH- UND TIEFBAU MIT HANDWERK)													
MAENNLICH	1	12,40	13,64	12,39	12,58	12,68	12,44	12,11	12,69	11,61	12,37	13,00	12,44
	2	11,00	12,04	11,06	11,11	11,58	11,16	11,08	11,23	10,53	11,14	11,18	11,21
	3	9,87	11,15	9,61	9,79	10,15	9,57	9,46	10,33	9,36	9,78	9,76	9,99
	ZUS.	11,85	13,09	11,77	12,00	11,93	11,81	11,50	11,87	11,04	11,75	12,18	11,76
WEIBLICH	1	9,32	10,91	9,86	10,75	8,72	10,06	8,71	10,04	8,86	8,66	9,29	9,20
	2	8,61	9,59	9,09	8,31	8,72	8,81	8,24	8,98	8,35	8,22	8,89	8,68
	3	8,03	8,31	8,32	8,08	8,35	8,38	7,86	8,84	7,87	8,26	8,61	8,38
	ZUS.	8,30	8,96	8,77	8,25	8,52	8,71	8,10	8,94	8,22	8,28	8,75	8,57
A L L E		11,29	12,49	11,26	11,49	11,44	11,27	10,88	11,16	10,31	11,35	11,22	11,15
INDUSTRIE (OHNE BAUINDUSTRIE)													
MAENNLICH	1	12,57	13,46	12,68	12,64	12,80	12,74	12,43	12,93	11,87	12,49	12,72	12,65
	2	11,16	11,83	11,18	11,08	11,66	11,27	11,21	11,43	10,61	11,23	11,03	11,32
	3	9,93	10,76	9,75	9,89	10,19	9,85	9,52	10,56	9,40	9,98	9,60	10,10
	ZUS.	11,93	12,92	11,99	12,09	12,02	12,06	11,71	12,11	11,19	11,88	11,95	11,91
WEIBLICH	1	9,32	10,91	9,86	10,75	8,72	10,06	8,71	10,04	8,86	8,66	9,29	9,20
	2	8,61	9,59	9,09	8,31	8,72	8,81	8,24	8,98	8,35	8,22	8,89	8,68
	3	8,03	8,31	8,32	8,08	8,35	8,38	7,86	8,84	7,87	8,27	8,61	8,38
	ZUS.	8,30	8,96	8,77	8,25	8,52	8,71	8,10	8,94	8,22	8,28	8,75	8,57
A L L E		11,19	12,24	11,34	11,48	11,46	11,38	10,95	11,26	10,28	11,43	10,96	11,18
INDUSTRIE (OHNE BERGBAU), HOCH- UND TIEFBAU MIT HANDWERK													
MAENNLICH	1	12,40	13,64	12,38	12,58	12,67	12,45	12,11	12,69	11,60	12,35	13,00	12,43
	2	11,00	12,04	11,07	11,11	11,63	11,16	11,08	11,23	10,52	11,35	11,18	11,23
	3	9,87	11,15	9,59	9,79	10,28	9,57	9,46	10,33	9,35	9,90	9,76	10,04
	ZUS.	11,85	13,09	11,77	12,00	11,94	11,82	11,50	11,87	11,04	11,78	12,18	11,76
WEIBLICH	1	9,32	10,91	9,86	10,75	8,72	10,06	8,71	10,04	8,86	8,66	9,29	9,20
	2	8,61	9,59	9,09	8,31	8,72	8,81	8,24	8,98	8,35	8,22	8,89	8,68
	3	8,03	8,31	8,32	8,08	8,35	8,38	7,86	8,84	7,87	8,26	8,61	8,38
	ZUS.	8,30	8,96	8,77	8,25	8,52	8,71	8,10	8,94	8,22	8,28	8,75	8,57
A L L E		11,29	12,49	11,24	11,49	11,41	11,26	10,88	11,16	10,31	11,31	11,22	11,13
VERARBEITENDE INDUSTRIE (OHNE BAUINDUSTRIE)													
MAENNLICH	1	12,42	13,47	12,66	12,59	12,74	12,74	12,36	12,89	11,79	12,43	12,65	12,59
	2	11,07	11,81	11,19	11,07	11,72	11,27	11,21	11,43	10,60	11,46	10,95	11,33
	3	9,82	10,77	9,72	9,89	10,34	9,85	9,52	10,56	9,39	10,16	9,60	10,16
	ZUS.	11,78	12,90	11,96	12,03	11,98	12,04	11,66	12,08	11,12	11,89	11,86	11,86
WEIBLICH	1	9,31	10,87	9,85	10,74	8,71	10,05	8,69	10,03	8,84	8,66	9,29	9,18
	2	8,60	9,59	9,09	8,30	8,72	8,81	8,23	8,98	8,34	8,22	8,89	8,68
	3	8,01	8,29	8,31	8,07	8,35	8,37	7,85	8,84	7,86	8,26	8,60	8,38
	ZUS.	8,28	8,95	8,76	8,23	8,52	8,71	8,09	8,93	8,22	8,28	8,75	8,56
A L L E		11,03	12,20	11,28	11,41	11,36	11,34	10,89	11,22	10,21	11,33	10,85	11,10
VERARBEITENDE INDUSTRIE (OHNE INDUSTRIE DER STEINE UND ERDEN SOWIE OHNE BAUINDUSTRIE)													
MAENNLICH	1	12,39	13,48	12,69	12,60	12,75	12,80	12,42	12,92	11,85	12,44	12,65	12,63
	2	11,04	11,82	11,18	11,06	11,72	11,30	11,21	11,46	10,61	11,50	10,89	11,34
	3	9,68	10,70	9,68	9,92	10,33	9,83	9,47	10,58	9,40	10,21	9,39	10,16
	ZUS.	11,75	12,91	11,98	12,04	11,99	12,09	11,70	12,11	11,17	11,93	11,85	11,89
WEIBLICH	1	9,31	10,87	9,85	10,74	8,71	10,05	8,69	10,03	8,84	8,66	9,29	9,18
	2	8,60	9,59	9,09	8,30	8,72	8,81	8,23	8,98	8,34	8,22	8,89	8,68
	3	8,01	8,29	8,31	8,07	8,35	8,37	7,85	8,84	7,86	8,26	8,60	8,38
	ZUS.	8,28	8,95	8,76	8,23	8,52	8,71	8,09	8,93	8,21	8,28	8,75	8,56
A L L E		10,98	12,20	11,28	11,41	11,35	11,36	10,87	11,22	10,21	11,35	10,82	11,10
VERARBEITENDE INDUSTRIE (OHNE INDUSTRIE DER STEINE UND ERDEN), HOCH- UND TIEFBAU 1)													
MAENNLICH	1	12,27	13,67	12,37	12,54	12,60	12,46	12,07	12,66	11,57	12,30	12,97	12,39
	2	10,90	12,04	11,05	11,10	11,62	11,17	11,07	11,25	10,52	11,37	11,08	11,22
	3	9,65	11,12	9,55	9,81	10,27	9,55	9,41	10,34	9,35	9,93	9,61	10,03
	ZUS.	11,72	13,09	11,75	11,96	11,89	11,82	11,47	11,86	11,02	11,76	12,12	11,73
WEIBLICH	1	9,31	10,87	9,85	10,74	8,71	10,05	8,69	10,03	8,84	8,66	9,29	9,18
	2	8,60	9,59	9,09	8,30	8,72	8,81	8,23	8,98	8,34	8,22	8,89	8,68
	3	8,01	8,29	8,31	8,07	8,35	8,37	7,85	8,84	7,86	8,26	8,60	8,38
	ZUS.	8,28	8,95	8,76	8,23	8,52	8,71	8,09	8,93	8,21	8,28	8,75	8,56
A L L E		11,14	12,47	11,21	11,44	11,34	11,24	10,82	11,13	10,25	11,27	11,11	11,07

1) EINSCHL. HANDWERK.

4 DURCHSCHNITTICHE BRUTTOSTUNDENVERDIENSTE

DM

APRIL 1977

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH.- WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTE- MBERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
ENERGIEWIRTSCHAFT UND WASSERVERSORGUNG													
MAENNLICH	1	14,18	13,40	13,07	13,32	14,37	13,17	13,72	13,76	13,31	13,77	13,45	13,72
	2	13,16	12,37	11,91	12,04	13,27	11,79	11,69	11,33	11,33	12,22	12,13	12,40
	3	12,85	(10,24)	10,38	/	11,23	10,56	10,54	/	(9,55)	(10,46)	(9,83)	11,22
	ZUS.	13,93	13,23	12,91	13,23	14,19	13,08	13,59	13,59	13,08	13,50	13,09	13,54
WEIBLICH	1	/	11,58	11,09	/	11,44	10,92	(11,48)	11,38	11,30	/	/	11,26
	2	(9,66)	10,15	10,13	(10,34)	10,46	10,06	9,12	10,03	9,98	/	9,78	9,98
	3	10,37	9,80	9,41	9,85	9,16	9,53	9,38	9,66	9,32	(9,19)	9,16	9,45
	ZUS.	10,27	10,16	9,83	10,05	9,72	9,95	9,47	10,02	9,88	9,40	9,35	9,83
A L L E		13,84	13,07	12,85	13,14	14,10	13,00	13,43	13,47	12,97	13,45	12,91	13,44
DARUNTER ELEKTRIZITAETSERZEUGUNG UND -VERTEILUNG													
MAENNLICH	1	13,86	-	13,19	13,45	15,03	13,17	13,86	14,19	13,38	-	-	13,95
	2	(11,31)	-	12,21	12,35	13,86	11,75	11,14	11,76	11,33	-	-	12,70
	3	/	-	11,03	/	11,91	(10,70)	(10,81)	/	(9,64)	-	-	11,00
	ZUS.	13,75	-	13,04	13,36	14,79	13,09	13,74	14,00	13,16	-	-	13,77
WEIBLICH	1	/	-	(10,86)	/	(12,09)	(10,93)	(12,07)	11,65	11,31	-	-	11,38
	2	(10,31)	-	(9,79)	(10,32)	11,04	(9,75)	9,19	9,95	9,98	-	-	10,11
	3	(9,38)	-	9,33	(10,07)	9,46	9,37	9,40	10,07	9,32	-	-	9,43
	ZUS.	9,74	-	9,63	10,23	9,94	9,94	9,65	10,27	9,89	-	-	9,87
A L L E		13,64	-	12,98	13,29	14,69	13,00	13,57	13,88	13,02	-	-	13,65
BERGBAU													
MAENNLICH	1	/	/	12,61	/	12,72	11,67	/	11,70	12,08	12,47	/	12,64
	2	/	/	10,71	/	10,85	10,60	/	9,93	11,53	9,92	/	10,76
	3	/	/	10,56	/	8,34	9,33	/	9,32	11,70	8,33	/	8,50
	ZUS.	/	/	11,94	/	11,81	11,46	/	11,09	11,89	11,62	/	11,79
STEINKOHLBERGBAU													
MAENNLICH	1	/	/	/	/	12,65	/	/	/	/	12,47	/	12,62
	2	/	/	/	/	10,60	/	/	/	/	9,92	/	10,52
	3	/	/	/	/	8,13	/	/	/	/	8,33	/	8,14
	ZUS.	/	/	/	/	11,68	/	/	/	/	11,62	/	11,67
BRAUN- UND PECHKOHLBERGBAU													
MAENNLICH	1	/	/	12,19	/	13,83	12,36	/	/	12,66	/	/	13,43
	2	/	/	11,86	/	12,83	10,80	/	/	12,04	/	/	12,56
	3	/	/	11,30	/	11,72	/	/	/	11,97	/	/	11,67
	ZUS.	/	/	11,94	/	13,31	12,06	/	/	12,32	/	/	12,97
ERZBERGBAU													
MAENNLICH	1	/	/	12,95	/	-	-	/	/	12,10	/	/	12,52
	2	/	/	10,84	/	-	-	/	/	10,16	/	/	10,67
	3	/	/	9,84	/	-	-	/	/	/	/	/	9,61
	ZUS.	/	/	12,52	/	-	-	/	/	11,92	/	/	12,07
DARUNTER EISENERZBERGBAU													
MAENNLICH	1	/	/	13,78	/	-	-	/	/	12,10	/	/	12,87
	2	/	/	(10,61)	/	-	-	/	/	10,16	/	/	10,27
	3	/	/	(10,00)	/	-	-	/	/	/	/	/	9,32
	ZUS.	/	/	13,62	/	-	-	/	/	11,92	/	/	12,53
KALI- UND STEINSALZBERGBAU SOWIE SALINEN													
MAENNLICH	1	/	/	11,93	/	-	11,42	/	11,90	11,33	/	/	11,74
	2	/	/	10,56	/	-	10,41	/	9,93	11,50	/	/	10,53
	3	/	/	9,69	/	-	9,16	/	/	/	/	/	9,46
	ZUS.	/	/	11,65	/	-	11,23	/	11,44	11,37	/	/	11,51
GEWINNUNG VON ERDDEL, ERDGAS U. AE., SONSTIGER BERGBAU													
MAENNLICH	1	/	/	13,14	/	-	-	/	10,89	11,47	/	/	12,95
	2	/	/	10,32	/	-	-	/	(9,95)	9,20	/	/	10,29
	3	/	/	10,44	/	-	-	/	9,31	(9,26)	/	/	10,30
	ZUS.	/	/	11,97	/	-	-	/	10,19	10,96	/	/	11,87
GRUNDSTOFF- UND PRODUKTIONSGUETERINDUSTRIEN													
MAENNLICH	1	12,76	13,46	12,34	13,26	12,89	12,98	13,05	12,34	11,48	12,58	12,35	12,64
	2	11,25	12,02	11,51	11,83	12,24	11,87	11,95	11,15	11,06	11,44	11,42	11,81
	3	10,36	11,92	10,37	9,82	10,99	10,40	9,93	10,34	9,80	9,93	10,48	10,67
	ZUS.	11,76	12,72	11,79	12,33	12,29	12,23	12,40	11,54	11,09	12,00	11,63	12,01
WEIBLICH	1	9,91	11,15	10,40	/	9,35	11,63	11,61	10,95	9,29	/	(9,47)	10,23
	2	9,08	10,64	9,40	(8,89)	9,69	10,03	9,75	9,44	8,86	9,35	9,00	9,54
	3	8,80	9,39	9,05	8,12	8,74	9,15	8,45	8,53	8,14	8,77	8,63	8,74
	ZUS.	8,92	9,93	9,20	8,41	9,19	9,65	9,41	8,96	8,56	8,88	8,83	9,15
A L L E		11,43	12,15	11,50	12,29	12,05	11,84	12,13	11,16	10,77	11,91	10,95	11,72

4 DURCHSCHNITTICHE BRUTTOSTUNDENVERDIENSTE

DM

APRIL 1977

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH.- WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTE- MBERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
INDUSTRIE DER STEINE UND ERDEN													
MAENNlich	1	13,04	12,62	11,73	11,61	12,34	11,10	11,43	11,77	10,64	10,97	12,79	11,56
	2	11,34	11,07	11,30	11,44	11,59	10,80	11,19	10,82	10,55	9,91	12,30	11,08
	3	11,36	12,06	10,22	(8,62)	10,69	10,13	9,99	10,00	9,36	9,01	11,27	10,13
	ZUS.	12,12	12,17	11,38	11,24	11,77	10,88	11,15	11,02	10,44	10,10	12,14	11,15
WEIBlich	1	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	(10,76)
	2	/	/	10,18	/	9,35	9,44	(9,93)	8,90	9,61	/	(9,57)	9,56
	3	/	/	8,88	/	9,34	7,84	8,88	8,79	7,96	/	9,40	8,47
	ZUS.	(8,39)	/	9,32	/	9,50	8,75	9,00	8,82	8,70	/	9,46	8,90
A L L E		12,11	12,16	11,36	11,24	11,75	10,85	11,12	10,99	10,37	10,09	12,08	11,12
EISEN- UND STAHLINDUSTRIE													
MAENNlich	1	12,55	12,67	13,15	13,79	12,71	11,99	12,14	12,82	11,58	12,75	12,77	12,69
	2	11,39	10,74	12,15	12,10	11,94	11,31	11,61	11,85	11,64	11,60	10,98	11,86
	3	9,80	(10,23)	11,62	11,19	11,17	11,42	10,68	10,89	10,60	10,31	/	11,14
	ZUS.	11,83	11,42	12,53	12,83	12,06	11,56	11,78	12,28	11,55	12,20	12,50	12,07
WEIBlich	1	/	/	(10,60)	/	9,38	/	(9,97)	10,47	(9,51)	/	/	9,73
	2	9,53	/	9,39	(9,34)	9,37	9,26	8,98	10,07	9,20	9,65	(8,08)	9,37
	3	8,04	/	9,24	(8,25)	8,74	7,95	7,85	8,78	8,36	8,16	/	8,68
	ZUS.	8,75	/	9,32	(8,80)	8,96	8,99	8,37	9,57	8,96	8,60	(8,08)	8,99
A L L E		11,73	11,28	12,44	12,81	11,95	11,42	11,64	12,10	11,41	12,15	12,35	11,96
DARON EISENSCHAFFENDE INDUSTRIE 1)													
MAENNlich	1	-	/	-	-	12,75	12,77	11,92	-	11,55	12,81	-	12,79
	2	-	/	-	-	12,03	12,35	11,90	-	11,49	11,66	-	12,02
	3	-	/	-	-	11,36	12,84	11,33	-	(9,27)	10,41	-	11,40
	ZUS.	-	/	-	-	12,22	12,64	11,85	-	11,50	12,27	-	12,27
WEIBlich	1	-	/	-	-	10,30	/	(9,66)	-	/	/	-	10,26
	2	-	/	-	-	9,60	/	/	-	(9,40)	9,73	-	9,60
	3	-	/	-	-	8,52	8,33	7,58	-	8,48	8,11	-	8,47
	ZUS.	-	/	-	-	8,96	8,38	8,09	-	8,66	8,39	-	8,90
A L L E		-	/	-	-	12,14	12,58	11,78	-	11,44	12,23	-	12,20
EISEN-, STAHL- UND TEMPERGIESSEREI													
MAENNlich	1	12,84	12,77	12,55	-	12,68	11,82	12,51	12,73	11,80	12,42	13,10	12,49
	2	11,38	10,85	11,55	-	11,95	11,21	11,90	12,08	11,99	11,24	12,02	11,71
	3	9,62	(10,23)	10,29	-	11,06	9,64	10,53	10,78	10,97	(9,94)	/	10,94
	ZUS.	11,95	11,60	11,94	-	11,90	11,35	12,01	12,31	11,80	11,79	12,82	11,85
WEIBlich	1	/	/	/	-	(10,12)	/	/	10,68	/	/	/	10,52
	2	(9,63)	/	9,14	-	9,71	9,42	10,34	10,41	9,42	(8,89)	/	9,64
	3	(8,39)	/	/	-	9,14	7,82	8,17	8,73	7,92	(8,98)	/	9,00
	ZUS.	8,86	/	9,05	-	9,24	9,26	9,02	9,86	9,17	9,10	/	9,29
A L L E		11,88	11,60	11,83	-	11,74	11,24	11,93	12,16	11,68	11,76	12,82	11,72
ZIEHGEREIE UND KALTWALZWERKE													
MAENNlich	1	12,15	-	11,78	/	12,48	11,31	11,95	12,99	11,00	12,14	-	12,41
	2	11,90	-	10,44	10,41	11,56	10,41	10,44	11,32	11,10	11,63	-	11,39
	3	10,64	-	10,91	/	10,85	9,38	8,85	11,03	8,47	(7,49)	-	10,80
	ZUS.	11,64	-	10,77	10,66	11,56	10,62	10,86	12,23	10,88	11,79	-	11,53
WEIBlich	1	/	-	/	/	8,31	/	/	10,07	/	/	-	8,77
	2	(9,69)	-	/	/	8,85	8,63	8,41	9,08	9,02	(10,04)	-	8,87
	3	/	-	9,51	/	8,49	7,87	7,79	8,84	8,45	/	-	8,63
	ZUS.	(9,13)	-	9,51	/	8,62	8,34	8,12	9,07	8,91	(9,89)	-	8,74
A L L E		11,46	-	10,56	10,66	11,41	10,24	10,48	12,02	10,49	11,74	-	11,33
NE-METALLERZEUGUNG UND -GIESSEREI													
MAENNlich	1	12,23	13,81	12,24	/	12,55	11,93	11,75	12,83	12,85	11,97	12,39	12,55
	2	10,86	13,92	11,59	/	11,81	10,85	10,65	11,52	11,58	10,05	11,65	11,73
	3	(8,66)	12,89	9,94	/	11,01	9,82	9,51	10,93	9,59	10,54	10,10	10,92
	ZUS.	11,76	13,67	11,82	/	11,90	11,45	11,28	12,08	11,89	11,20	11,72	11,95
WEIBlich	1	(9,39)	(10,99)	/	/	9,62	10,18	/	11,26	/	/	/	10,12
	2	(9,77)	(10,66)	9,83	/	9,09	8,90	(9,74)	9,91	8,95	/	8,52	9,19
	3	9,18	9,09	8,75	/	8,91	9,21	(7,37)	9,17	8,91	/	8,84	8,98
	ZUS.	9,29	9,66	9,34	/	8,99	9,10	8,22	9,50	8,94	/	8,75	9,10
A L L E		11,44	13,52	11,70	/	11,62	11,07	11,18	11,76	11,39	11,21	11,22	11,63

1) EISEN- UND STAHLERZEUGUNG (EINSCHL. -HALBZEUGWERKE).

4 DURCHSCHNITTliche BRUTTOSTUNDENVERDIENSTE

DM

APRIL 1977

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH.- WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
DARUNTER NE-METALLGIESSEREI													
MAENNLICH	1	12,02	12,15	12,18	/	11,98	11,70	11,77	13,11	11,81	-	12,18	12,28
	2	10,69	(10,86)	10,95	/	11,36	11,52	10,59	11,77	11,31	-	10,93	11,34
	3	(8,66)	/	9,48	/	9,90	9,92	9,77	10,83	9,50	-	9,97	10,17
	ZUS.	11,61	11,82	11,42	/	11,17	11,50	10,98	12,17	11,38	-	11,28	11,50
WEIBLICH	1	(9,39)	/	/	/	9,44	/	/	/	/	-	/	9,50
	2	/	/	9,71	/	9,25	8,14	/	10,18	8,85	-	8,41	9,05
	3	/	/	8,96	/	8,58	8,69	(7,36)	9,28	8,56	-	8,96	8,88
	ZUS.	8,98	/	9,13	/	8,81	8,33	8,24	9,48	8,75	-	8,80	8,96
A L L E		11,43	11,77	11,17	/	10,87	11,01	10,74	11,72	10,94	-	10,60	11,13

MINERALOELVERARBEITUNG

MAENNLICH	1	15,20	15,65	14,77	-	14,97	16,95	14,67	15,40	16,38	-	-	15,32
	2	12,59	13,27	14,28	-	13,49	12,50	12,90	12,25	14,16	-	-	13,47
	3	(12,45)	13,08	11,17	-	10,33	/	(11,31)	(9,28)	10,78	-	-	11,68
	ZUS.	14,81	15,00	14,48	-	14,50	16,28	14,13	14,39	15,73	-	-	14,74
WEIBLICH	1	/	/	/	-	(10,86)	/	/	/	/	-	-	(11,82)
	2	/	(12,58)	(12,66)	-	10,02	/	/	(11,04)	/	-	-	10,57
	3	(10,72)	10,23	9,76	-	10,22	/	/	(8,91)	(9,43)	-	-	9,99
	ZUS.	(11,14)	10,70	10,63	-	10,13	/	/	9,59	(9,68)	-	-	10,32
A L L E		14,70	14,79	14,38	-	14,40	16,20	14,10	14,26	15,64	-	-	14,62

CHEMISCHE INDUSTRIE (OHNE CHEMIEFASERINDUSTRIE)

MAENNLICH	1	11,72	12,60	11,79	10,67	13,43	14,42	14,19	12,13	11,77	11,12	11,78	13,35
	2	10,45	10,95	11,06	9,94	12,92	13,04	12,82	11,06	10,92	9,88	10,43	12,32
	3	9,46	9,62	9,90	(9,43)	10,19	10,52	9,77	9,53	9,19	9,76	8,45	9,97
	ZUS.	10,77	11,58	11,30	10,19	13,02	13,61	13,58	11,42	11,17	10,50	10,84	12,68
WEIBLICH	1	/	(10,71)	10,53	/	9,75	11,91	11,74	11,47	9,42	/	/	10,96
	2	8,67	10,87	9,47	/	9,88	10,35	9,86	9,45	8,62	8,85	9,01	9,73
	3	8,46	9,45	8,64	8,10	8,71	9,43	8,63	8,22	7,71	8,91	8,42	8,61
	ZUS.	8,54	10,24	9,14	8,19	9,40	10,02	9,66	8,81	8,18	8,91	8,75	9,27
A L L E		9,92	11,09	10,74	9,87	12,48	12,79	13,04	10,63	10,39	10,22	9,91	11,98

CHEMIEFASERINDUSTRIE

MAENNLICH	1	-	/	/	/	13,82	12,71	/	13,55	12,56	/	-	13,29
	2	-	/	/	/	14,70	13,12	/	13,16	12,64	/	-	13,71
	3	-	/	/	/	11,28	11,87	/	12,23	12,98	/	-	11,83
	ZUS.	-	/	/	/	13,87	12,82	/	13,22	12,68	/	-	13,32
WEIBLICH	1	-	/	/	/	10,36	/	/	(11,04)	10,06	/	-	10,33
	2	-	/	/	/	11,05	10,09	/	9,64	9,49	/	-	10,15
	3	-	/	/	/	9,44	10,15	/	9,27	10,29	/	-	9,72
	ZUS.	-	/	/	/	10,32	10,13	/	9,57	9,81	/	-	10,00
A L L E		-	/	/	/	13,53	12,47	/	12,76	12,34	/	-	12,95

SAEGWERKE UND HOLZBEARBEITENDE INDUSTRIE

MAENNLICH	1	10,40	12,30	10,63	10,64	11,68	10,45	11,00	10,94	10,09	11,72	(13,18)	10,83
	2	9,61	10,66	9,64	9,57	11,02	10,42	10,17	9,72	9,79	10,18	(11,29)	10,16
	3	8,12	8,72	8,83	8,76	9,43	9,04	8,72	8,76	9,01	8,61	(9,93)	8,98
	ZUS.	9,36	11,15	9,91	9,78	10,93	10,10	10,41	10,08	9,77	11,10	11,39	10,21
WEIBLICH	1	/	/	/	/	(7,31)	/	/	/	/	/	/	7,69
	2	/	(9,31)	7,74	(8,35)	9,32	8,61	7,37	8,92	8,37	(9,29)	/	8,81
	3	(9,27)	8,75	8,08	/	8,52	7,98	7,28	8,81	7,63	8,91	/	8,28
	ZUS.	(9,27)	8,89	7,99	(8,25)	8,78	8,22	7,35	8,85	7,74	8,97	/	8,43
A L L E		9,35	10,57	9,75	9,75	10,68	9,93	10,28	10,01	9,68	10,84	11,07	10,08

DAVON SAEGE-, HOBEL-, HOLZIMPRAGNIER- UND FURNIERWERKE

MAENNLICH	1	10,40	12,30	10,30	10,64	10,71	10,16	9,98	10,72	9,67	10,62	(13,18)	10,32
	2	9,61	10,66	9,70	9,57	10,21	10,13	9,79	9,58	9,66	9,34	(11,29)	9,79
	3	8,12	8,72	9,09	8,76	8,65	8,81	8,46	8,50	8,59	/	(9,93)	8,65
	ZUS.	9,36	11,15	9,79	9,78	10,10	9,81	9,67	9,89	9,48	9,91	11,39	9,77
WEIBLICH	1	/	/	/	/	(6,91)	/	/	/	/	/	/	(7,19)
	2	/	(9,31)	/	(8,35)	7,92	8,58	7,37	(8,49)	/	/	/	8,18
	3	(9,27)	8,75	8,05	/	7,75	7,96	6,84	8,99	7,56	/	/	8,02
	ZUS.	(9,27)	8,89	8,02	(8,25)	7,72	8,15	7,10	8,88	7,66	/	/	8,03
A L L E		9,35	10,57	9,69	9,75	9,82	9,64	9,55	9,85	9,41	9,79	11,07	9,67

4 DURCHSCHNITTliche BRUTTOSTUNDENVERDIENSTE

DM

APRIL 1977

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH.- WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFA LZ	BADEN- WUERTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
SPERRHOLZ-, HOLZFASERPLATTEN- UND HOLZSPANPLATTENWERKE													
MAENNlich	1	/	/	11,06	/	12,53	11,30	12,68	11,86	10,77	-	/	11,69
	2	/	/	9,55	/	11,55	11,43	11,05	10,51	10,14	-	/	10,85
	3	/	/	8,03	/	9,96	10,18	10,45	9,77	9,68	-	/	9,66
	ZUS.	/	/	10,09	/	11,53	11,16	11,97	10,99	10,34	-	/	11,00
WEIBlich	1	/	/	/	/	/	/	/	/	/	-	/	(9,51)
	2	/	/	7,73	/	9,78	(8,73)	/	9,08	8,39	-	/	9,17
	3	/	/	8,11	/	9,32	/	(8,48)	8,58	7,70	-	/	8,63
	ZUS.	/	/	7,97	/	9,55	(8,89)	(8,51)	8,82	7,82	-	/	8,86
A L L E		/	/	9,85	/	11,30	11,06	11,89	10,64	10,18	-	/	10,79

HOLZSCHLIFF, ZELLSTOFF, PAPIER UND PAPPE ERZEUGENDE INDUSTRIE

MAENNlich	1	13,04	/	12,25	/	12,68	11,33	11,88	12,59	12,62	/	-	12,53
	2	11,90	/	11,35	/	11,57	10,27	10,88	11,64	11,38	/	-	11,44
	3	11,30	/	10,60	/	10,68	9,51	9,39	11,31	9,67	/	-	10,77
	ZUS.	12,28	/	11,80	/	12,04	10,55	11,15	11,99	11,71	/	-	11,85
WEIBlich	1	/	/	(9,95)	/	8,55	/	/	(10,49)	8,48	/	-	8,67
	2	9,13	/	8,32	/	8,64	(6,84)	8,75	8,94	8,07	/	-	8,49
	3	8,47	/	8,61	/	8,23	8,17	8,04	8,73	7,96	/	-	8,39
	ZUS.	8,75	/	8,63	/	8,42	7,91	8,34	8,79	8,04	/	-	8,44
A L L E		12,04	/	11,55	/	11,63	10,13	10,91	11,69	11,34	/	-	11,51

GUMMI- UND ASBESTVERARBEITENDE INDUSTRIE

MAENNlich	1	11,96	12,35	12,65	/	11,79	11,82	12,10	12,12	11,61	10,71	11,28	12,12
	2	11,18	11,89	11,66	/	11,16	11,20	11,51	10,89	10,43	10,16	10,66	11,19
	3	10,51	8,89	9,16	/	10,12	9,32	9,01	9,30	8,97	8,87	9,33	9,66
	ZUS.	11,17	12,10	12,05	/	11,18	11,22	11,62	11,08	10,72	10,40	10,32	11,38
WEIBlich	1	/	(10,83)	10,71	/	9,09	(10,73)	/	/	(10,06)	/	/	9,96
	2	9,14	9,61	9,22	/	9,17	8,94	9,71	9,21	8,89	/	9,63	9,13
	3	9,88	9,32	9,48	/	8,61	8,81	8,55	8,72	8,97	9,09	9,78	9,05
	ZUS.	9,75	9,42	9,45	/	8,91	8,84	9,21	8,97	8,91	9,09	9,74	9,09
A L L E		10,91	11,49	11,44	/	10,62	10,84	11,33	10,60	10,12	9,98	10,13	10,87

INVESTITIONSGUETERINDUSTRIEN

MAENNlich	1	12,12	13,31	13,03	12,52	12,78	12,80	12,21	13,31	12,12	12,50	12,58	12,79
	2	10,67	11,40	11,36	10,81	11,49	11,02	11,05	12,04	10,78	11,72	10,73	11,37
	3	9,29	10,78	9,41	9,17	10,05	9,70	9,92	10,89	10,13	10,55	9,04	10,29
	ZUS.	11,69	12,96	12,44	12,15	11,97	12,20	11,62	12,59	11,53	12,10	11,91	12,12
WEIBlich	1	10,84	11,35	11,01	11,28	10,26	11,26	10,24	11,48	10,31	11,26	10,24	10,83
	2	9,13	9,48	10,18	9,07	9,14	9,42	9,21	10,33	8,95	9,84	9,05	9,38
	3	8,32	8,50	8,60	8,03	8,65	8,58	8,49	9,36	8,56	8,87	8,83	8,87
	ZUS.	8,60	9,27	9,41	8,48	8,79	9,12	8,73	9,59	8,86	9,29	8,95	9,11
A L L E		11,18	12,59	11,88	11,78	11,47	11,67	11,10	11,91	10,82	11,72	10,94	11,52

STAHL- UND LEICHTMETALLBAU

MAENNlich	1	12,44	14,62	-	12,06	13,13	12,60	11,83	13,08	12,03	11,88	13,34	12,86
	2	11,11	12,36	-	10,72	11,56	10,68	10,43	11,52	11,08	10,24	12,55	11,40
	3	10,14	10,08	-	/	9,82	10,10	(8,65)	10,62	9,40	9,08	10,93	9,98
	ZUS.	12,08	14,28	-	11,86	12,51	12,11	11,44	12,39	11,77	11,51	13,09	12,37
WEIBlich	1	/	/	-	/	(10,39)	(10,75)	/	/	/	/	(11,56)	10,50
	2	/	/	-	/	9,44	8,98	(8,09)	9,11	9,27	(8,46)	9,49	9,27
	3	/	(8,22)	-	/	8,52	7,96	(8,51)	8,03	7,41	7,17	/	8,31
	ZUS.	(9,10)	(8,22)	-	/	8,80	8,96	8,55	8,72	8,56	7,65	9,53	8,87
A L L E		12,06	14,24	-	11,86	12,43	12,00	11,40	12,36	11,67	11,47	13,00	12,30

MASCHINENBAU (OHNE HERSTELLUNG VON BUEROMASCHINEN 1))

MAENNlich	1	12,74	13,72	12,18	12,08	12,64	12,54	12,30	12,87	12,11	12,17	13,15	12,58
	2	10,48	11,20	10,72	10,79	11,32	10,81	10,93	11,63	11,01	10,69	10,64	11,20
	3	9,31	9,44	9,43	9,42	10,10	10,25	10,61	11,19	9,13	9,03	8,57	10,42
	ZUS.	12,16	13,15	11,74	11,80	12,04	12,15	11,76	12,36	11,62	11,69	12,43	12,05
WEIBlich	1	(12,57)	(10,66)	10,20	/	9,51	10,34	/	11,15	10,14	(9,64)	9,81	10,29
	2	9,70	8,60	9,41	8,96	9,22	9,48	9,31	9,90	9,23	9,31	8,98	9,38
	3	8,38	8,45	8,23	8,19	8,75	8,86	8,76	9,64	8,44	8,98	8,18	9,09
	ZUS.	9,06	8,66	9,14	8,40	8,89	9,27	8,93	9,73	9,02	9,20	8,73	9,23
A L L E		11,85	12,88	11,65	11,51	11,86	11,98	11,57	12,09	11,42	11,54	12,04	11,84

1) SOWIE OHNE HERSTELLUNG VON GERAETEN UND EINRICHTUNGEN FUER DIE AUTOMATISCHE DATENVERARBEITUNG.

4 DURCHSCHNITTliche BRUTTOSTUNDENVERDIENSTE

		DM											
		APRIL 1977											
GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH.- WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTE- MBERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
STRASSENFAHRZEUGBAU													
MAENNLICH	1	12,39	13,56	-	13,19	14,08	13,91	12,81	14,74	12,98	14,15	13,17	14,02
	2	11,59	12,70	-	11,58	12,61	12,12	12,30	13,37	11,50	12,69	12,35	12,47
	3	(10,86)	12,92	-	10,21	11,05	10,32	10,08	11,52	11,55	11,66	9,29	11,28
	ZUS.	12,12	13,12	-	12,73	13,21	13,46	12,53	13,93	12,26	13,26	12,73	13,32
WEIBLICH	1	/	(12,08)	-	(11,25)	12,25	12,40	10,24	13,01	11,28	11,80	10,61	12,00
	2	9,96	11,59	-	11,06	11,45	11,25	10,75	12,54	10,25	11,12	11,29	11,31
	3	(9,26)	10,47	-	8,66	9,60	9,54	9,50	10,38	10,09	11,14	8,92	9,98
	ZUS.	9,76	11,22	-	10,54	10,37	11,18	9,96	11,42	10,25	11,17	9,82	10,86
A L L E		11,89	13,02	-	12,62	12,90	13,27	12,24	13,68	11,97	13,06	12,21	13,04
DARUNTER KRAFTWAGEN- UND KRAFTRADINDUSTRIE													
MAENNLICH	1	/	-	-	-	-	14,04	-	15,08	13,24	-	-	14,42
	2	/	-	-	-	-	12,50	-	13,72	12,05	-	-	12,93
	3	/	-	-	-	-	11,59	-	11,79	12,10	-	-	11,89
	ZUS.	/	-	-	-	-	13,79	-	14,42	12,72	-	-	13,84
WEIBLICH	1	/	-	-	-	-	12,53	-	13,53	11,60	-	-	12,36
	2	/	-	-	-	-	11,43	-	13,01	10,94	-	-	12,07
	3	/	-	-	-	-	(9,43)	-	11,02	10,79	-	-	11,06
	ZUS.	/	-	-	-	-	11,87	-	12,35	10,92	-	-	11,87
A L L E		/	-	-	-	-	13,65	-	14,25	12,50	-	-	13,67
SCHIFFBAU													
MAENNLICH	1	11,89	12,96	-	12,61	12,87	12,41	10,28	12,76	12,15	/	-	12,46
	2	9,97	10,22	-	10,83	12,34	(10,14)	(9,09)	11,99	9,82	/	-	10,60
	3	8,30	10,56	-	9,24	9,88	(7,37)	(7,59)	/	/	/	-	9,34
	ZUS.	11,68	12,83	-	12,35	12,63	11,66	9,99	12,50	11,69	/	-	12,22
WEIBLICH	1	10,64	11,03	-	11,85	/	/	/	/	/	/	-	11,35
	2	9,35	9,36	-	10,02	/	(6,91)	/	/	/	/	-	9,39
	3	8,07	(8,90)	-	8,17	/	(5,89)	/	/	/	/	-	8,13
	ZUS.	9,14	9,76	-	9,87	/	(6,27)	/	/	/	/	-	9,41
A L L E		11,64	12,80	-	12,31	12,63	10,86	9,99	12,50	11,69	/	-	12,19
LUFTFAHRZEUGBAU													
MAENNLICH	1	-	-	-	-	-	12,00	-	11,85	12,76	/	/	12,66
	2	-	-	-	-	-	10,07	-	10,69	10,85	/	/	10,62
	3	-	-	-	-	-	/	-	(9,87)	9,52	/	/	9,16
	ZUS.	-	-	-	-	-	11,77	-	11,59	12,44	/	/	12,39
WEIBLICH	1	-	-	-	-	-	/	-	/	10,38	/	/	10,56
	2	-	-	-	-	-	8,22	-	8,33	9,50	/	/	9,52
	3	-	-	-	-	-	/	-	8,47	8,40	/	/	8,44
	ZUS.	-	-	-	-	-	8,38	-	8,41	9,45	/	/	9,40
A L L E		-	-	-	-	-	11,49	-	10,80	12,11	/	/	12,11
ELEKTROTECHNISCHE INDUSTRIE 1)													
MAENNLICH	1	11,52	12,65	11,73	12,37	12,33	11,93	11,16	12,69	11,71	11,68	11,95	12,12
	2	10,01	10,58	10,53	9,94	10,98	10,52	9,59	11,30	10,05	10,68	10,11	10,61
	3	9,01	9,57	8,54	8,45	9,67	9,37	8,83	10,79	9,49	8,90	9,28	10,16
	ZUS.	10,89	12,31	11,23	11,61	11,49	11,35	10,61	11,88	11,03	11,34	11,27	11,44
WEIBLICH	1	10,08	11,78	10,33	10,23	9,87	9,31	10,24	11,15	10,02	(10,53)	10,17	10,38
	2	8,78	9,54	9,13	8,74	8,66	9,22	8,76	9,72	8,77	8,72	8,90	8,93
	3	8,28	9,60	8,46	7,89	8,68	8,58	8,21	9,26	8,53	8,57	8,89	8,82
	ZUS.	8,42	9,65	8,76	8,09	8,70	8,89	8,39	9,36	8,71	8,62	8,93	8,89
A L L E		9,96	11,69	10,09	10,37	10,55	10,47	9,42	10,85	9,95	10,15	10,21	10,39
FEINMECHANISCHE UND OPTISCHE SOWIE UHRENINDUSTRIE													
MAENNLICH	1	11,21	12,32	-	11,92	11,66	11,52	11,89	12,38	11,34	-	11,72	11,84
	2	10,95	11,49	-	(10,83)	10,16	9,95	9,95	10,86	9,68	-	9,93	10,33
	3	8,09	10,29	-	/	8,46	8,65	(7,92)	10,09	8,71	-	8,32	9,50
	ZUS.	11,05	11,99	-	11,49	10,94	11,01	11,42	11,66	10,62	-	10,77	11,20
WEIBLICH	1	(10,42)	/	-	/	(10,68)	9,83	/	11,03	10,33	-	/	10,33
	2	9,50	9,59	-	/	8,11	9,03	9,10	8,75	8,58	-	8,23	8,76
	3	8,11	8,20	-	/	8,10	8,67	8,74	9,40	7,75	-	8,28	8,84
	ZUS.	8,60	9,10	-	(9,21)	8,15	8,79	8,82	9,25	8,32	-	8,29	8,83
A L L E		10,18	11,04	-	11,19	9,88	10,01	10,57	10,58	9,50	-	9,75	10,19

1) OHNE HERSTELLUNG VON GERÄTEN UND EINRICHTUNGEN FÜR DIE AUTOMATISCHE DATENVERARBEITUNG.

4 DURCHSCHNITTliche BRUTTOSTUNDENVERDIENSTE

DM

APRIL 1977

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH.- WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
EBM-WARENINDUSTRIE, STAHLVERFORMUNG, OBERFLAECHEVEREDLUNG UND HAERTUNG													
MAENNlich	1	12,16	13,43	11,72	11,67	12,26	11,73	11,63	12,49	11,22	11,88	12,37	12,08
	2	11,09	11,19	10,34	10,78	11,30	10,75	10,47	10,93	10,04	10,82	10,18	10,95
	3	9,73	10,78	9,30	(9,54)	9,97	9,43	9,55	10,05	8,89	10,88	8,07	9,89
	ZUS.	11,50	12,51	11,01	11,13	11,31	11,05	10,70	11,45	10,53	11,31	11,36	11,21
WEIBlich	1	/	/	9,39	/	9,17	9,69	(8,79)	11,05	8,84	/	(9,56)	9,50
	2	8,13	9,27	9,07	8,07	8,68	8,67	8,35	9,36	8,50	8,97	8,75	8,73
	3	8,53	7,56	8,10	8,76	8,46	8,04	8,20	8,98	7,72	8,76	8,55	8,51
	ZUS.	8,47	8,42	8,44	8,35	8,52	8,37	8,24	9,08	8,35	8,82	8,65	8,59
A L L E		10,50	11,26	10,41	10,24	10,74	10,53	10,22	10,77	9,86	10,89	10,26	10,60
HERST. VON BUEROMASCHINEN, DATENVERARBEITUNGSGERAETEN UND -EINRICHTUNGEN													
MAENNlich	1	.	.	12,32	/	12,17	11,92	13,37	13,06	11,33	/	12,03	12,34
	2	.	.	10,47	/	11,08	10,73	11,62	11,37	10,00	/	10,25	10,64
	3	.	.	9,67	/	9,69	10,21	(9,54)	9,64	8,86	/	(8,06)	9,65
	ZUS.	.	.	11,12	/	11,40	11,16	12,83	12,45	10,67	/	11,48	11,46
WEIBlich	1	.	.	(10,12)	/	/	/	(14,30)	14,59	(9,39)	/	(13,19)	12,97
	2	.	.	9,90	/	10,08	8,93	12,51	11,66	9,03	/	10,01	9,58
	3	.	.	8,80	/	8,26	8,97	10,81	9,40	8,85	/	8,60	8,87
	ZUS.	.	.	8,86	/	8,38	8,95	12,07	10,29	9,01	/	9,70	9,21
A L L E		.	.	10,09	/	10,28	10,31	12,65	11,68	9,92	/	10,90	10,56
VERBRAUCHSGUETERINDUSTRIEN													
MAENNlich	1	14,05	15,55	11,95	12,83	12,48	12,55	11,65	11,95	11,40	12,09	13,68	12,15
	2	11,81	12,34	10,55	10,49	10,94	10,75	10,18	10,34	9,82	10,86	11,02	10,53
	3	9,86	9,52	9,26	9,06	9,68	9,55	8,91	9,62	8,78	10,15	9,22	9,39
	ZUS.	12,67	14,06	11,20	11,48	11,47	11,52	10,69	11,04	10,44	11,27	12,26	11,17
WEIBlich	1	9,05	10,68	9,05	(10,95)	8,43	9,01	8,20	9,45	8,61	8,39	8,64	8,70
	2	8,36	8,74	8,18	7,82	8,37	7,89	7,51	8,45	7,73	7,07	8,46	8,10
	3	7,70	7,73	7,74	7,88	7,73	7,67	7,17	7,77	7,36	8,19	7,43	7,60
	ZUS.	8,26	8,54	8,14	7,91	8,19	7,93	7,48	8,25	7,71	7,78	8,24	8,00
A L L E		11,25	12,39	10,11	10,19	10,27	10,17	9,39	9,78	9,09	9,77	10,71	9,85
FEINKERAMISCHE INDUSTRIE													
MAENNlich	1	11,77	11,70	10,95	.	11,68	11,84	11,61	12,02	10,28	11,82	12,51	11,07
	2	10,98	9,55	10,52	.	11,32	11,44	11,06	10,94	9,58	11,29	11,55	10,52
	3	/	(9,42)	9,39	.	10,09	10,07	10,23	10,43	8,18	10,64	(8,74)	9,57
	ZUS.	11,22	10,90	10,57	.	11,09	11,26	11,10	11,20	9,55	11,13	11,65	10,48
WEIBlich	1	(9,88)	/	/	.	9,74	/	11,18	(10,45)	8,78	/	(10,38)	9,84
	2	8,80	9,43	8,58	.	9,82	8,83	9,08	9,33	7,78	8,58	9,19	8,47
	3	(8,06)	8,59	9,74	.	8,49	8,41	9,12	8,54	7,66	9,22	8,21	8,12
	ZUS.	8,80	9,21	9,01	.	8,93	8,62	9,24	8,82	7,70	9,17	8,84	8,25
A L L E		10,42	10,22	9,95	.	10,57	10,19	10,46	10,32	8,60	10,48	10,42	9,54
GLASINDUSTRIE													
MAENNlich	1	14,20	11,01	12,54	/	13,38	12,11	12,69	12,38	11,27	11,70	12,37	12,58
	2	12,18	10,34	12,18	/	11,91	10,57	11,47	11,15	10,29	10,68	10,60	11,42
	3	9,63	8,49	10,12	/	10,71	8,52	11,17	9,72	8,75	8,97	8,73	9,95
	ZUS.	12,60	10,05	12,09	/	12,31	10,91	12,10	11,18	10,42	10,53	11,24	11,66
WEIBlich	1	/	/	/	/	7,65	(9,22)	/	9,80	(8,53)	/	(8,96)	8,81
	2	10,00	/	9,71	/	9,43	8,44	9,32	7,67	7,66	(8,51)	(7,30)	8,49
	3	6,98	(7,14)	8,04	/	8,47	7,67	8,26	7,36	7,10	8,50	7,73	7,67
	ZUS.	8,45	7,47	8,90	/	8,68	8,18	8,61	7,52	7,31	8,51	7,77	7,97
A L L E		12,06	9,73	11,58	/	11,99	10,13	11,70	10,46	9,65	10,03	10,13	11,07
HOLZVERARBEITENDE INDUSTRIE													
MAENNlich	1	11,82	13,04	11,92	11,28	12,60	12,40	11,22	12,01	11,05	11,66	14,08	12,05
	2	11,27	(11,68)	10,84	(10,17)	11,48	10,65	10,59	10,71	9,74	9,93	12,09	10,85
	3	10,00	9,49	9,04	(8,82)	9,82	9,89	9,26	9,60	9,07	7,17	9,84	9,52
	ZUS.	11,41	11,90	11,37	10,83	11,87	11,43	10,72	11,21	10,29	11,13	12,88	11,31
WEIBlich	1	/	/	9,51	/	9,26	7,96	10,47	10,89	9,60	/	/	9,62
	2	8,77	/	8,82	9,26	9,20	8,44	9,15	9,54	8,03	(9,27)	11,48	8,78
	3	8,73	8,41	8,45	/	8,88	8,59	8,17	8,68	7,82	7,49	(9,25)	8,46
	ZUS.	8,75	8,62	8,70	9,26	9,08	8,47	8,84	9,05	8,04	7,88	10,82	8,69
A L L E		11,08	10,90	10,97	10,59	11,54	10,99	10,39	10,76	9,70	10,95	12,69	10,86

4 DURCHSCHNITTliche BRUTTOSTUNDENVERDIENSTE

DM

APRIL 1977

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH.- WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
MUSIKINSTRUMENTEN-, SPIEL-, SCHMUCKWAREN- UND SPORTGERÄTE-INDUSTRIE													
MAENNlich	1	(10,66)	-	13,37	/	11,53	12,30	10,34	11,55	10,93	-	12,32	11,73
	2	(8,71)	-	10,89	/	10,19	10,40	9,21	10,79	9,50	-	(8,92)	10,05
	3	/	-	8,43	/	9,38	8,55	7,74	10,14	8,59	-	(7,88)	9,07
	ZUS.	8,75	-	12,46	/	10,57	11,21	9,69	11,15	9,75	-	10,82	10,70
WEIBlich	1	/	-	(9,16)	/	9,26	/	/	9,65	7,63	-	/	9,46
	2	(7,55)	-	10,21	/	8,26	7,56	(6,80)	8,73	7,56	-	7,11	8,05
	3	(6,33)	-	8,22	/	7,87	8,48	6,54	8,87	7,15	-	8,37	8,02
	ZUS.	7,14	-	9,17	/	8,07	7,82	6,69	8,89	7,43	-	7,89	8,11
A L L E		7,78	-	11,49	/	9,71	9,73	8,65	10,07	8,65	-	9,37	9,55
PAPIER- UND PAPPEVERARBEITENDE INDUSTRIE													
MAENNlich	1	12,23	12,46	11,52	13,29	12,11	11,80	11,96	11,99	11,93	11,48	11,72	11,93
	2	10,83	10,50	10,51	11,51	10,60	10,37	10,59	10,69	10,52	8,75	9,83	10,56
	3	9,89	8,99	9,77	10,30	9,39	9,55	8,60	9,62	9,20	(7,11)	(8,44)	9,40
	ZUS.	11,04	10,57	10,94	12,31	10,90	10,76	10,42	11,03	10,84	9,72	10,61	10,88
WEIBlich	1	8,55	/	8,31	/	8,35	(8,29)	/	9,96	(10,52)	/	/	8,66
	2	8,10	8,13	8,27	8,69	7,87	7,76	7,04	8,34	7,62	6,63	8,45	7,96
	3	8,13	6,40	7,93	/	7,31	7,32	8,14	7,42	7,32	5,69	7,25	7,45
	ZUS.	8,15	7,43	8,14	8,74	7,67	7,58	7,57	7,92	7,54	6,25	8,29	7,77
A L L E		9,87	9,04	10,02	11,08	9,71	9,84	9,31	9,74	9,64	7,97	9,63	9,72
DRUCKEREI- UND VERVIELFÄLTIGUNGSINDUSTRIE													
MAENNlich	1	15,97	16,48	13,43	14,24	14,26	14,27	13,31	13,94	13,56	14,32	15,12	14,15
	2	13,32	13,88	11,75	12,39	12,72	12,63	11,44	11,24	11,67	13,37	13,64	12,29
	3	10,99	11,36	9,70	(9,03)	10,64	11,28	9,87	10,55	10,34	8,90	10,81	10,53
	ZUS.	14,67	15,70	12,97	13,68	13,66	13,67	12,77	12,99	12,93	13,73	14,51	13,47
WEIBlich	1	13,44	11,80	11,56	(15,70)	11,25	12,14	11,19	11,50	10,90	13,43	(12,36)	11,56
	2	9,04	9,28	8,91	8,40	8,93	9,13	8,57	9,06	8,76	7,65	8,96	8,91
	3	8,58	8,58	8,29	/	8,20	7,89	6,58	8,15	8,40	5,85	8,03	8,12
	ZUS.	9,43	9,84	9,16	8,95	8,96	9,24	8,50	9,01	8,91	7,68	9,41	9,02
A L L E		13,94	14,72	12,26	13,01	12,86	12,88	11,89	12,25	12,06	12,04	13,72	12,65
KUNSTSTOFFVERARBEITENDE INDUSTRIE													
MAENNlich	1	12,01	12,10	11,58	(11,62)	12,09	11,70	11,36	11,58	10,91	11,49	11,63	11,56
	2	9,87	10,80	10,74	9,82	10,84	10,41	10,09	10,43	9,75	10,47	10,06	10,40
	3	9,27	8,96	8,83	(8,82)	9,82	9,24	8,68	9,78	8,59	9,12	(9,53)	9,46
	ZUS.	10,60	11,11	10,91	9,97	11,00	10,75	10,52	10,74	10,15	10,71	10,79	10,70
WEIBlich	1	/	/	(10,72)	/	9,25	8,24	(8,92)	8,99	7,42	/	/	8,92
	2	7,47	9,04	8,53	(7,48)	8,25	8,31	8,17	8,54	7,69	7,99	8,09	8,18
	3	7,19	7,30	7,55	(7,16)	7,95	8,05	6,38	7,82	7,29	6,01	8,00	7,69
	ZUS.	7,31	7,90	7,97	7,29	8,10	8,20	6,89	8,10	7,49	7,02	8,04	7,91
A L L E		9,15	9,98	10,14	8,92	10,06	10,06	9,85	9,78	9,30	9,23	9,76	9,82
LEDERERZEUGENDE INDUSTRIE													
MAENNlich	1	-	/	-	/	10,59	10,12	(9,85)	11,25	10,62	/	/	10,81
	2	-	/	-	/	9,80	10,18	8,22	10,02	9,70	/	/	9,80
	3	-	/	-	/	8,75	(7,44)	7,70	9,48	8,03	/	/	8,73
	ZUS.	-	/	-	/	9,99	9,87	8,24	10,43	9,77	/	/	10,01
WEIBlich	1	-	/	-	/	8,61	/	/	/	8,68	/	/	8,76
	2	-	/	-	/	7,48	8,37	(6,95)	8,24	8,39	/	/	8,03
	3	-	/	-	/	6,78	8,33	6,59	8,59	7,48	/	/	7,83
	ZUS.	-	/	-	/	7,26	8,34	6,74	8,47	7,95	/	/	7,97
A L L E		-	/	-	/	9,32	9,25	7,76	9,82	9,26	/	/	9,40
LEDERVERARBEITENDE INDUSTRIE													
MAENNlich	1	9,97	/	-	-	10,85	10,92	9,59	10,55	9,60	-	-	10,46
	2	/	/	-	-	9,86	10,36	8,28	9,01	8,43	-	-	9,32
	3	(6,36)	/	-	-	7,69	8,81	6,57	7,40	(8,24)	-	-	7,67
	ZUS.	9,58	(11,92)	-	-	9,99	10,61	8,70	9,38	8,97	-	-	9,71
WEIBlich	1	7,29	/	-	-	8,15	(7,89)	7,89	(9,63)	6,71	-	-	7,76
	2	(6,88)	/	-	-	7,55	7,26	6,76	8,06	6,79	-	-	7,20
	3	(7,67)	/	-	-	7,16	6,76	6,01	7,30	6,44	-	-	6,78
	ZUS.	7,29	/	-	-	7,58	7,17	6,63	7,75	6,75	-	-	7,15
A L L E		8,48	(11,20)	-	-	8,46	8,74	7,29	8,49	7,26	-	-	8,09

4 DURCHSCHNITTliche BRUTTOSTUNDENVERDIENSTE

DM

APRIL 1977

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH.- WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
SCHUHINDUSTRIE													
MAENNLICH	1	-	/	10,68	/	10,87	10,98	9,93	10,51	10,49	(10,69)	/	10,42
	2	-	/	10,03	/	9,25	10,08	8,98	9,70	9,19	(7,38)	/	9,30
	3	-	/	(6,55)	/	7,32	7,53	6,96	8,43	7,05	(6,24)	/	7,20
	ZUS.	-	/	10,05	/	9,68	10,35	8,94	10,04	9,50	8,28	(10,71)	9,50
WEIBLICH	1	-	/	9,17	/	8,43	9,40	8,01	8,78	9,05	8,44	/	8,46
	2	-	/	7,67	/	8,27	7,90	7,19	8,14	7,61	7,30	/	7,64
	3	-	/	7,86	/	6,98	7,56	6,64	7,16	6,92	5,71	(7,40)	6,91
	ZUS.	-	/	7,95	/	7,82	7,87	7,17	7,96	7,70	7,30	(7,74)	7,56
A L L E		-	/	8,78	/	8,68	8,91	7,83	8,77	8,39	7,55	9,15	8,32

TEXTILINDUSTRIE

MAENNLICH	1	11,39	10,40	10,44	10,93	11,00	10,24	10,14	10,48	9,92	/	10,86	10,55
	2	10,09	9,40	9,69	10,02	9,81	9,61	9,35	9,39	9,08	7,55	9,11	9,54
	3	8,93	/	9,25	8,75	8,80	8,01	8,37	8,56	8,35	(7,46)	8,55	8,63
	ZUS.	10,35	9,65	9,97	9,93	10,19	9,81	9,54	9,86	9,34	7,70	9,30	9,88
WEIBLICH	1	(8,34)	(9,63)	8,62	/	8,81	8,95	7,99	9,39	8,43	(8,36)	7,65	8,79
	2	8,47	7,87	8,09	8,82	8,45	7,94	7,65	8,34	7,75	6,82	8,06	8,16
	3	7,71	7,33	7,58	8,20	7,45	6,72	7,42	7,60	7,19	6,05	7,11	7,44
	ZUS.	8,29	7,66	8,05	8,68	8,29	7,84	7,61	8,17	7,69	6,73	7,84	8,04
A L L E		9,22	8,34	9,29	9,64	9,47	9,00	8,59	8,87	8,41	6,87	8,60	8,98

DARUNTER SPINNEREI UND ZWIRNEREI

MAENNLICH	1	/	-	10,03	/	10,42	-	10,04	10,30	9,44	/	(10,73)	10,17
	2	/	-	9,19	/	9,85	-	9,65	9,46	9,23	/	9,38	9,56
	3	/	-	/	/	8,44	-	8,29	8,61	8,68	/	7,87	8,52
	ZUS.	/	-	9,33	/	9,87	-	9,49	9,72	9,19	/	9,27	9,62
WEIBLICH	1	/	-	/	/	9,16	-	(9,60)	8,51	(8,32)	/	/	9,05
	2	/	-	8,07	/	8,54	-	7,93	8,37	7,78	/	7,95	8,21
	3	/	-	7,69	/	7,53	-	7,05	7,47	7,63	/	(7,25)	7,53
	ZUS.	/	-	8,05	/	8,44	-	7,89	8,16	7,75	/	7,82	8,11
A L L E		/	-	8,80	/	9,34	-	8,79	8,88	8,45	/	8,80	8,93

WEBEREI

MAENNLICH	1	11,69	/	10,68	/	11,40	10,27	10,02	10,47	10,13	/	10,83	10,85
	2	10,45	/	9,78	/	9,85	9,83	8,74	8,99	9,13	7,27	7,69	9,64
	3	8,99	/	9,75	/	8,84	8,16	8,66	8,15	8,11	(7,46)	9,14	8,78
	ZUS.	10,52	/	10,17	/	10,48	9,95	9,43	9,78	9,70	7,33	8,74	10,15
WEIBLICH	1	(8,29)	/	8,61	/	9,50	9,23	/	9,32	8,45	/	6,79	9,02
	2	8,35	/	8,35	/	8,65	8,06	7,65	8,05	7,60	6,61	7,60	8,22
	3	7,88	/	7,78	/	7,58	7,15	7,53	7,28	7,07	(6,54)	8,75	7,40
	ZUS.	8,56	/	8,32	/	8,59	7,99	7,69	7,94	7,65	6,61	7,72	8,16
A L L E		9,57	/	9,62	/	9,80	9,29	8,78	8,76	8,66	6,79	8,30	9,34

BEKLEIDUNGSINDUSTRIE

MAENNLICH	1	11,33	(13,95)	11,12	/	10,78	11,53	10,30	11,60	10,21	9,87	11,34	10,84
	2	9,49	/	9,41	(9,47)	10,17	10,57	8,91	10,63	9,17	(8,20)	9,69	9,95
	3	/	(9,98)	8,15	/	9,50	8,45	7,68	9,80	8,58	8,50	7,90	9,11
	ZUS.	10,14	11,23	10,02	(9,56)	10,31	10,78	9,38	11,00	9,77	9,32	10,47	10,29
WEIBLICH	1	8,24	(7,62)	8,69	/	8,00	8,52	6,82	9,02	8,39	8,15	8,22	8,26
	2	7,96	7,90	7,85	7,05	8,22	7,50	7,05	8,37	7,66	6,70	8,48	7,91
	3	6,31	8,83	6,98	(5,31)	7,33	7,12	6,37	7,12	6,88	6,20	6,29	7,08
	ZUS.	7,88	8,36	7,82	6,95	8,03	7,61	6,93	8,11	7,66	7,11	8,04	7,83
A L L E		8,17	9,08	8,16	7,26	8,32	8,09	7,15	8,66	7,95	7,26	8,57	8,18

NAHRUNGS- UND GENUSSMITTELINDUSTRIEN

MAENNLICH	1	11,60	12,64	11,46	12,33	12,24	11,56	11,36	11,60	11,11	11,21	12,08	11,66
	2	10,93	11,84	10,46	10,77	11,08	9,87	10,18	10,72	9,60	9,65	11,22	10,61
	3	9,57	10,37	9,58	10,65	9,94	9,35	8,69	9,93	8,88	9,09	9,91	9,64
	ZUS.	10,89	11,91	10,74	11,40	11,45	10,83	10,59	11,05	10,50	10,58	11,33	11,00
WEIBLICH	1	8,75	9,40	8,90	8,57	7,93	8,55	8,87	8,27	9,01	/	10,08	8,50
	2	7,86	8,83	7,74	8,26	8,15	7,76	7,58	7,93	7,70	6,90	8,97	8,00
	3	7,43	7,60	7,62	8,13	7,63	7,27	7,29	7,78	7,42	6,49	8,04	7,58
	ZUS.	7,52	7,75	7,67	8,17	7,75	7,42	7,41	7,83	7,52	6,54	8,28	7,69
A L L E		9,76	10,52	9,85	10,19	10,39	9,94	9,88	10,28	9,84	9,46	10,37	10,09

4 DURCHSCHNITTliche BRUTTOSTUNDENVERDIENSTE

DM

APRIL 1977

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH.- WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WÜRTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
DARUNTER BROTINDUSTRIE													
MÄNNLICH	1	11,64	11,52	11,57	11,22	12,69	10,99	9,91	11,14	9,86	-	10,82	11,54
	2	11,05	(10,65)	9,63	10,96	11,43	10,09	(8,04)	9,99	10,41	-	11,71	10,86
	3	10,28	9,22	9,37	(9,07)	10,44	8,75	(7,39)	(9,49)	8,51	-	9,12	9,52
	ZUS.	11,27	10,76	10,23	10,62	11,78	10,15	9,05	10,59	9,49	-	10,87	10,87
WEIBLICH	1	/	/	/	/	/	/	/	/	/	-	(9,07)	10,38
	2	(8,14)	/	7,69	/	8,98	(7,09)	/	9,12	/	-	(8,62)	8,43
	3	7,67	7,77	7,48	(7,12)	7,67	7,15	6,15	7,76	7,21	-	7,43	7,54
	ZUS.	7,75	7,77	7,57	(7,12)	7,82	7,16	6,33	8,38	7,30	-	7,75	7,71
A L L E		10,49	9,84	9,51	10,13	10,77	9,60	8,42	10,06	9,12	-	10,50	10,17

OBST- UND GEMÜSEVERARBEITENDE INDUSTRIE

MÄNNLICH	1	9,82	(12,42)	11,10	-	11,04	10,55	9,79	10,81	10,36	-	/	10,75
	2	8,37	9,91	9,26	-	9,75	9,24	9,21	10,58	9,15	-	/	9,68
	3	6,96	8,14	8,39	-	8,69	8,78	7,06	8,88	8,00	-	/	8,28
	ZUS.	8,90	9,55	9,93	-	9,91	9,58	8,68	10,51	9,40	-	/	9,77
WEIBLICH	1	/	/	(9,50)	-	(8,25)	/	/	(9,91)	/	-	/	8,99
	2	(6,47)	(8,29)	7,19	-	7,15	(8,84)	(7,38)	7,53	6,87	-	/	7,27
	3	6,98	6,87	7,35	-	7,12	7,00	5,98	7,14	6,66	-	(8,00)	6,99
	ZUS.	6,91	7,32	7,37	-	7,14	7,14	6,14	7,41	6,69	-	7,99	7,09
A L L E		7,97	8,34	8,95	-	8,79	8,56	7,90	9,16	8,14	-	8,79	8,66

FLEISCHVERARBEITENDE INDUSTRIE, TALGSCHMELZEN UND SCHMALZSIEDEREIEN

MÄNNLICH	1	12,21	11,61	11,62	-	12,51	11,47	12,67	10,96	10,55	10,49	12,55	11,79
	2	11,95	10,08	10,46	-	10,77	8,80	9,89	10,53	9,81	10,08	9,57	10,67
	3	9,45	8,31	10,56	-	10,20	8,41	/	9,97	8,72	8,71	10,03	9,93
	ZUS.	11,57	10,96	11,08	-	11,77	10,30	10,69	10,62	9,94	10,04	11,37	11,10
WEIBLICH	1	/	/	8,25	-	8,14	/	(6,66)	/	/	/	/	8,32
	2	8,97	/	8,13	-	9,13	7,87	5,88	8,79	/	7,22	8,80	8,77
	3	7,86	7,58	8,71	-	8,61	6,70	(5,96)	7,34	7,50	6,96	8,18	8,22
	ZUS.	8,22	7,60	8,65	-	8,80	7,43	5,95	8,33	7,60	7,03	8,37	8,38
A L L E		10,35	9,76	10,30	-	10,75	9,50	9,34	10,05	9,32	9,26	10,11	10,23

FISCHVERARBEITENDE INDUSTRIE

MÄNNLICH	1	11,21	11,44	10,46	11,30	(11,36)	-	/	/	-	/	/	11,10
	2	9,71	12,27	9,22	9,56	11,42	-	/	/	-	/	/	10,19
	3	8,71	11,11	8,48	9,68	(8,70)	-	/	/	-	/	/	8,96
	ZUS.	9,47	11,67	8,83	10,17	10,63	-	/	/	-	/	/	9,75
WEIBLICH	1	/	/	/	(8,43)	6,03	-	/	/	-	/	/	6,78
	2	6,09	/	6,85	-	7,39	(5,66)	-	/	-	/	/	6,93
	3	6,73	7,67	6,70	7,21	7,52	-	/	/	-	/	(8,09)	7,10
	ZUS.	6,66	7,69	6,76	7,30	6,95	-	/	/	-	/	(7,65)	7,05
A L L E		7,64	8,89	7,65	8,39	7,88	-	/	/	-	/	(8,36)	8,05

BRAUEREI UND MÄLZEREI

MÄNNLICH	1	12,26	12,87	11,85	-	12,78	12,73	11,89	11,89	11,44	11,92	12,29	12,02
	2	(11,35)	(14,93)	11,87	-	12,26	12,59	11,02	10,99	10,20	10,80	12,72	11,69
	3	12,29	11,36	10,72	-	11,17	11,17	10,56	10,63	9,40	10,86	10,51	10,69
	ZUS.	12,22	12,62	11,72	-	12,50	12,54	11,67	11,60	11,27	11,69	12,22	11,84
WEIBLICH	1	/	/	/	-	/	/	/	/	(10,27)	/	(11,26)	10,88
	2	/	/	/	-	/	/	/	/	(7,99)	/	/	8,70
	3	(9,97)	9,64	10,20	-	10,40	10,63	9,89	9,14	8,96	8,84	9,09	9,65
	ZUS.	(10,11)	9,85	10,30	-	10,41	10,65	10,02	9,33	8,91	8,86	9,42	9,65
A L L E		12,12	12,51	11,68	-	12,41	12,47	11,63	11,55	11,16	11,58	12,13	11,76

TABAKVERARBEITENDE INDUSTRIE

MÄNNLICH	1	-	12,71	-	-	10,55	11,10	13,52	11,68	13,55	-	13,68	12,99
	2	-	11,08	-	-	9,00	/	10,17	10,73	10,37	-	10,77	10,67
	3	-	(9,62)	-	-	8,03	8,47	(9,39)	9,04	10,48	-	10,86	9,69
	ZUS.	-	11,84	-	-	9,17	9,37	11,46	10,35	11,98	-	12,04	11,39
WEIBLICH	1	-	/	-	-	7,65	(6,83)	/	6,33	/	-	/	7,10
	2	-	9,81	-	-	6,80	6,49	8,93	6,51	8,92	-	9,84	8,01
	3	-	8,76	-	-	7,16	6,73	8,53	7,65	9,71	-	9,69	8,59
	ZUS.	-	9,36	-	-	7,03	6,71	8,70	7,08	9,61	-	9,74	8,38
A L L E		-	10,70	-	-	7,67	7,15	10,09	8,06	10,70	-	10,81	9,59

4 DURCHSCHNITTliche BRUTTOSTUNDENVERDIENSTE

DM

APRIL 1977

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH.- WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTE- MBERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
DAVON ZIGARRENINDUSTRIE													
MAENNlich	1	/	/	-	-	10,49	11,10	-	10,31	/	/	-	10,55
	2	/	/	-	-	8,86	/	-	/	/	/	-	9,63
	3	/	/	-	-	8,04	8,47	-	7,56	(9,69)	/	-	8,20
	ZUS.	/	/	-	-	9,13	9,43	-	8,79	9,68	/	-	9,24
WEIBlich	1	/	/	-	-	7,65	(6,83)	-	6,27	/	/	-	6,97
	2	/	/	-	-	6,78	6,31	-	6,47	7,68	/	-	6,65
	3	/	/	-	-	7,17	6,73	-	6,22	/	/	-	6,91
	ZUS.	/	/	-	-	7,04	6,69	-	6,37	7,71	/	-	6,82
A L L E		/	/	-	-	7,61	7,14	-	6,77	8,91	/	-	7,38

UEBRIGE TABAKVERARBEITENDE INDUSTRIE

MAENNlich	1	-	12,71	-	-	(11,24)	-	13,57	12,58	13,60	-	13,70	13,50
	2	-	11,08	-	-	9,15	-	10,03	10,85	10,46	-	10,77	10,76
	3	-	(9,62)	-	-	(7,91)	-	(9,39)	10,08	11,00	-	10,88	10,61
	ZUS.	-	11,84	-	-	9,38	-	11,55	11,17	12,35	-	12,05	11,92
WEIBlich	1	-	/	-	-	/	-	/	(8,03)	10,37	-	/	/
	2	-	9,81	-	-	7,08	-	9,00	/	/	-	10,05	9,58
	3	-	8,76	-	-	/	-	8,53	9,15	9,72	-	9,75	9,60
	ZUS.	-	9,36	-	-	6,92	-	8,72	9,10	9,76	-	9,83	9,60
A L L E		-	10,70	-	-	8,48	-	10,07	10,17	10,91	-	10,89	10,73

HOCH- UND TIEFBAU (EINSCHL. HANDWERK)

MAENNlich	1	12,03	14,49	11,32	12,24	11,80	11,08	10,86	11,01	10,82	11,28	14,79	11,42
	2	10,35	12,97	10,06	11,29	10,89	10,06	10,24	10,02	9,97	9,97	12,36	10,44
	3	9,48	11,99	9,31	9,61	9,79	9,10	9,20	9,18	9,21	9,08	10,50	9,44
	ZUS.	11,63	13,84	10,84	11,57	11,27	10,56	10,52	10,35	10,48	10,55	13,67	10,92
WEIBlich	1	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
	2	/	/	/	/	(8,31)	/	/	/	/	/	/	(8,69)
	3	/	/	/	/	7,46	/	/	/	8,21	/	7,78	8,02
	ZUS.	/	/	/	/	7,71	/	/	/	8,29	/	7,84	8,12
A L L E		11,63	13,83	10,84	11,57	11,27	10,56	10,52	10,35	10,48	10,55	13,65	10,92

5 DURCHSCHNITTliche BRUTTOWOCHENVERDIENSTE

		DM											
		APRIL 1977											
GESCHLECHT	LEI-STUNGS-GRUPPE	SCHLES-WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER-SACHSEN	BREMEN	NORDRH.-WEST-FALEN	HESSEN	RHEIN-LAND-PFALZ	BADEN-WUERTTEMBERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES-GEBIET
INDUSTRIE (EINSCHL. HOCH- UND TIEFBAU MIT HANDWERK)													
MAENNLICH	1	528	580	522	545	538	524	516	539	491	491	536	526
	2	466	505	466	467	488	469	472	477	446	441	459	473
	3	425	475	407	410	426	404	400	434	397	401	399	420
	ZUS.	504	555	496	515	504	497	490	503	467	468	501	496
WEIBLICH	1	381	438	395	453	345	405	339	405	350	344	371	366
	2	347	385	363	333	346	353	325	360	330	328	353	345
	3	315	337	332	325	333	335	313	352	315	325	341	334
	ZUS.	329	361	350	331	339	349	321	357	326	328	347	341
A L L E		475	526	470	489	479	470	457	467	429	451	456	465
INDUSTRIE (OHNE BAUINDUSTRIE)													
MAENNLICH	1	543	575	536	550	545	538	530	549	502	492	524	536
	2	476	495	472	465	494	474	479	486	450	442	452	478
	3	430	459	417	418	430	419	404	444	400	408	392	427
	ZUS.	513	549	507	520	510	509	499	514	474	469	491	504
WEIBLICH	1	381	438	395	453	345	405	339	405	350	344	371	366
	2	347	385	363	333	346	353	325	360	330	328	353	345
	3	315	337	332	325	333	335	313	352	315	325	341	334
	ZUS.	330	361	350	331	339	349	321	357	326	328	347	341
A L L E		474	515	474	489	481	475	459	470	427	451	445	467
INDUSTRIE (OHNE BERGBAU), HOCH- UND TIEFBAU MIT HANDWERK													
MAENNLICH	1	528	580	522	545	541	525	516	539	491	482	536	526
	2	466	505	466	467	491	469	472	477	446	445	459	474
	3	425	475	405	410	434	404	400	434	396	406	399	423
	ZUS.	504	555	496	515	507	498	490	503	467	463	501	497
WEIBLICH	1	381	438	395	453	345	405	339	405	350	344	371	366
	2	347	385	363	333	346	353	325	360	330	328	353	345
	3	315	337	332	325	333	335	313	352	315	325	341	334
	ZUS.	329	361	350	331	339	349	321	357	326	328	347	341
A L L E		475	526	469	489	479	470	457	467	429	445	456	465
VERARBEITENDE INDUSTRIE (OHNE BAUINDUSTRIE)													
MAENNLICH	1	537	577	536	549	547	539	528	548	499	477	520	535
	2	472	495	472	464	498	474	479	486	449	446	449	479
	3	426	460	416	418	438	419	404	444	400	415	392	430
	ZUS.	508	549	506	518	512	509	497	513	471	461	487	503
WEIBLICH	1	380	437	394	453	345	405	339	405	349	344	371	365
	2	347	384	363	332	346	353	325	360	330	328	352	345
	3	314	336	332	324	333	335	313	352	315	325	340	334
	ZUS.	329	361	350	331	339	349	320	357	326	328	346	341
A L L E		467	514	471	486	479	473	457	468	424	441	440	464
VERARBEITENDE INDUSTRIE (OHNE INDUSTRIE DER STEINE UND ERDEN SOWIE OHNE BAUINDUSTRIE)													
MAENNLICH	1	534	577	536	549	547	541	528	548	501	476	520	536
	2	468	494	469	462	497	474	477	486	448	446	445	478
	3	418	454	412	417	437	418	403	445	399	416	383	430
	ZUS.	504	549	505	518	511	510	498	513	472	461	486	503
WEIBLICH	1	380	437	394	453	345	405	338	405	349	344	371	365
	2	347	384	363	332	346	353	325	360	329	328	352	345
	3	314	336	332	324	333	335	313	352	314	325	340	334
	ZUS.	329	361	350	331	339	349	320	357	326	328	346	341
A L L E		463	514	470	485	478	474	455	468	422	440	438	463
VERARBEITENDE INDUSTRIE (OHNE INDUSTRIE DER STEINE UND ERDEN), HOCH- UND TIEFBAU 1)													
MAENNLICH	1	521	582	520	544	538	526	514	537	489	478	533	525
	2	459	505	463	465	490	469	470	477	444	444	454	472
	3	414	471	402	410	433	402	399	434	395	407	392	422
	ZUS.	497	555	494	512	504	498	488	502	466	460	497	495
WEIBLICH	1	380	437	394	453	345	405	338	405	349	344	371	365
	2	347	384	363	332	346	353	325	360	329	328	352	345
	3	314	336	332	324	333	335	313	352	315	325	340	334
	ZUS.	329	361	350	331	339	349	320	357	326	327	346	341
A L L E		467	525	466	486	476	469	453	465	426	441	451	462

1) EINSCHL. HANDWERK.

5. DURCHSCHNITTliche BRUTTOWOCHENVERDIENSTE

DM

APRIL 1977

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NÖRDRH.- WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WÜRTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
ENERGIEWIRTSCHAFT UND WASSERVERSORGUNG													
MAENNLICH	1	600	546	539	562	604	541	569	577	545	588	566	571
	2	547	512	494	492	553	479	494	474	460	524	510	515
	3	543	(410)	424	/	463	433	461	/	(383)	(424)	(418)	464
	ZUS.	588	540	533	557	596	537	564	570	535	576	551	564
WEIBLICH	1	/	464	446	/	448	442	(464)	470	453	/	/	453
	2	(384)	407	410	(414)	426	404	373	408	401	/	402	405
	3	415	395	378	368	361	382	381	399	373	(369)	385	381
	ZUS.	410	408	396	385	387	400	386	411	396	378	390	397
A L L E		583	533	530	552	591	534	557	565	530	574	543	559
DARUNTER ELEKTRIZITÄT SERZUEGUNG UND -VERTEILUNG													
MAENNLICH	1	565	.	542	571	628	546	573	599	549	.	.	579
	2	(451)	.	497	505	573	473	452	494	460	.	.	525
	3	/	.	447	/	488	(431)	(472)	/	(386)	.	.	451
	ZUS.	561	.	536	566	617	541	568	591	539	.	.	571
WEIBLICH	1	/	.	(434)	/	(477)	(443)	(486)	478	453	.	.	458
	2	(412)	.	(391)	(404)	446	(391)	379	392	402	.	.	408
	3	(375)	.	374	(373)	368	375	376	412	374	.	.	379
	ZUS.	390	.	386	390	390	400	390	415	397	.	.	397
A L L E		556	.	533	561	611	537	560	585	533	.	.	566
BERGBAU													
MAENNLICH	1	/	/	536	/	519	476	/	486	512	531	/	520
	2	/	/	460	/	444	431	/	408	513	414	/	443
	3	/	/	453	/	332	379	/	413	524	345	/	341
	ZUS.	/	/	510	/	481	467	/	463	513	492	/	484
STEINKOHLBERGBAU													
MAENNLICH	1	/	/	/	/	514	/	/	/	/	531	/	516
	2	/	/	/	/	431	/	/	/	/	414	/	429
	3	/	/	/	/	322	/	/	/	/	345	/	323
	ZUS.	/	/	/	/	474	/	/	/	/	492	/	476
BRAUN- UND PECHKOHLBERGBAU													
MAENNLICH	1	/	/	528	/	597	510	/	/	572	/	/	579
	2	/	/	517	/	552	439	/	/	543	/	/	542
	3	/	/	489	/	499	/	/	/	540	/	/	503
	ZUS.	/	/	518	/	574	496	/	/	536	/	/	559
ERZBERGBAU													
MAENNLICH	1	/	/	533	/	.	.	/	/	498	/	/	517
	2	/	/	439	/	.	.	/	/	424	/	/	435
	3	/	/	410	/	.	.	/	/	/	/	/	392
	ZUS.	/	/	514	/	.	.	/	/	492	/	/	497
DARUNTER EISENERZBERGBAU													
MAENNLICH	1	/	/	574	/	.	.	/	/	498	/	/	533
	2	/	/	(434)	/	.	.	/	/	424	/	/	423
	3	/	/	(415)	/	.	.	/	/	/	/	/	374
	ZUS.	/	/	567	/	.	.	/	/	492	/	/	518
KALI- UND STEINSALZBERGBAU SOWIE SALINEN													
MAENNLICH	1	/	/	487	/	.	464	/	490	449	/	/	478
	2	/	/	431	/	.	423	/	404	370	/	/	434
	3	/	/	398	/	.	369	/	/	/	/	/	385
	ZUS.	/	/	475	/	.	456	/	470	477	/	/	470
GEWINNUNG VON ERDÖL, ERDGAS U. ÄH., SONSTIGER BERGBAU													
MAENNLICH	1	/	/	583	/	.	.	/	471	468	/	/	569
	2	/	/	452	/	.	.	/	(418)	357	/	/	448
	3	/	/	451	/	.	.	/	418	(384)	/	/	445
	ZUS.	/	/	528	/	.	.	/	444	443	/	/	519
GRUNDSTOFF- UND PRODUKTIONS- GÜTERINDUSTRIEN													
MAENNLICH	1	568	565	524	520	540	545	556	536	494	416	501	529
	2	493	496	481	464	513	493	516	489	470	410	469	496
	3	447	511	446	411	461	439	418	445	418	359	434	450
	ZUS.	518	531	498	485	515	511	531	503	474	411	476	504
WEIBLICH	1	426	448	419	/	371	472	461	440	376	/	(380)	409
	2	368	428	374	(341)	384	400	388	385	352	379	358	381
	3	355	377	361	324	347	364	337	346	332	320	344	349
	ZUS.	361	399	367	331	365	384	375	364	344	329	352	366
A L L E		498	503	482	484	503	491	516	481	457	409	445	489

5 DURCHSCHNITTliche BRUTTOWOCHENVERDIENSTE

DM

APRIL 1977

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG- HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH.- WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WÜRTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
INDUSTRIE DER STEINE UND ERDEN													
MAENNLICH	1	607	586	549	566	548	469	514	530	473	523	534	516
	2	531	533	520	597	515	470	501	490	468	450	527	496
	3	515	599	484	(485)	468	439	416	425	408	385	469	441
	ZUS.	563	577	529	572	522	466	495	493	462	460	513	497
WEIBLICH	1	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	(437)
	2	/	/	417	/	372	383	(391)	368	393	/	(375)	389
	3	/	/	369	/	375	305	337	367	339	/	390	349
	ZUS.	(279)	/	386	/	381	348	343	367	364	/	385	366
A L L E		562	576	527	571	520	465	493	492	458	460	509	495
EISEN- UND STAHLINDUSTRIE													
MAENNLICH	1	524	529	523	521	518	509	511	520	494	409	508	501
	2	480	453	482	459	486	476	491	487	489	408	392	477
	3	416	(440)	470	428	465	477	450	460	447	342	/	462
	ZUS.	496	481	498	486	494	488	497	503	487	406	493	485
WEIBLICH	1	/	/	(427)	/	384	/	(383)	418	(393)	/	/	395
	2	384	/	372	(339)	364	372	359	402	373	391	(331)	370
	3	315	/	366	(326)	336	311	317	353	337	248	/	333
	ZUS.	348	/	370	(332)	347	359	336	384	363	281	(331)	349
A L L E		491	473	494	485	488	481	490	495	480	405	488	480
DAVON EISENSCHAFFENDE INDUSTRIE 1)													
MAENNLICH	1	-	/	-	-	512	531	496	-	480	396	-	491
	2	-	/	-	-	480	515	497	-	473	395	-	471
	3	-	/	-	-	451	546	474	-	(361)	343	-	451
	ZUS.	-	/	-	-	489	529	494	-	474	394	-	477
WEIBLICH	1	-	/	-	-	405	/	(368)	-	/	/	-	401
	2	-	/	-	-	369	/	/	-	(376)	388	-	369
	3	-	/	-	-	306	319	296	-	340	241	-	302
	ZUS.	-	/	-	-	330	321	315	-	347	261	-	326
A L L E		-	/	-	-	484	526	490	-	471	392	-	474
EISEN-, STAHL- UND TEMPERGIESSEREI													
MAENNLICH	1	540	536	515	-	529	506	535	531	521	535	506	525
	2	474	449	468	-	501	471	510	499	523	468	399	492
	3	388	(440)	441	-	487	393	447	454	471	(413)	/	477
	ZUS.	499	485	488	-	506	479	514	513	516	499	482	502
WEIBLICH	1	/	/	/	-	(407)	/	/	441	/	/	/	434
	2	(398)	/	371	-	383	379	421	422	391	(388)	/	389
	3	(325)	/	/	-	377	315	328	354	324	(400)	/	370
	ZUS.	352	/	370	-	378	373	363	401	380	397	/	379
A L L E		495	485	484	-	498	474	510	505	509	497	482	495
ZIEHEREIEN UND KALTWALZWERKE													
MAENNLICH	1	541	-	493	/	548	477	499	500	459	504	-	527
	2	528	-	425	455	501	449	434	460	450	470	-	487
	3	525	-	438	/	477	395	370	467	326	(273)	-	473
	ZUS.	530	-	440	469	505	454	453	485	444	481	-	495
WEIBLICH	1	/	-	/	/	358	/	/	378	/	/	-	365
	2	(383)	-	/	/	348	343	335	348	360	(397)	-	350
	3	/	-	380	/	337	305	322	353	340	/	-	344
	ZUS.	(360)	-	380	/	343	328	330	355	357	(393)	-	348
A L L E		516	-	430	469	495	431	436	476	427	479	-	484
NE-METALLERZEUGUNG UND -GIESSEREI													
MAENNLICH	1	568	575	516	/	555	512	509	549	547	458	499	541
	2	488	574	477	/	518	452	445	496	490	394	475	502
	3	(352)	531	440	/	474	444	407	471	405	491	420	469
	ZUS.	539	566	494	/	521	486	483	519	504	448	477	513
WEIBLICH	1	(446)	(440)	/	/	378	405	/	451	/	/	/	405
	2	(438)	(426)	385	/	367	363	(449)	404	360	/	341	371
	3	377	362	367	/	366	370	(301)	369	370	/	359	367
	ZUS.	395	385	378	/	367	368	348	384	363	/	353	370
A L L E		520	558	488	/	505	466	478	501	479	448	456	496

1) EISEN- UND STAHLERZEUGUNG (EINSCHL. -HALBZEUGWERKE).

5. DURCHSCHNITTliche BRUTTOWOCHENVERDIENSTE

DM

APRIL 1977

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH.- WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTE- MBERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
DARUNTER NE-METALLGIESSEREI													
MAENNlich	1	569	505	524	/	520	524	506	576	515	.	514	536
	2	499	(452)	454	/	491	494	439	501	496	.	451	488
	3	(352)	/	409	/	427	453	418	466	386	.	412	437
	ZUS.	545	491	483	/	483	506	466	527	496	.	471	497
WEIBlich	1	(446)	/	/	/	378	/	/	/	/	.	/	395
	2	/	/	407	/	365	344	/	424	348	.	336	364
	3	/	/	380	/	350	347	(298)	373	332	.	364	360
	ZUS.	407	/	386	/	356	346	347	383	345	.	356	363
A L L E		535	489	472	/	467	480	456	502	468	.	438	476
MINERALOELVERARBEITUNG													
MAENNlich	1	627	643	600	.	611	702	626	674	667	.	.	630
	2	515	554	580	.	552	577	548	534	580	.	.	556
	3	(502)	576	461	.	424	/	(475)	(393)	450	.	.	495
	ZUS.	610	621	589	.	592	685	602	629	642	.	.	607
WEIBlich	1	/	/	/	.	(418)	/	/	/	/	.	.	(462)
	2	/	(507)	(510)	.	394	/	/	(457)	/	.	.	420
	3	(433)	444	394	.	394	/	/	(364)	(382)	.	.	415
	ZUS.	(449)	458	429	.	396	/	/	393	(391)	.	.	420
A L L E		605	613	585	.	587	682	601	622	638	.	.	602
CHEMISCHE INDUSTRIE (OHNE CHEMIEFASERINDUSTRIE)													
MAENNlich	1	513	534	510	473	569	598	588	525	489	477	482	562
	2	457	454	467	410	550	543	550	479	452	413	428	522
	3	398	407	418	(381)	433	439	406	398	381	413	352	420
	ZUS.	469	485	482	431	553	566	571	494	463	446	445	536
WEIBlich	1	/	(430)	416	/	393	484	467	468	381	/	/	440
	2	358	438	376	/	395	414	391	385	343	354	360	390
	3	343	380	347	324	349	373	344	332	312	355	335	345
	ZUS.	348	412	364	328	376	399	384	357	328	357	349	371
A L L E		421	458	450	414	526	527	544	451	427	430	401	501
CHEMIEFASERINDUSTRIE													
MAENNlich	1	.	/	/	/	547	492	/	556	513	/	.	532
	2	.	/	/	/	604	464	/	565	504	/	.	553
	3	.	/	/	/	457	478	/	516	524	/	.	479
	ZUS.	.	/	/	/	564	472	/	560	510	/	.	537
WEIBlich	1	.	/	/	/	389	/	/	(442)	408	/	.	407
	2	.	/	/	/	424	350	/	389	360	/	.	387
	3	.	/	/	/	355	385	/	385	417	/	.	377
	ZUS.	.	/	/	/	392	364	/	389	382	/	.	384
A L L E		.	/	/	/	546	458	/	538	494	/	.	519
SAEGWERKE UND HOLZBEARBEITENDE INDUSTRIE													
MAENNlich	1	501	547	480	482	514	433	518	489	435	516	(633)	480
	2	419	450	422	444	476	451	447	421	430	435	(471)	443
	3	336	353	388	375	391	392	379	378	391	354	(404)	384
	ZUS.	411	479	440	440	471	431	472	442	425	483	488	446
WEIBlich	1	/	/	/	/	(285)	/	/	/	/	/	/	312
	2	/	(386)	332	(334)	358	359	296	384	344	(388)	/	356
	3	(365)	352	328	/	346	334	291	359	311	359	/	337
	ZUS.	(365)	359	330	(330)	348	344	294	367	317	364	/	342
A L L E		410	447	430	437	456	423	464	437	420	467	470	438
DAVON SAEGE-, HOBEL-, HOLZIMPRAEGNIE- UND FURNIERWERKE													
MAENNlich	1	501	547	460	482	468	415	466	474	403	443	(633)	451
	2	419	450	425	444	433	436	424	411	420	395	(471)	423
	3	336	353	401	375	357	386	363	373	367	/	(404)	371
	ZUS.	411	479	433	440	431	417	432	432	404	416	488	424
WEIBlich	1	/	/	/	/	(269)	/	/	/	/	/	/	(293)
	2	/	(386)	/	(334)	288	360	296	(391)	/	/	/	329
	3	(365)	352	333	/	317	334	263	371	316	/	/	329
	ZUS.	(365)	359	331	(330)	307	342	279	375	323	/	/	328
A L L E		410	447	427	437	415	409	424	429	402	409	470	418

5 DURCHSCHNITTliche BRUTTOWOCHENVERDIENSTE

		DM											
		APRIL 1977											
GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH.- WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTE- MBERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
SPERRHOLZ-, HOLZFASERPLATTEN- UND HOLZSPANPLATTENWERKE													
MAENNLICH	1	/	/	505	/	555	487	604	552	491	-	/	530
	2	/	/	418	/	504	506	505	474	455	-	/	479
	3	/	/	347	/	414	424	495	397	431	-	/	411
	ZUS.	/	/	450	/	500	483	562	492	466	-	/	488
WEIBLICH	1	/	/	/	/	/	/	/	/	/	-	/	(378)
	2	/	/	336	/	383	(353)	/	381	335	-	/	371
	3	/	/	324	/	375	/	(375)	342	306	-	/	346
	ZUS.	/	/	329	/	379	(358)	(375)	361	312	-	/	357
A L L E		/	/	435	/	485	478	557	469	455	-	/	474
HOLZSCHLIFF, ZELLSTOFF, PAPIER UND PAPPE ERZEUGENDE INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	604	/	534	/	574	516	563	583	567	/	-	568
	2	537	/	486	/	517	460	497	531	496	/	-	511
	3	505	/	451	/	454	408	430	515	417	/	-	475
	ZUS.	560	/	510	/	540	472	516	550	516	/	-	532
WEIBLICH	1	/	/	(412)	/	331	/	/	(423)	325	/	-	336
	2	354	/	308	/	346	(271)	352	367	324	/	-	341
	3	343	/	347	/	333	326	322	353	316	/	-	338
	ZUS.	348	/	345	/	337	316	335	357	320	/	-	338
A L L E		543	/	496	/	514	445	499	530	494	/	-	511
GUMMI- UND ASBESTVERARBEITENDE INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	527	513	520	/	528	508	515	521	482	443	466	513
	2	482	476	464	/	469	458	474	476	424	408	448	463
	3	437	349	389	/	413	385	376	390	359	357	380	398
	ZUS.	478	494	487	/	476	464	484	481	438	425	427	474
WEIBLICH	1	/	(436)	437	/	348	(435)	/	/	(414)	/	/	393
	2	366	384	371	/	365	358	395	376	347	/	383	364
	3	401	369	375	/	342	353	344	359	366	362	388	362
	ZUS.	394	374	375	/	354	355	373	367	352	362	386	364
A L L E		462	466	461	/	445	446	470	454	409	404	414	449
INVESTITIONSGUETERINDUSTRIEN													
MAENNLICH	1	516	574	547	551	554	538	519	558	508	535	516	543
	2	432	478	473	464	493	462	463	501	454	495	438	479
	3	388	452	386	382	429	408	420	454	425	448	364	434
	ZUS.	494	556	521	532	516	513	491	526	484	515	488	513
WEIBLICH	1	448	452	445	483	417	455	413	471	415	468	410	440
	2	363	378	409	350	365	377	368	415	354	400	359	373
	3	312	340	342	317	347	345	336	372	341	349	347	353
	ZUS.	329	370	377	334	352	366	347	382	351	370	353	363
A L L E		464	536	493	510	489	486	464	493	447	494	443	481
STAHL- UND LEICHTMETALLBAU													
MAENNLICH	1	535	639	-	512	576	541	509	560	529	522	560	557
	2	475	528	-	464	496	455	430	498	483	441	514	487
	3	422	414	-	/	415	438	(365)	461	430	380	448	425
	ZUS.	518	621	-	505	544	519	487	533	517	503	546	534
WEIBLICH	1	/	/	-	/	(430)	(424)	/	/	/	/	(468)	430
	2	/	/	-	/	381	358	(343)	374	380	(354)	402	374
	3	/	(327)	-	/	343	322	(340)	323	311	282	/	335
	ZUS.	(370)	(327)	-	/	354	358	349	355	354	308	399	358
A L L E		517	619	-	504	540	513	485	531	512	501	542	530
MASCHINENBAU (OHNE HERSTELLUNG VON BUEROMASCHINEN 1))													
MAENNLICH	1	546	586	514	479	548	529	523	540	520	492	534	536
	2	441	473	453	424	480	457	457	484	480	426	437	475
	3	385	395	391	385	428	444	447	463	397	371	346	438
	ZUS.	519	560	495	468	518	513	498	516	502	471	506	512
WEIBLICH	1	(503)	(390)	412	/	380	410	/	461	426	(410)	382	415
	2	389	345	377	271	365	371	369	400	381	388	359	378
	3	336	338	328	321	349	358	352	385	350	363	322	364
	ZUS.	363	346	366	306	354	368	357	389	373	379	347	371
A L L E		502	547	490	453	508	504	488	503	492	466	489	501

1) SOWIE OHNE HERSTELLUNG VON GERAETEN UND EINRICHTUNGEN FUER DIE AUTOMATISCHE DATENVERARBEITUNG.

5. DURCHSCHNITTliche BRUTTOWOCHENVERDIENSTE

DM

APRIL 1977

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH.- WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALEZ	BADEN- WUERTTE- MBERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
STRASSENFAHRZEUGBAU													
MAENNLICH	1	501	571	-	560	621	583	544	618	551	617	549	595
	2	453	528	-	480	545	502	505	556	486	535	519	524
	3	(438)	571	-	425	479	442	415	483	487	489	371	478
	ZUS.	485	552	-	537	577	563	525	582	519	567	531	563
WEIBLICH	1	/	(492)	-	(463)	519	505	413	524	461	489	443	491
	2	400	469	-	447	473	451	427	504	418	452	459	459
	3	(364)	436	-	348	399	395	384	418	418	464	354	408
	ZUS.	390	459	-	427	431	453	400	459	420	457	394	442
A L L E		476	547	-	531	561	553	511	569	505	556	506	549
DARUNTER KRAFTWAGEN- UND KRAFTRADINDUSTRIE													
MAENNLICH	1	/	-	-	-	-	596	-	631	562	-	-	612
	2	/	-	-	-	-	525	-	569	508	-	-	541
	3	/	-	-	-	-	533	-	497	510	-	-	502
	ZUS.	/	-	-	-	-	585	-	602	539	-	-	585
WEIBLICH	1	/	-	-	-	-	512	-	546	476	-	-	506
	2	/	-	-	-	-	459	-	520	444	-	-	489
	3	/	-	-	-	-	(370)	-	439	449	-	-	450
	ZUS.	/	-	-	-	-	480	-	494	448	-	-	482
A L L E		/	-	-	-	-	577	-	593	527	-	-	576
SCHIFFBAU													
MAENNLICH	1	518	601	-	584	533	543	433	546	522	/	-	557
	2	435	465	-	492	469	(431)	(396)	491	434	/	-	464
	3	369	440	-	404	386	(307)	(320)	/	/	/	-	395
	ZUS.	509	595	-	570	516	506	422	529	504	/	-	545
WEIBLICH	1	459	464	-	558	/	/	/	/	/	/	-	508
	2	379	398	-	442	/	(279)	/	/	/	/	-	393
	3	322	(365)	-	335	/	(237)	/	/	/	/	-	329
	ZUS.	373	410	-	431	/	(253)	/	/	/	/	-	395
A L L E		507	592	-	568	516	466	422	529	504	/	-	543
LUFTFAHRZEUGBAU													
MAENNLICH	1	-	-	-	-	-	497	-	502	494	/	/	491
	2	-	-	-	-	-	420	-	466	442	/	/	425
	3	-	-	-	-	-	/	-	(404)	379	/	/	360
	ZUS.	-	-	-	-	-	488	-	493	486	/	/	482
WEIBLICH	1	-	-	-	-	-	/	-	/	404	/	/	408
	2	-	-	-	-	-	336	-	342	360	/	/	362
	3	-	-	-	-	-	/	-	329	306	/	/	307
	ZUS.	-	-	-	-	-	342	-	334	357	/	/	355
A L L E		-	-	-	-	-	476	-	452	471	/	/	470
ELEKTROTECHNISCHE INDUSTRIE 1)													
MAENNLICH	1	459	528	488	520	520	495	455	529	475	501	490	502
	2	379	434	432	433	467	433	388	467	405	477	409	437
	3	367	392	347	341	403	381	364	450	387	380	375	422
	ZUS.	427	513	464	490	485	469	432	494	447	491	460	473
WEIBLICH	1	413	477	416	398	393	373	412	461	400	(425)	406	419
	2	341	379	364	340	341	370	346	383	342	351	352	351
	3	291	383	338	311	344	344	317	366	334	331	349	348
	ZUS.	304	383	350	318	344	356	326	370	340	336	352	350
A L L E		378	481	411	427	435	428	374	442	396	419	410	421
FEINMECHANISCHE UND OPTISCHE SOWIE UHRENINDUSTRIE													
MAENNLICH	1	450	509	-	474	479	474	504	514	460	-	475	487
	2	463	468	-	(450)	418	417	411	446	398	-	397	427
	3	323	408	-	/	338	355	(326)	405	357	-	334	382
	ZUS.	451	492	-	464	448	455	481	480	433	-	434	460
WEIBLICH	1	(417)	/	-	/	(426)	393	/	443	416	-	/	414
	2	391	384	-	/	311	365	369	352	342	-	327	350
	3	320	330	-	/	320	347	353	370	314	-	328	351
	ZUS.	344	365	-	(364)	320	353	356	366	334	-	329	351
A L L E		412	449	-	451	398	408	440	428	384	-	390	413

1) OHNE HERSTELLUNG VON GERAETEN UND EINRICHTUNGEN FUER DIE AUTOMATISCHE DATENVERARBEITUNG.

5 DURCHSCHNITTliche BRUTTOWOCHENVERDIENSTE

DM

APRIL 1977

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH- WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTE- MBERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
EBM-WARENINDUSTRIE, STAHLVERFORMUNG, OBERFLAECHEVEREDLUNG UND HAERTUNG													
MAENNlich	1	523	583	500	497	537	503	508	529	471	517	497	521
	2	473	482	434	444	490	460	451	462	417	467	420	469
	3	414	451	391	(401)	430	395	410	427	373	473	325	424
	ZUS.	493	540	466	466	492	472	463	485	440	491	460	481
WEIBlich	1	/	/	381	/	370	396	(352)	444	347	/	(381)	382
	2	324	372	364	318	347	347	348	385	342	362	348	351
	3	344	303	325	351	342	325	333	363	312	347	341	343
	ZUS.	341	338	339	331	343	337	336	368	337	351	344	346
A L L E		440	475	435	421	459	445	437	450	407	465	412	448
HERST. VON BUEROMASCHINEN, DATENVERARBEITUNGSGERAETEN UND -EINRICHTUNGEN													
MAENNlich	1	.	.	501	/	520	487	561	568	466	/	480	514
	2	.	.	420	/	484	434	495	492	410	/	406	438
	3	.	.	384	/	411	416	(404)	405	359	/	(324)	390
	ZUS.	.	.	448	/	488	453	540	539	438	/	457	474
WEIBlich	1	.	.	(411)	/	/	/	(589)	620	(377)	/	(535)	535
	2	.	.	394	/	412	353	516	490	359	/	388	383
	3	.	.	341	/	332	352	444	386	351	/	336	350
	ZUS.	.	.	344	/	337	353	497	426	359	/	378	366
A L L E		.	.	399	/	430	414	530	498	402	/	431	429
VERBRAUCHSGUETERINDUSTRIEN													
MAENNlich	1	609	649	513	551	537	542	494	520	482	534	564	521
	2	507	526	442	471	466	463	429	447	415	469	456	449
	3	416	402	394	388	408	406	376	407	372	426	380	397
	ZUS.	545	591	476	500	490	496	452	478	442	488	507	477
WEIBlich	1	367	431	359	(441)	331	361	317	379	339	332	344	344
	2	336	353	322	314	331	316	294	338	305	278	333	321
	3	309	312	305	319	305	304	285	309	294	326	299	302
	ZUS.	332	345	321	318	323	317	294	330	305	308	327	317
A L L E		473	514	418	431	426	426	385	408	372	407	435	408
FEINKERAMISCHE INDUSTRIE													
MAENNlich	1	481	479	455	.	511	499	506	533	442	498	524	476
	2	448	390	430	.	494	479	475	500	418	483	489	454
	3	/	(379)	404	.	438	414	434	471	355	445	(370)	410
	ZUS.	458	445	435	.	483	470	478	505	414	469	491	451
WEIBlich	1	(405)	/	/	.	369	/	462	(427)	370	/	(415)	405
	2	351	386	340	.	400	358	369	390	316	344	368	343
	3	(325)	351	391	.	340	338	375	346	317	368	337	333
	ZUS.	351	377	359	.	359	348	378	361	317	366	358	337
A L L E		422	417	404	.	452	419	442	448	363	434	432	402
GLASINDUSTRIE													
MAENNlich	1	610	471	537	/	566	505	539	535	489	508	507	537
	2	526	422	518	/	504	463	487	471	442	450	445	486
	3	386	346	422	/	438	343	480	424	385	375	358	420
	ZUS.	541	416	514	/	518	461	515	479	452	447	464	496
WEIBlich	1	/	/	/	/	300	(367)	/	394	(353)	/	(364)	353
	2	406	/	389	/	370	340	372	305	308	(337)	(292)	339
	3	268	(254)	324	/	330	307	324	296	296	340	313	309
	ZUS.	334	269	358	/	339	328	339	302	301	339	314	321
A L L E		512	396	488	/	501	421	493	442	413	419	416	466
HOLZVERARBEITENDE INDUSTRIE													
MAENNlich	1	513	533	530	473	543	556	479	527	472	533	583	524
	2	457	(471)	468	(413)	478	461	465	465	410	446	502	460
	3	404	398	387	(346)	401	427	398	411	376	303	397	398
	ZUS.	479	488	500	449	502	503	463	488	435	505	532	485
WEIBlich	1	/	/	389	/	361	330	414	435	391	/	/	383
	2	344	/	361	370	368	352	368	389	321	(359)	464	354
	3	339	343	341	/	347	341	338	351	318	303	(358)	340
	ZUS.	341	351	354	370	359	346	360	367	324	316	431	350
A L L E		461	447	476	436	484	478	443	462	405	493	523	461

5 DURCHSCHNITTliche BRUTTOWOCHENVERDIENSTE

DM

APRIL 1977

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH.- WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WÜRTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
MUSIKINSTRUMENTEN-, SPIEL-, SCHMUCKWAREN- UND SPORTGERÄTE-INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	(443)	-	566	/	499	526	412	477	456	-	500	487
	2	(354)	-	444	/	411	431	373	445	400	-	(362)	417
	3	/	-	337	/	396	363	324	418	357	-	(317)	376
	ZUS.	361	-	521	/	445	473	391	460	408	-	439	444
WEIBLICH	1	/	-	(354)	/	378	/	/	384	304	-	/	378
	2	(311)	-	404	/	331	304	(273)	352	310	-	284	327
	3	(250)	-	306	/	317	345	258	347	288	-	337	318
	ZUS.	290	-	352	/	325	316	265	353	303	-	317	326
A L L E		318	-	468	/	403	403	347	408	357	-	378	390
PAPIER- UND PAPPEVERARBEITENDE INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	534	560	494	563	543	507	539	540	507	490	481	523
	2	463	470	454	505	467	444	464	478	445	371	399	459
	3	414	401	406	431	400	397	358	413	395	(290)	(337)	399
	ZUS.	472	473	469	523	480	458	454	491	461	411	432	473
WEIBLICH	1	343	/	342	/	346	(323)	/	412	(459)	/	/	356
	2	321	331	332	350	314	313	284	345	307	265	340	321
	3	325	262	316	/	294	294	323	300	298	234	289	300
	ZUS.	324	303	326	352	308	305	303	324	305	253	333	314
A L L E		410	386	419	462	413	412	392	418	402	329	390	411
DRUCKEREI- UND Vervielfältigungsindustrie													
MAENNLICH	1	692	689	570	604	605	610	571	608	588	654	626	607
	2	584	595	513	529	543	569	500	492	515	616	564	536
	3	477	461	415	(382)	459	486	426	464	442	390	461	455
	ZUS.	639	660	553	581	582	593	550	567	562	627	602	581
WEIBLICH	1	555	477	469	(648)	443	493	461	478	448	569	(492)	470
	2	370	374	362	349	356	372	349	375	358	305	358	362
	3	349	341	340	/	323	314	260	336	343	234	327	329
	ZUS.	386	396	373	372	356	374	345	373	365	309	377	366
A L L E		602	614	518	550	541	552	506	530	517	530	566	539
Kunststoffverarbeitende Industrie													
MAENNLICH	1	523	528	505	(511)	536	508	487	499	458	485	494	499
	2	440	463	448	421	476	444	422	445	407	449	416	444
	3	388	393	367	(377)	425	402	368	406	362	439	(402)	404
	ZUS.	463	482	464	430	483	462	444	458	425	464	452	459
WEIBLICH	1	/	/	(455)	/	384	329	(331)	376	317	/	/	367
	2	305	366	337	(300)	333	334	323	336	310	324	321	327
	3	292	297	290	(298)	314	322	265	313	290	234	321	305
	ZUS.	298	321	310	299	322	329	282	322	301	279	321	315
A L L E		388	423	421	377	427	425	414	406	384	386	402	411
Ledererzeugende Industrie													
MAENNLICH	1	-	/	-	/	497	417	(468)	492	458	/	/	481
	2	-	/	-	/	441	408	356	449	404	/	/	430
	3	-	/	-	/	377	(319)	340	409	326	/	/	373
	ZUS.	-	/	-	/	454	401	364	460	411	/	/	440
WEIBLICH	1	-	/	-	/	382	/	/	/	370	/	/	375
	2	-	/	-	/	311	325	(265)	342	339	/	/	328
	3	-	/	-	/	268	333	280	362	299	/	/	321
	ZUS.	-	/	-	/	296	330	274	355	323	/	/	327
A L L E		-	/	-	/	412	372	334	426	385	/	/	405
Lederverarbeitende Industrie													
MAENNLICH	1	456	/	-	-	472	475	385	432	394	-	-	441
	2	/	/	-	-	426	458	332	363	343	-	-	391
	3	(261)	/	-	-	322	373	264	284	(319)	-	-	308
	ZUS.	432	(483)	-	-	431	462	349	377	365	-	-	406
WEIBLICH	1	308	/	-	-	310	(317)	317	(394)	241	-	-	300
	2	(272)	/	-	-	285	288	271	284	266	-	-	280
	3	(307)	/	-	-	275	271	240	274	232	-	-	262
	ZUS.	302	/	-	-	288	286	266	282	260	-	-	277
A L L E		367	(452)	-	-	336	362	292	323	283	-	-	323

5 DURCHSCHNITTliche BRUTTOWOCHENVERDIENSTE

		DM											
		APRIL 1977											
GESCHLECHT	LEI-STUNGS-GRUPPE	SCHLES-WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER-SACHSEN	BREMEN	NORDRH.-WEST-FALEN	HESSEN	RHEIN-LAND-PFALZ	BADEN-WUERTTEMBERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES-GEBIET
SCHUHINDUSTRIE													
MAENNLICH	1	.	/	449	/	455	458	394	453	429	(385)	/	430
	2	.	/	415	/	383	420	356	403	375	(286)	/	377
	3	.	/	(285)	/	289	311	281	351	285	(250)	/	291
	ZUS.	.	/	422	/	400	431	356	425	388	315	(444)	388
WEIBLICH	1	.	/	371	/	335	377	309	363	365	323	/	335
	2	.	/	311	/	325	318	271	329	302	271	/	299
	3	.	/	316	/	271	301	258	289	278	225	(295)	273
	ZUS.	.	/	321	/	307	315	275	323	308	278	(310)	298
A L L E		.	/	360	/	348	363	304	362	338	288	373	332
TEXTILINDUSTRIE													
MAENNLICH	1	509	426	428	526	473	432	433	458	407	/	439	449
	2	453	380	392	466	419	401	396	407	376	325	373	403
	3	395	/	429	393	377	338	372	356	352	(351)	348	367
	ZUS.	462	392	407	461	436	411	407	428	386	341	380	419
WEIBLICH	1	(328)	(385)	327	/	347	370	321	371	328	(334)	295	345
	2	346	313	314	346	331	316	307	333	303	272	307	322
	3	308	297	300	351	292	266	298	300	275	241	285	292
	ZUS.	337	308	313	347	325	312	305	325	299	269	302	316
A L L E		390	336	373	432	392	369	356	365	335	278	341	367
DARUNTER SPINNEREI UND ZWIRNEREI													
MAENNLICH	1	/	.	439	/	442	.	419	445	394	/	(460)	433
	2	/	.	394	/	411	.	402	408	373	/	390	400
	3	/	.	/	/	348	.	376	349	348	/	325	350
	ZUS.	/	.	401	/	413	.	401	418	373	/	386	403
WEIBLICH	1	/	.	/	/	369	.	(375)	346	(333)	/	/	364
	2	/	.	326	/	336	.	314	340	300	/	327	325
	3	/	.	306	/	299	.	280	302	283	/	(303)	294
	ZUS.	/	.	325	/	333	.	312	331	296	/	323	321
A L L E		/	.	369	/	382	.	361	370	333	/	365	364
WEBEREI													
MAENNLICH	1	522	/	453	/	481	434	416	437	400	/	434	452
	2	489	/	415	/	422	406	359	376	373	316	314	407
	3	397	/	439	/	369	342	381	308	337	(351)	372	368
	ZUS.	475	/	432	/	444	415	392	407	388	326	356	425
WEIBLICH	1	(324)	/	346	/	369	384	/	351	322	/	271	348
	2	372	/	335	/	339	325	305	314	290	270	301	323
	3	315	/	310	/	292	286	297	284	273	(264)	349	288
	ZUS.	351	/	333	/	335	322	306	309	292	269	307	319
A L L E		412	/	402	/	403	383	359	351	339	283	334	380
BEKLEIDUNGSINDUSTRIE													
MAENNLICH	1	482	(577)	456	/	446	493	424	479	409	397	452	443
	2	390	/	399	(435)	425	452	354	465	376	(325)	440	420
	3	/	(411)	364	/	399	373	307	375	345	347	328	374
	ZUS.	422	460	421	(432)	429	463	379	457	394	375	434	425
WEIBLICH	1	333	(306)	344	/	312	340	252	357	329	322	328	324
	2	311	315	307	284	326	299	271	332	298	261	336	311
	3	251	353	273	(211)	291	270	246	278	263	243	253	276
	ZUS.	311	334	306	279	317	302	265	320	298	279	320	307
A L L E		325	365	323	296	331	325	275	345	310	285	344	323
NAHRUNGS- UND GENUSSMITTELINDUSTRIEN													
MAENNLICH	1	538	548	512	566	547	517	523	513	491	513	509	519
	2	482	512	491	461	494	444	487	478	443	439	460	478
	3	432	448	428	452	438	422	394	430	394	399	407	425
	ZUS.	495	516	488	502	510	486	492	489	468	480	470	490
WEIBLICH	1	366	385	365	357	325	343	370	338	358	/	417	346
	2	335	359	326	340	331	319	318	319	312	289	357	328
	3	305	311	311	332	306	295	299	317	303	262	323	308
	ZUS.	312	317	315	334	312	301	306	318	307	265	332	313
A L L E		429	447	435	436	449	434	446	445	430	416	426	439

5 DURCHSCHNITTliche BRUTTOWOCHENVERDIENSTE

DM

APRIL 1977

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH.- WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTE- MBERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
DARUNTER BROTINDUSTRIE													
MAENNLICH	1	539	495	550	517	597	497	525	537	509	-	482	540
	2	523	(490)	448	458	482	461	(411)	490	529	-	484	481
	3	493	399	438	(373)	488	434	(346)	(433)	469	-	394	456
	ZUS.	527	467	480	456	531	473	466	512	500	-	469	504
WEIBLICH	1	/	/	/	/	/	/	/	/	/	-	(396)	461
	2	(352)	/	334	/	362	(312)	/	370	/	-	(355)	353
	3	345	330	318	(309)	304	331	268	337	330	-	305	317
	ZUS.	348	330	323	(309)	310	330	276	355	336	-	320	324
A L L E		486	424	435	436	470	447	416	470	469	-	451	460
OBST- UND GEMUESEVERARBEITENDE INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	467	(573)	500	-	529	474	463	502	467	-	/	499
	2	372	428	450	-	438	449	525	475	400	-	/	449
	3	307	351	359	-	390	380	344	387	328	-	/	365
	ZUS.	409	416	455	-	455	436	448	476	409	-	/	448
WEIBLICH	1	/	/	(392)	-	(331)	/	(436)	/	/	-	/	376
	2	(284)	(335)	293	-	276	(358)	(332)	305	278	-	/	293
	3	284	273	291	-	281	277	259	287	268	-	(316)	279
	ZUS.	286	292	294	-	280	284	267	300	269	-	317	284
A L L E		348	346	388	-	378	367	386	394	341	-	348	374
FLEISCHVERARBEITENDE INDUSTRIE, TALGSCHMELZEN UND SCHMALZSIEDEREIEN													
MAENNLICH	1	539	537	513	-	592	509	577	496	459	494	533	534
	2	528	519	486	-	493	412	561	481	444	448	405	491
	3	408	371	458	-	431	371	/	463	373	402	440	430
	ZUS.	509	514	492	-	543	464	560	485	433	465	489	500
WEIBLICH	1	/	/	342	-	363	/	(263)	/	/	/	/	362
	2	416	/	343	-	383	325	274	363	/	305	334	372
	3	317	322	353	-	330	246	(238)	311	308	290	327	330
	ZUS.	346	323	352	-	357	290	267	348	313	294	330	344
A L L E		448	442	444	-	473	410	468	448	400	417	418	447
FISCHVERARBEITENDE INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	561	530	489	515	(505)	-	/	/	-	/	/	517
	2	468	603	455	417	528	-	/	/	-	/	/	474
	3	428	557	411	414	(360)	-	/	/	-	/	/	424
	ZUS.	464	572	427	447	470	-	/	/	-	/	/	458
WEIBLICH	1	/	/	/	(352)	226	-	/	/	-	/	/	262
	2	242	/	308	311	(221)	-	/	/	-	/	/	297
	3	280	328	290	299	316	-	/	/	-	/	(340)	300
	ZUS.	275	330	296	304	281	-	/	/	-	/	(324)	298
A L L E		334	396	349	357	326	-	/	/	-	/	(369)	353
BRAUEREI UND MÄLZEREI													
MAENNLICH	1	509	551	506	-	540	545	513	520	492	525	503	516
	2	(521)	(630)	489	-	525	551	466	478	442	453	514	496
	3	486	481	437	-	464	477	469	459	394	453	423	449
	ZUS.	505	539	496	-	527	537	504	506	484	509	496	507
WEIBLICH	1	/	/	/	-	/	/	/	/	(462)	/	(454)	455
	2	/	/	/	-	/	/	/	/	(332)	/	/	360
	3	(401)	395	412	-	415	444	407	370	362	357	368	390
	ZUS.	(410)	402	416	-	416	444	412	380	362	357	381	391
A L L E		501	533	494	-	522	534	501	503	478	503	492	502
TABAKVERARBEITENDE INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	-	525	-	-	454	489	589	490	562	-	554	539
	2	-	448	-	-	369	/	419	447	432	-	429	433
	3	-	(393)	-	-	326	351	(410)	373	427	-	435	396
	ZUS.	-	485	-	-	381	397	484	431	494	-	484	467
WEIBLICH	1	-	/	-	-	304	(268)	/	241	/	-	/	277
	2	-	392	-	-	268	259	364	253	353	-	391	317
	3	-	352	-	-	285	270	345	308	387	-	387	344
	ZUS.	-	375	-	-	279	269	353	280	383	-	388	334
A L L E		-	433	-	-	308	289	418	323	433	-	433	387

5 DURCHSCHNITTliche BRUTTOWOCHENVERDIENSTE

DM

APRIL 1977

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
------------	---------------------------	----------------------------	---------	--------------------	--------	---------------------------	--------	--------------------------	-----------------------------	--------	----------	------------------	-------------------

DAVON ZIGARRENINDUSTRIE

MAENNLICH	1	/	/	-	-	454	489	-	443	/	/	-	453
	2	/	/	-	-	372	/	-	/	/	/	-	409
	3	/	/	-	-	326	351	-	306	(394)	/	-	336
	ZUS.	/	/	-	-	382	400	-	365	395	/	-	386
WEIBLICH	1	/	/	-	-	304	(268)	-	239	/	/	-	272
	2	/	/	-	-	270	251	-	251	301	/	-	262
	3	/	/	-	-	285	270	-	247	/	/	-	276
	ZUS.	/	/	-	-	280	268	-	249	303	/	-	270
A L L E		/	/	-	-	307	289	-	267	359	/	-	296

UEBRIGE TABAKVERARBEITENDE INDUSTRIE

MAENNLICH	1	-	525	-	-	(448)	-	592	520	564	-	555	557
	2	-	448	-	-	367	-	409	452	435	-	429	435
	3	-	(393)	-	-	(322)	-	(410)	422	447	-	436	433
	ZUS.	-	485	-	-	376	-	487	465	511	-	484	487
WEIBLICH	1	-	/	-	-	/	-	/	/	/	-	/	/
	2	-	392	-	-	242	-	368	(330)	415	-	399	382
	3	-	352	-	-	/	-	345	375	387	-	389	385
	ZUS.	-	375	-	-	245	-	354	373	389	-	392	384
A L L E		-	433	-	-	324	-	416	420	442	-	435	434

HOCH- UND TIEFBAU (EINSCHL. HANDWERK)

MAENNLICH	1	496	606	469	518	490	464	464	468	459	489	610	479
	2	426	548	421	480	441	419	430	424	422	425	510	434
	3	388	508	384	397	396	378	383	383	385	377	430	390
	ZUS.	479	581	450	488	462	441	446	438	444	452	563	456
WEIBLICH	1	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
	2	/	/	/	/	(341)	/	/	/	/	/	/	(364)
	3	/	/	/	/	293	/	/	/	331	/	312	322
	ZUS.	/	/	/	/	306	/	/	/	336	/	315	327
A L L E		479	581	450	488	462	441	446	438	443	452	563	456

6 DURCHSCHNITTliche BRUTTOSTUNDEN- UND BRUTTOWOCHENVERDIENSTE DER MAENNlichen ARBEITER

IM BERGBAU EINSCHL. BERGMANNSPRAEMIE UND WERT DES KOHLENDEPUTATS

DM

APRIL 1977

VERDIENSTE	LEI- STUNGS- GRUPPE	STEINKOHL- BERGBAU 1)	BRAUN- UND PECHKOHL- BERGBAU	ERZBERGBAU	DARUNTER: EISENERZ- BERGBAU	KALI- UND STEINSALZ- BERGBAU SO- WIE SALINEN	SONSTIGER BERGBAU	BERGBAU INSGESAMT
DURCHSCHNITTlicher BRUTTOSTUNDENVER- DIENST (OHNE BERGMANNSPRAEMIE UND KOHLENDEPUTAT)	1 2 3 ZUS.	12,62 10,52 8,14 11,67	13,43 12,56 11,67 12,97	12,52 10,67 9,61 12,07	12,87 10,27 9,32 12,53	11,74 10,55 9,46 11,51	12,95 10,29 10,30 11,87	12,64 10,76 8,50 11,79
DURCHSCHNITTlicher WERT DER BERGMANN- SPRAEMIE JE STUNDE	1 2 3 ZUS.	0,34 0,25 0,24 0,31	0,05 0,02 0,00 0,04	0,39 0,18 0,20 0,35	0,43 0,19 0,37 0,41	0,47 0,22 0,19 0,43	0,03 0,01 0,03 0,03	0,32 0,21 0,21 0,28
DURCHSCHNITTlicher BRUTTOSTUNDENVER- DIENST (EINSCHL. BERGMANNSPRAEMIE)	1 2 3 ZUS.	12,97 10,77 8,38 11,98	13,48 12,58 11,67 13,01	12,91 10,86 9,81 12,41	13,30 10,46 9,69 12,94	12,21 10,77 9,66 11,94	12,99 10,30 10,33 11,90	12,96 10,96 8,71 12,07
DURCHSCHNITTlicher WERT DES KOHLEN- DEPUTATS JE STUNDE	1 2 3 ZUS.	0,39 0,39 0,33 0,39	0,23 0,23 0,22 0,23	0,00 0,00 0,00 0,00	0,00 0,00 0,00 0,00	0,00 0,00 0,00 0,00	0,00 0,00 0,00 0,00	0,34 0,34 0,31 0,34
DURCHSCHNITTlicher BRUTTOSTUNDENVER- DIENST (EINSCHL. KOHLENDEPUTAT)	1 2 3 ZUS.	13,02 10,91 8,48 12,06	13,65 12,79 11,89 13,20	12,52 10,67 9,61 12,07	12,87 10,27 9,32 12,53	11,74 10,55 9,46 11,51	12,95 10,29 10,30 11,87	12,98 11,10 8,81 12,13
DURCHSCHNITTlicher BRUTTOSTUNDENVER- DIENST (EINSCHL. BERGMANNSPRAEMIE UND KOHLENDEPUTAT)	1 2 3 ZUS.	13,36 11,16 8,71 12,37	13,71 12,81 11,89 13,24	12,91 10,86 9,81 12,41	13,30 10,46 9,69 12,94	12,21 10,77 9,66 11,94	12,99 10,30 10,33 11,90	13,30 11,30 9,02 12,41
DURCHSCHNITTlicher BRUTTOWOCHENVER- DIENST (OHNE BERGMANNSPRAEMIE UND KOHLENDEPUTAT)	1 2 3 ZUS.	516,37 429,13 323,29 475,84	578,61 542,06 503,31 559,46	516,62 435,31 392,44 496,55	533,31 422,82 373,89 517,69	478,42 434,49 384,79 469,62	569,24 447,65 445,39 519,36	520,15 442,99 340,66 484,11
DURCHSCHNITTlicher WERT DER BERGMANN- SPRAEMIE JE WOCHE	1 2 3 ZUS.	13,96 9,99 9,37 12,51	2,30 0,72 0,00 1,54	15,99 7,54 8,05 14,21	17,76 7,84 14,73 17,01	19,33 9,10 7,85 17,57	1,40 0,62 1,26 1,13	13,11 8,49 8,47 11,49
DURCHSCHNITTlicher BRUTTOWOCHENVER- DIENST (EINSCHL. BERGMANNSPRAEMIE)	1 2 3 ZUS.	530,33 439,12 332,67 488,35	580,91 542,78 503,31 561,00	532,62 442,85 400,49 510,77	551,06 430,65 388,63 534,71	497,75 443,59 392,65 487,19	570,64 448,27 446,65 520,49	533,26 451,47 349,13 495,60
DURCHSCHNITTlicher WERT DES KOHLEN- DEPUTATS JE WOCHE	1 2 3 ZUS.	16,08 16,00 13,22 15,79	9,76 9,99 9,41 9,82	0,00 0,00 0,00 0,00	0,00 0,00 0,00 0,00	0,00 0,00 0,00 0,00	0,00 0,00 0,00 0,00	13,93 14,10 12,25 13,83
DURCHSCHNITTlicher BRUTTOWOCHENVER- DIENST (EINSCHL. KOHLENDEPUTAT)	1 2 3 ZUS.	532,44 445,13 336,51 491,63	588,37 552,05 512,72 569,28	516,62 435,31 392,44 496,55	533,31 422,82 373,89 517,69	478,42 434,49 384,79 469,62	569,24 447,65 445,39 519,36	534,08 457,09 352,91 497,93
DURCHSCHNITTlicher BRUTTOWOCHENVER- DIENST (EINSCHL. BERGMANNSPRAEMIE UND KOHLENDEPUTAT)	1 2 3 ZUS.	546,40 455,12 345,88 504,14	590,67 552,77 512,72 570,82	532,62 442,85 400,49 510,77	551,06 430,65 388,63 534,71	497,75 443,59 392,65 487,19	570,64 448,27 446,65 520,49	547,19 465,57 361,38 509,42

1) OHNE DIE TARIFVERTRAGLICHE TREUEPRAEMIE IM STEINKOHLBERGBAU DES RUHRREVIERS; SIE BETRAEGT:

Leistungsgruppe	1	22,4 Pf/Std.	9,12 DM/Woche
"	2	21,4 Pf/Std.	8,70 DM/Woche
"	3	21,9 Pf/Std.	8,69 DM/Woche
zus.		22,1 Pf/Std.	8,97 DM/Woche

7 Index der durchschnittlich bezahlten Wochenstunden, der durchschnittlichen Bruttostunden- und Bruttowochenverdienste der Arbeiter in der Industrie nach Industriezweigen

1970=100

Jahr ¹⁾ Monat	Industrie (einschl. Hoch- und Tiefbau mit Handwerk)	Industrie (ohne Bau- und Industrie)	Industrie (ohne Bergbau), Hoch- und Tiefbau mit Handwerk	Verar- beitende Industrie (ohne Bau- Industrie)	Verar- beitende Industrie (ohne Industrie der Steine und Erden sowie ohne Bau- Industrie)	Verar- beitende Industrie (ohne Industrie der Steine und Erden), Hoch- und Tiefbau ²⁾	Energie- wirtschaft und Wasser- ver- sorgung	Bergbau insgesamt	Stein- kohlen- bergbau	Braun- und Pech- kohlen- bergbau
Durchschnittlich bezahlte Wochenstunden										
Männliche Arbeiter										
1973 D	97,0	97,3	97,0	97,2	97,3	97,1	96,7	98,1	98,1	100,9
1974 D	95,0	95,2	94,8	95,0	95,2	94,9	95,3	98,0	98,3	99,0
1975 D	92,0	91,9	91,6	91,4	91,6	91,7	93,6	97,4	98,2	97,9
1976 D	93,6	93,8	93,5	93,7	93,9	93,6	93,7	95,5	95,8	97,3
1976 April	93,3	93,2	93,3	93,2	93,3	93,4	93,2	93,5	94,0	96,8
1977 Januar	91,4	93,8	90,9	93,4	93,8	91,0	94,0	98,8	99,6	97,4
1977 April	94,1	94,2	93,9	94,1	94,2	94,1	93,7	96,1	96,7	96,3
Weibliche Arbeiter										
1973 D	98,8	98,8	98,8	98,8	98,8	98,8	97,4	/	/	/
1974 D	97,1	97,1	97,1	97,1	97,1	97,1	96,3	/	/	/
1975 D	94,3	94,3	94,3	94,3	94,3	94,3	94,6	/	/	/
1976 D	97,1	97,1	97,1	97,1	97,1	97,1	94,1	/	/	/
1976 April	97,0	97,0	97,0	97,0	97,0	97,0	93,2	/	/	/
1977 Januar	97,2	97,2	97,2	97,2	97,2	97,2	94,9	/	/	/
1977 April	97,6	97,6	97,6	97,6	97,6	97,6	94,5	/	/	/
Alle Arbeiter										
1973 D	97,3	97,6	97,3	97,6	97,7	97,4	96,7	98,1	98,1	100,9
1974 D	95,4	95,6	95,2	95,5	95,6	95,3	95,3	98,0	98,3	99,0
1975 D	92,4	92,4	92,1	92,1	92,2	92,2	93,6	97,4	98,2	97,9
1976 D	94,2	94,5	94,1	94,5	94,6	94,3	93,7	95,5	95,8	97,3
1976 April	94,0	94,0	94,0	94,1	94,2	94,1	93,2	93,5	94,0	96,8
1977 Januar	92,5	94,6	92,1	94,3	94,6	92,3	94,0	98,8	99,6	97,4
1977 April	94,7	94,9	94,6	94,9	95,0	94,8	93,7	96,1	96,7	96,3
Durchschnittliche Bruttostundenverdienste										
Männliche Arbeiter										
1973 D	133,2	133,3	133,3	133,2	133,1	133,1	143,3	130,7	129,8	135,9
1974 D	146,5	147,4	146,3	146,9	146,9	145,9	161,0	148,5	147,6	155,0
1975 D	157,6	159,3	157,1	158,4	158,4	156,6	176,3	164,0	162,8	177,0
1976 D	167,5	169,6	167,0	168,6	168,6	166,5	188,5	174,4	172,2	197,6
1976 April	166,3	169,0	166,0	168,3	168,5	165,6	185,8	170,3	167,4	197,6
1977 Januar	173,7	176,1	173,3	175,3	175,5	172,9	195,4	179,6	176,0	210,0
1977 April	178,1	181,7	178,0	181,3	181,6	177,6	201,8	179,6	176,2	208,7
Weibliche Arbeiter										
1973 D	135,7	135,7	135,7	135,7	135,7	135,7	143,2	/	/	/
1974 D	151,2	151,2	151,2	151,2	151,1	151,1	162,7	/	/	/
1975 D	165,5	165,5	165,5	165,4	165,4	165,4	179,4	/	/	/
1976 D	176,4	176,4	176,4	176,4	176,4	176,3	191,3	/	/	/
1976 April	175,2	175,2	175,2	175,2	175,2	175,2	188,3	/	/	/
1977 Januar	182,9	182,9	182,9	182,9	182,9	182,9	198,7	/	/	/
1977 April	188,3	188,3	188,3	188,3	188,3	188,3	204,2	/	/	/
Alle Arbeiter										
1973 D	133,5	133,7	133,7	133,7	133,6	133,5	143,3	130,7	129,8	135,9
1974 D	147,1	148,0	147,1	147,7	147,7	146,8	161,0	148,5	147,6	155,0
1975 D	158,7	160,4	158,4	159,7	159,8	158,0	176,3	164,0	162,8	177,0
1976 D	168,8	170,7	168,4	170,0	170,2	168,1	188,5	174,4	172,2	197,6
1976 April	167,5	170,0	167,4	169,6	169,8	167,1	185,8	170,3	167,4	197,6
1977 Januar	175,0	177,3	174,8	176,7	176,9	174,5	195,4	179,6	176,0	210,0
1977 April	179,6	182,8	179,6	182,6	182,9	179,3	201,9	179,6	176,2	208,7
Durchschnittliche Bruttowochenverdienste										
Männliche Arbeiter										
1973 D	129,1	129,5	129,2	129,3	129,5	129,0	138,7	128,2	127,2	137,5
1974 D	139,0	140,2	138,5	139,4	139,6	138,3	152,5	145,6	145,1	153,9
1975 D	144,8	146,4	143,9	144,7	145,0	143,5	162,0	159,8	159,7	173,9
1976 D	156,7	159,0	156,0	157,8	158,2	155,7	176,7	166,9	165,1	192,9
1976 April	155,0	157,3	154,7	156,6	157,1	154,5	173,3	159,5	157,3	191,9
1977 Januar	158,9	165,1	157,6	163,5	164,4	157,4	183,7	177,6	175,1	205,2
1977 April	167,4	171,0	167,0	170,3	171,0	166,9	189,3	172,8	170,2	201,6
Weibliche Arbeiter										
1973 D	134,1	134,1	134,1	134,1	134,1	134,1	139,5	/	/	/
1974 D	146,8	146,8	146,8	146,8	146,8	146,8	156,8	/	/	/
1975 D	155,9	155,9	155,9	155,9	155,9	155,9	169,9	/	/	/
1976 D	171,3	171,3	171,3	171,3	171,3	171,3	180,3	/	/	/
1976 April	170,1	170,2	170,1	170,1	170,1	170,1	175,7	/	/	/
1977 Januar	178,0	178,0	178,0	178,0	178,0	177,9	188,8	/	/	/
1977 April	183,9	184,0	183,9	183,9	183,9	183,9	193,5	/	/	/
Alle Arbeiter										
1973 D	129,7	130,2	129,8	130,1	130,3	129,7	138,7	128,2	127,2	137,5
1974 D	140,0	141,2	139,7	140,7	140,9	139,5	152,5	145,6	145,1	153,9
1975 D	146,3	147,8	145,5	146,6	146,9	145,3	162,1	159,8	159,7	173,9
1976 D	158,6	160,9	158,2	160,1	160,5	158,0	176,8	166,9	165,1	192,9
1976 April	157,0	159,3	156,8	159,0	159,4	156,8	173,3	159,5	157,3	191,9
1977 Januar	161,4	167,2	160,5	166,0	166,8	160,4	183,8	177,6	175,1	205,2
1977 April	169,6	173,0	169,4	172,6	173,3	169,4	189,4	172,8	170,2	201,6

1) D = Durchschnitt aus 4 Erhebungsmonaten. - 2) Einschl. Handwerk.

7 Index der durchschnittlich bezahlten Wochenstunden, der durchschnittlichen Bruttostunden- und Bruttowochenverdienste der Arbeiter in der Industrie nach Industriezweigen

1970=100

Jahr ¹⁾ Monat	Bergbau			Grundstoff- und Produktionsgüterindustrien						
	Erz- bergbau	Kali- und Steinsalz- bergbau sowie Salinen	Gewinnung von Erdöl, Erdgas u.a., Sonstiger Bergbau	insgesamt	Industrie der Steine und Erden	Eisen- und Stahl- industrie	NE-Metall- erzeugung und -gießerei	Mineralöl- verar- beitung	Chemische Industrie (ohne Chemiefaser- industrie)	Chemie- faser- industrie
Durchschnittlich bezahlte Wochenstunden										
Männliche Arbeiter										
1973 D	94,4	97,4	94,9	97,5	95,3	97,1	98,9	97,9	99,7	98,3
1974 D	93,6	96,9	93,8	95,7	92,2	96,1	96,8	96,8	98,0	97,0
1975 D	91,4	89,1	92,9	90,4	89,5	89,3	90,6	96,0	93,9	86,3
1976 D	91,0	89,9	93,6	92,9	90,9	90,8	95,0	96,8	96,4	94,0
1976 April	89,8	81,6	93,5	92,2	91,0	89,3	94,7	95,8	95,8	93,6
1977 Januar	91,9	97,0	91,8	92,1	87,4	89,6	96,6	97,1	96,6	95,3
1977 April	91,2	91,2	92,5	92,6	91,2	89,2	95,8	97,0	96,7	94,6
Weibliche Arbeiter										
1973 D	/	/	/	100,0	99,5	98,9	99,4	102,6	100,8	98,8
1974 D	/	/	/	98,6	96,5	97,3	98,1	104,1	100,2	99,3
1975 D	/	/	/	95,6	94,8	92,9	91,7	104,6	99,2	88,1
1976 D	/	/	/	98,4	96,2	95,6	98,0	104,4	100,2	95,0
1976 April	/	/	/	98,7	97,0	95,5	98,3	104,5	100,1	96,5
1977 Januar	/	/	/	98,7	96,5	95,2	98,8	103,8	100,7	96,9
1977 April	/	/	/	98,8	97,4	94,7	98,3	104,4	100,5	97,6
Alle Arbeiter										
1973 D	94,4	97,4	94,9	97,8	95,4	97,2	99,0	98,0	99,9	98,4
1974 D	93,6	96,9	93,8	95,9	92,3	96,1	96,9	97,0	98,4	97,4
1975 D	91,4	89,1	92,9	90,9	89,6	89,4	90,7	96,2	94,9	86,6
1976 D	91,0	89,9	93,6	93,4	91,0	91,0	95,3	97,0	97,1	94,2
1976 April	89,8	81,6	93,5	92,9	91,1	89,5	95,0	96,0	96,6	94,1
1977 Januar	91,9	97,0	91,8	92,7	87,5	89,8	96,8	97,3	97,4	95,5
1977 April	91,2	91,2	92,5	93,2	91,3	89,3	96,0	97,1	97,4	95,1
Durchschnittliche Bruttostundenverdienste										
Männliche Arbeiter										
1973 D	138,2	130,1	138,9	130,9	133,7	128,5	133,4	138,2	130,1	134,3
1974 D	156,5	145,5	153,1	145,9	147,6	142,9	147,2	157,6	147,0	151,0
1975 D	172,2	156,1	171,6	155,8	157,0	151,9	158,5	172,9	157,7	160,9
1976 D	181,3	165,4	186,9	166,3	166,9	161,0	170,5	184,8	169,3	174,7
1976 April	182,3	162,3	184,9	165,5	164,4	161,7	171,3	183,0	167,5	176,4
1977 Januar	190,0	176,8	199,0	173,3	170,5	170,0	178,5	195,0	175,3	182,6
1977 April	195,2	174,9	198,3	177,4	174,3	173,5	184,1	197,4	180,3	190,5
Weibliche Arbeiter										
1973 D	/	/	/	133,6	136,7	132,8	138,5	139,3	133,6	135,6
1974 D	/	/	/	150,8	155,4	146,8	154,6	159,3	151,8	154,9
1975 D	/	/	/	165,6	167,9	160,3	168,7	176,7	167,9	170,1
1976 D	/	/	/	177,2	179,9	170,4	180,7	187,6	179,6	185,0
1976 April	/	/	/	173,9	178,4	171,5	182,0	185,9	174,5	180,7
1977 Januar	/	/	/	184,3	183,3	178,9	190,6	199,6	186,4	194,0
1977 April	/	/	/	187,6	188,5	184,3	197,6	198,4	189,4	195,4
Alle Arbeiter										
1973 D	138,2	130,1	138,9	131,1	133,8	128,7	133,8	138,3	130,7	134,5
1974 D	156,5	145,5	153,1	146,3	147,7	142,9	147,8	157,7	147,7	151,5
1975 D	172,2	156,1	171,6	156,6	157,2	152,1	159,3	172,9	159,3	162,1
1976 D	181,3	165,4	186,9	167,1	167,1	161,2	171,2	184,8	170,9	176,1
1976 April	182,3	162,3	184,9	166,2	164,6	161,9	172,1	183,0	168,6	177,0
1977 Januar	190,0	176,8	199,0	174,2	170,7	170,2	179,4	195,1	177,0	184,0
1977 April	195,2	174,9	198,3	178,2	174,5	173,7	185,1	197,4	181,8	191,1
Durchschnittliche Bruttowochenverdienste										
Männliche Arbeiter										
1973 D	130,8	126,8	131,8	127,7	126,8	124,9	132,0	135,1	129,9	132,4
1974 D	146,8	141,1	143,4	139,6	135,4	137,3	142,6	152,5	144,1	146,9
1975 D	157,8	139,1	159,4	140,9	139,8	135,7	143,7	165,9	148,1	139,6
1976 D	165,5	149,1	175,1	154,5	151,0	146,3	162,1	178,7	163,3	164,9
1976 April	164,2	133,0	173,2	152,6	148,8	144,4	162,2	175,0	160,6	165,9
1977 Januar	174,8	171,5	183,1	159,6	148,1	152,3	172,6	189,1	169,5	174,7
1977 April	178,6	159,6	183,4	164,1	157,8	154,7	176,2	191,0	174,3	180,6
Weibliche Arbeiter										
1973 D	/	/	/	133,7	136,0	131,4	137,7	143,3	134,7	134,1
1974 D	/	/	/	148,7	150,0	143,0	151,6	152,7	152,2	153,9
1975 D	/	/	/	158,4	159,1	149,0	154,8	185,1	166,5	150,2
1976 D	/	/	/	174,4	172,9	163,1	177,1	196,3	180,0	175,9
1976 April	/	/	/	171,8	173,1	164,1	179,0	194,9	174,8	174,4
1977 Januar	/	/	/	182,1	176,5	170,5	188,4	207,5	187,9	188,4
1977 April	/	/	/	185,4	183,7	174,5	194,2	207,6	190,4	190,9
Alle Arbeiter										
1973 D	130,8	126,8	131,8	128,1	126,9	125,0	132,4	135,2	130,6	132,6
1974 D	146,8	141,1	143,4	140,2	135,6	137,4	143,2	152,7	145,3	147,8
1975 D	157,8	139,1	159,4	142,1	140,0	136,0	144,5	166,2	150,8	140,9
1976 D	165,5	149,1	175,1	155,9	151,2	146,7	163,2	179,0	165,8	166,3
1976 April	164,2	133,0	173,2	154,0	149,0	144,8	163,4	175,4	162,7	167,0
1977 Januar	174,8	171,5	183,1	161,2	148,5	152,7	173,7	189,4	172,2	176,3
1977 April	178,6	159,6	183,4	165,6	158,1	155,2	177,5	191,3	176,6	181,8

1) D = Durchschnitt aus 4 Erhebungsmonaten.

7 Index der durchschnittlich bezahlten Wochenstunden, der durchschnittlichen Bruttostunden- und Bruttowochenverdienste der Arbeiter in der Industrie nach Industriezweigen 1970=100

Jahr ¹⁾ Monat	Grundstoff- und Produktionsgüter- industrien			Investitionsgüterindustrien						
	Sägewerke und holzbear- beitende Industrie	Holzschliff, Zellstoff, Papier und Pappe erzeugende Industrie	Gummi- und asbest- verar- beitende Industrie	insgesamt	Stahl- und Leicht- metallbau	Maschinen- bau 2)	Straßen- fahrzeug- bau	Schiff- bau	Luftfahr- zeugbau	Elektro- technische Industrie 3)
Durchschnittlich bezahlte Wochenstunden										
Männliche Arbeiter										
1973 D	97,9	97,9	96,6	96,5	95,9	96,1	95,5	96,8	98,6	97,3
1974 D	96,0	96,2	93,3	94,0	95,1	94,9	88,9	96,8	98,9	95,7
1975 D	92,9	87,4	89,3	90,8	93,2	90,4	89,1	95,4	96,0	91,0
1976 D	95,5	94,5	93,5	92,9	92,8	91,0	94,5	92,2	94,9	93,8
1976 April	95,6	94,9	93,3	92,4	92,3	90,2	94,2	92,0	94,7	93,5
1977 Januar	94,7	94,9	94,6	93,0	91,3	91,6	94,5	91,9	95,6	93,8
1977 April	95,4	95,6	94,4	93,8	92,4	92,9	95,2	91,9	90,1	94,1
Weibliche Arbeiter										
1973 D	98,9	101,5	98,8	99,1	98,4	99,2	97,5	/	100,4	99,0
1974 D	96,7	99,7	95,5	97,1	98,6	97,9	91,2	/	101,0	97,6
1975 D	93,0	94,1	92,5	92,5	97,2	92,8	90,9	/	99,0	91,2
1976 D	97,2	98,4	97,0	97,0	96,6	95,4	97,4	/	96,1	96,7
1976 April	97,8	100,1	97,8	97,3	96,2	95,4	97,7	/	94,4	97,1
1977 Januar	97,6	97,0	97,4	97,5	95,1	96,4	97,3	/	99,7	97,3
1977 April	97,5	98,7	97,7	97,8	96,3	97,7	98,2	/	91,5	97,3
Alle Arbeiter										
1973 D	97,9	98,4	97,1	96,9	96,0	96,3	95,7	96,8	98,8	97,9
1974 D	96,1	96,6	93,8	94,6	95,2	95,1	89,2	96,8	99,1	96,3
1975 D	92,9	88,3	90,1	91,1	93,2	90,6	89,3	95,4	96,3	91,2
1976 D	95,6	95,0	94,4	93,6	92,9	91,4	94,8	92,2	95,0	94,8
1976 April	95,8	95,6	94,5	93,3	92,4	90,6	94,6	92,0	94,7	94,8
1977 Januar	94,9	95,2	95,3	93,8	91,3	91,9	94,8	91,9	96,0	95,0
1977 April	95,5	96,1	95,2	94,5	92,4	93,2	95,5	91,9	90,3	95,2
Durchschnittliche Bruttostundenverdienste										
Männliche Arbeiter										
1973 D	137,3	132,1	129,3	134,1	135,3	134,2	133,3	133,9	135,2	135,6
1974 D	151,7	148,4	143,2	147,0	148,4	147,2	146,6	148,8	150,0	148,6
1975 D	161,7	157,5	154,7	159,4	160,2	159,2	161,1	159,5	164,0	161,3
1976 D	173,0	171,6	164,4	169,3	169,3	168,3	172,3	168,3	173,1	171,1
1976 April	172,5	171,3	160,4	170,3	170,2	169,4	173,8	169,0	173,4	171,8
1977 Januar	179,2	180,5	169,6	175,8	175,8	175,5	177,5	174,0	180,5	177,6
1977 April	185,7	182,4	170,6	183,8	181,8	182,3	188,9	182,9	188,6	185,7
Weibliche Arbeiter										
1973 D	135,7	128,7	132,9	137,3	138,3	137,5	135,7	/	140,5	137,9
1974 D	151,0	146,0	148,7	152,7	152,5	152,4	150,2	/	156,7	153,9
1975 D	162,7	158,8	162,5	168,1	165,8	167,5	166,3	/	173,5	169,3
1976 D	176,4	171,3	173,1	179,5	176,9	178,3	176,8	/	184,5	180,8
1976 April	176,4	169,5	169,2	181,0	180,2	179,8	177,7	/	184,6	182,6
1977 Januar	182,1	178,9	179,3	186,2	184,3	186,8	182,5	/	193,4	186,8
1977 April	188,8	180,4	181,1	195,7	192,2	194,7	194,6	/	204,7	197,4
Alle Arbeiter										
1973 D	137,2	131,8	130,1	134,5	135,3	134,4	133,5	133,9	135,6	136,3
1974 D	151,7	148,1	144,3	147,8	148,4	147,5	146,9	148,8	150,5	150,1
1975 D	161,7	157,6	156,4	160,7	160,2	159,7	161,6	159,5	164,7	163,7
1976 D	173,2	171,6	166,3	170,7	169,3	168,8	172,7	168,3	173,8	174,0
1976 April	172,7	171,1	162,3	171,8	170,3	169,9	174,2	169,0	174,1	175,0
1977 Januar	179,4	180,3	171,7	177,3	175,9	176,2	177,9	174,0	181,4	180,2
1977 April	185,9	182,2	172,9	185,5	181,9	182,9	189,4	182,9	189,8	189,2
Durchschnittliche Bruttowochenverdienste										
Männliche Arbeiter										
1973 D	134,1	129,4	125,1	129,1	129,6	128,8	127,1	129,5	133,2	131,9
1974 D	145,4	142,8	133,8	137,9	140,9	139,6	130,1	143,9	148,0	141,9
1975 D	149,8	137,8	138,4	144,6	149,0	143,9	143,6	152,0	157,2	146,6
1976 D	164,9	162,4	154,1	157,0	156,8	153,1	162,7	154,9	163,8	160,3
1976 April	164,6	162,8	150,0	157,2	156,8	152,8	163,6	155,3	163,8	160,4
1977 Januar	169,3	171,4	160,8	163,3	160,2	160,6	167,3	159,7	172,3	166,2
1977 April	176,7	174,5	161,4	172,1	167,5	169,0	179,8	167,9	169,7	174,7
Weibliche Arbeiter										
1973 D	133,7	130,5	131,6	136,0	135,7	136,5	132,1	/	141,4	136,3
1974 D	145,6	145,5	142,4	148,0	150,1	149,2	136,6	/	158,4	150,0
1975 D	151,2	149,5	150,9	155,5	160,8	155,3	151,5	/	172,0	154,9
1976 D	171,0	168,7	168,5	174,0	170,3	170,2	172,2	/	177,4	174,8
1976 April	172,2	169,7	166,0	176,1	172,7	171,4	173,7	/	174,3	177,2
1977 Januar	177,1	173,5	175,1	181,5	174,8	179,8	177,8	/	192,9	181,8
1977 April	183,7	177,8	177,6	191,4	184,4	190,3	191,2	/	188,0	191,9
Alle Arbeiter										
1973 D	134,0	129,5	126,4	130,0	129,6	129,2	127,6	129,5	133,8	133,1
1974 D	145,4	143,1	135,6	139,2	141,0	140,1	130,6	143,9	148,7	144,2
1975 D	149,8	139,0	141,0	146,0	149,1	144,5	144,2	152,0	158,1	148,9
1976 D	165,3	163,0	157,0	159,2	156,9	154,0	163,4	154,9	164,7	164,3
1976 April	165,0	163,5	153,3	159,6	156,9	153,8	164,4	155,3	164,5	165,1
1977 Januar	169,7	171,6	163,7	165,7	160,3	161,5	168,2	159,7	173,7	170,6
1977 April	177,1	174,9	164,7	174,6	167,6	170,1	180,7	167,9	170,9	179,5

1) D = Durchschnitt aus 4 Erhebungsmonaten. - 2) Ohne Herstellung von Büromaschinen sowie ohne Herstellung von Geräten und Einrichtungen für die automatische Datenverarbeitung. - 3) Ohne Herstellung von Geräten und Einrichtungen für die automatische Datenverarbeitung.

7 Index der durchschnittlich bezahlten Wochenstunden, der durchschnittlichen Bruttostunden- und Bruttowochenverdienste der Arbeiter in der Industrie nach Industriezweigen

1970=100

Jahr ¹⁾ Monat	Investitionsgüterindustrien			Verbrauchsgüterindustrien						
	Fein- mechanische und optische Uhren- industrie	EBM-Waren- industrie, Stahl- verformung, Oberflächen- veredlung und Härtung	Herstellung von Büromaschinen, Daten- verarbeitungs- geräten und -einrichtungen	insgesamt	Fein- keramische Industrie	Glas- industrie	Holzver- arbeitende Industrie	Musik- instrumenten-, Spiel-, Schmuckwaren- und Sportgeräte- Industrie	Papier- und pappe- verar- beitende Industrie	Druckerei- und Vervielfälti- gungs- industrie
Durchschnittlich bezahlte Wochenstunden										
Männliche Arbeiter										
1973 D	98,0	97,1	97,1	98,3	97,7	98,7	99,5	98,2	97,8	98,3
1974 D	96,4	94,7	95,6	95,7	95,4	95,6	96,5	96,7	95,0	96,2
1975 D	92,0	90,8	92,5	93,1	88,9	91,8	94,4	93,0	91,8	95,0
1976 D	93,9	93,3	95,4	96,0	93,6	96,0	97,3	94,5	94,6	96,6
1976 April	94,2	93,1	94,9	95,7	93,6	94,9	97,6	94,4	94,2	96,0
1977 Januar	94,7	93,7	96,2	95,9	93,4	97,0	97,4	95,0	94,1	96,7
1977 April	95,5	94,0	97,0	96,5	96,0	97,2	98,5	95,4	94,9	97,9
Weibliche Arbeiter										
1973 D	100,2	99,8	98,5	98,3	97,2	98,7	98,5	98,5	99,1	99,2
1974 D	98,3	98,0	98,4	96,7	95,6	96,7	96,3	96,8	97,6	98,6
1975 D	93,4	94,4	96,4	94,8	89,4	92,9	93,9	91,3	95,3	97,1
1976 D	98,1	97,5	98,5	96,9	95,3	96,3	96,9	95,6	97,1	98,4
1976 April	98,7	98,0	97,8	96,6	96,2	97,0	97,5	95,6	96,8	98,0
1977 Januar	99,0	97,9	98,5	96,8	95,9	97,4	97,0	98,1	97,0	98,7
1977 April	99,6	98,2	98,6	97,4	98,3	97,7	97,9	98,2	97,8	99,0
Alle Arbeiter										
1973 D	98,8	97,7	97,7	98,3	97,5	98,7	99,4	98,3	98,4	98,5
1974 D	97,1	95,4	96,7	96,1	95,5	95,8	96,5	96,7	96,2	96,7
1975 D	92,4	91,6	94,0	93,9	89,1	92,0	94,3	92,2	93,3	95,5
1976 D	95,5	94,2	96,5	96,3	94,2	96,0	97,2	95,1	95,7	97,0
1976 April	95,8	94,1	96,0	96,1	94,6	95,3	97,6	95,0	95,3	96,4
1977 Januar	96,3	94,6	97,1	96,3	94,4	97,1	97,4	96,4	96,4	97,2
1977 April	96,9	94,9	97,6	96,9	96,9	97,3	98,4	96,7	96,2	98,1
Durchschnittliche Bruttostundenverdienste										
Männliche Arbeiter										
1973 D	133,1	132,3	135,3	133,6	133,9	132,6	137,4	136,6	131,7	132,3
1974 D	146,5	143,7	148,7	147,0	149,3	145,9	150,7	151,8	144,5	145,0
1975 D	160,1	154,2	162,1	157,9	161,0	157,6	161,4	163,4	154,3	153,8
1976 D	170,2	164,3	173,4	168,1	170,8	169,5	173,8	173,9	164,5	161,8
1976 April	171,2	164,8	173,8	165,9	168,7	168,4	173,6	173,8	164,6	157,4
1977 Januar	177,8	171,2	183,3	174,7	176,5	178,2	181,8	181,8	170,7	167,2
1977 April	184,4	178,0	187,5	179,2	179,6	181,9	186,0	187,6	177,8	177,4
Weibliche Arbeiter										
1973 D	137,5	136,6	137,8	135,0	137,5	135,3	140,5	136,8	133,2	136,3
1974 D	152,3	151,4	154,4	149,7	155,3	151,5	156,8	153,3	148,0	154,1
1975 D	170,0	165,5	171,5	163,0	169,9	165,1	168,7	167,5	159,9	165,6
1976 D	182,0	177,0	182,7	173,2	182,4	175,9	182,6	178,6	169,7	174,4
1976 April	183,3	178,4	184,9	170,7	179,0	173,6	183,2	179,4	169,9	170,2
1977 Januar	190,9	183,7	192,2	179,4	188,8	185,7	191,2	186,2	175,9	179,7
1977 April	197,6	192,0	197,8	182,4	191,3	186,7	197,3	194,4	183,8	190,2
Alle Arbeiter										
1973 D	134,4	133,0	136,1	134,1	135,1	132,9	137,7	136,7	132,2	132,9
1974 D	148,3	145,0	150,6	148,1	151,4	146,6	151,4	152,4	145,8	146,4
1975 D	163,2	156,2	165,3	159,9	164,1	158,6	162,3	165,0	156,3	155,6
1976 D	173,9	166,6	176,5	170,1	174,8	170,3	174,8	175,8	166,4	163,8
1976 April	175,0	167,3	177,5	167,8	172,3	169,1	174,7	176,1	166,6	159,3
1977 Januar	181,9	173,4	186,3	176,6	180,7	179,2	182,9	183,5	172,6	169,1
1977 April	188,5	180,5	190,9	180,4	183,6	182,6	187,4	190,3	180,0	179,3
Durchschnittliche Bruttowochenverdienste										
Männliche Arbeiter										
1973 D	130,3	128,4	131,2	131,3	131,0	130,6	136,2	134,2	129,0	130,0
1974 D	141,2	136,9	141,9	140,8	142,7	139,1	145,0	147,0	137,6	139,5
1975 D	147,1	139,9	149,8	147,3	143,4	144,5	152,0	152,1	142,0	146,3
1976 D	159,7	153,2	165,1	161,4	160,0	162,4	168,6	164,7	155,8	156,4
1976 April	161,0	153,2	164,7	158,9	158,0	159,5	169,1	164,6	155,2	151,2
1977 Januar	168,3	160,4	176,1	167,8	165,0	172,7	176,8	173,0	161,0	161,8
1977 April	175,8	167,1	181,5	173,2	172,5	176,4	182,8	179,0	169,1	173,7
Weibliche Arbeiter										
1973 D	137,7	136,4	135,5	132,7	133,7	133,8	138,2	135,3	132,1	135,3
1974 D	149,5	148,3	151,9	144,9	148,7	146,6	150,7	149,0	144,6	151,8
1975 D	158,3	156,2	165,2	154,6	152,1	153,5	158,1	153,0	152,4	160,8
1976 D	178,5	172,7	179,6	167,9	173,9	169,6	176,9	171,5	165,0	171,8
1976 April	180,7	174,9	180,7	165,1	172,3	168,6	178,5	172,1	164,7	166,8
1977 Januar	188,7	180,0	189,1	173,9	180,9	181,0	185,1	183,4	170,8	177,4
1977 April	196,6	188,6	194,9	177,8	188,1	182,3	192,9	191,5	179,9	188,2
Alle Arbeiter										
1973 D	132,5	129,7	132,6	131,8	131,9	131,0	136,5	134,6	130,0	130,7
1974 D	143,7	138,0	145,1	142,3	144,6	140,1	145,6	147,8	140,0	141,3
1975 D	150,4	142,6	154,7	149,9	146,3	145,6	152,7	152,5	145,5	148,4
1976 D	165,3	156,4	169,7	163,8	164,5	163,3	169,5	167,3	158,9	158,6
1976 April	166,8	156,8	169,8	161,2	162,6	160,7	170,1	167,5	158,5	153,4
1977 Januar	174,3	163,6	180,2	170,0	170,2	173,7	177,7	177,0	164,3	164,0
1977 April	181,9	170,6	185,7	174,9	177,6	177,1	183,9	183,8	172,8	175,8

1) D = Durchschnitt aus 4 Erhebungsmonaten.

7 Index der durchschnittlich bezahlten Wochenstunden, der durchschnittlichen Bruttostunden- und Bruttowochenverdienste der Arbeiter in der Industrie nach Industriezweigen

1970=100

	Verbrauchsgüterindustrien						Nahrungs- und Genußmittelindustrien			Hoch- und Tiefbau ²⁾
Jahr ¹⁾ Monat	Kunststoff- ver- arbeitende Industrie	Leder- erzeugende Industrie	Leder- ver- arbeitende Industrie	Schuh- industrie	Textil- industrie	Bekleidungs- industrie	insgesamt	Brauerei und Mälzerei	Tabak- ver- arbeitende Industrie	
Durchschnittlich bezahlte Wochenstunden										
Männliche Arbeiter										
1973 D	97,5	96,4	98,6	96,3	98,2	98,1	99,0	98,1	98,6	96,0
1974 D	94,0	97,0	95,9	95,9	94,8	97,7	97,5	97,2	98,5	93,8
1975 D	90,1	96,0	95,0	96,8	91,6	97,6	96,3	96,5	97,9	92,1
1976 D	94,9	97,0	97,8	97,8	94,9	97,4	97,2	97,2	98,2	92,5
1976 April	94,8	96,5	98,6	97,4	94,7	96,9	95,8	96,4	97,5	93,9
1977 Januar	94,6	95,9	95,8	97,8	94,8	97,1	95,5	94,7	98,3	80,3
1977 April	95,0	95,6	96,8	97,5	94,6	97,5	96,0	95,8	98,3	93,4
Weibliche Arbeiter										
1973 D	100,1	97,1	99,3	97,3	98,5	97,6	99,1	98,7	100,5	/
1974 D	97,8	96,2	97,1	97,7	96,2	96,6	97,8	99,0	99,3	/
1975 D	93,8	95,6	94,8	98,6	94,1	95,6	96,6	98,5	98,9	/
1976 D	98,4	96,3	97,1	99,9	96,7	96,4	97,2	99,3	99,5	/
1976 April	99,1	96,1	98,4	98,9	96,2	96,0	96,2	98,8	99,3	/
1977 Januar	98,1	95,6	94,4	99,5	96,6	96,2	96,9	98,0	100,0	/
1977 April	98,2	95,9	95,4	98,9	96,4	97,5	96,5	99,1	99,5	/
Alle Arbeiter										
1973 D	98,4	96,6	99,0	96,9	98,4	97,7	99,0	98,0	99,9	96,0
1974 D	95,2	96,9	96,6	96,9	95,6	96,7	97,6	97,3	99,0	93,8
1975 D	91,3	96,0	94,9	97,8	92,9	95,9	96,4	96,6	98,5	92,1
1976 D	96,1	96,9	97,4	98,9	95,9	96,5	97,2	97,3	99,1	92,5
1976 April	96,2	96,5	98,5	98,2	95,5	96,1	95,9	96,5	98,7	93,9
1977 Januar	95,8	95,9	95,0	98,8	95,7	96,4	95,9	94,9	99,5	80,3
1977 April	96,1	95,6	96,0	98,3	95,5	97,5	96,2	95,9	99,1	93,4
Durchschnittliche Bruttostundenverdienste										
Männliche Arbeiter										
1973 D	133,5	134,5	134,3	134,3	131,6	133,9	136,2	136,1	131,2	132,7
1974 D	147,4	148,5	144,6	147,1	145,7	147,0	151,5	149,7	144,9	142,3
1975 D	158,4	159,4	156,5	157,1	158,0	159,1	164,0	161,7	160,1	149,8
1976 D	169,5	169,9	166,8	165,1	168,0	168,8	176,5	175,4	173,5	158,3
1976 April	167,8	168,5	165,9	164,2	164,2	166,2	174,2	172,1	170,0	154,2
1977 Januar	176,2	179,5	173,5	174,1	172,9	175,7	182,6	183,4	180,7	162,8
1977 April	179,7	180,6	177,5	175,2	173,6	177,7	187,0	184,9	184,0	162,3
Weibliche Arbeiter										
1973 D	135,0	134,5	131,9	135,3	133,0	136,1	135,8	137,6	134,0	/
1974 D	151,0	150,4	145,7	148,4	148,4	148,9	153,8	152,6	151,4	/
1975 D	164,9	162,3	157,5	159,0	161,8	163,1	168,5	167,3	167,7	/
1976 D	176,3	172,4	165,4	168,0	172,0	173,0	180,9	184,0	181,9	/
1976 April	175,5	170,7	165,6	167,5	168,2	170,1	179,0	180,0	179,2	/
1977 Januar	183,8	186,0	171,6	177,4	176,7	179,4	187,1	195,3	189,5	/
1977 April	187,6	185,2	177,4	179,0	177,7	181,3	192,3	195,8	192,0	/
Alle Arbeiter										
1973 D	134,0	134,5	133,1	134,8	132,3	135,6	136,1	136,2	132,9	132,7
1974 D	148,4	148,8	145,1	147,8	147,0	148,6	152,0	149,7	148,8	142,3
1975 D	160,2	159,8	157,0	158,1	159,8	162,3	165,1	161,9	164,7	149,8
1976 D	171,4	170,2	166,0	166,6	169,9	172,1	177,6	175,7	178,5	158,3
1976 April	169,9	168,8	165,7	165,8	166,2	169,3	175,3	172,3	175,5	154,2
1977 Januar	178,3	180,3	172,5	175,8	174,7	178,7	183,7	183,8	186,0	162,8
1977 April	181,9	181,2	177,4	177,0	175,6	180,6	188,2	185,2	188,8	162,3
Durchschnittliche Bruttowochenverdienste										
Männliche Arbeiter										
1973 D	130,3	129,4	132,4	129,1	129,5	131,1	134,3	133,3	129,4	127,2
1974 D	138,6	143,8	138,6	141,0	138,5	143,7	147,1	145,3	142,7	133,4
1975 D	143,1	152,9	148,6	151,8	145,1	155,3	157,3	155,9	156,8	138,0
1976 D	161,1	164,5	163,2	161,3	159,9	164,5	171,0	170,4	170,4	146,4
1976 April	159,2	162,3	163,6	159,7	155,8	161,1	166,1	165,6	165,8	144,6
1977 Januar	166,9	171,6	166,4	170,2	164,2	170,9	173,5	173,6	177,6	130,8
1977 April	170,9	172,4	171,8	170,6	164,7	173,4	178,7	176,8	180,8	151,3
Weibliche Arbeiter										
1973 D	135,1	130,6	130,9	131,7	131,1	132,7	134,6	136,1	134,3	/
1974 D	147,5	144,9	141,4	145,3	143,0	143,8	150,4	151,3	150,2	/
1975 D	154,8	155,4	149,4	156,9	152,4	155,8	162,8	165,0	165,8	/
1976 D	173,5	166,1	160,7	167,9	166,5	166,6	175,7	183,0	180,7	/
1976 April	173,8	164,2	163,2	165,6	162,2	163,2	172,2	178,1	177,6	/
1977 Januar	180,3	177,9	162,0	177,0	170,8	172,7	181,3	191,8	189,2	/
1977 April	184,2	177,8	169,1	177,3	171,7	176,8	185,7	194,5	190,7	/
Alle Arbeiter										
1973 D	131,5	129,6	131,7	130,4	130,3	132,4	134,3	133,4	132,3	127,2
1974 D	140,9	143,9	140,0	143,1	140,5	143,8	147,9	145,4	147,1	133,4
1975 D	146,1	153,2	149,0	154,3	148,4	155,7	158,5	156,2	162,1	138,0
1976 D	164,3	164,7	162,0	164,5	162,9	166,2	172,0	170,8	176,5	146,4
1976 April	163,0	162,5	163,4	162,6	158,7	162,8	167,4	166,0	172,8	144,6
1977 Januar	170,4	172,4	164,2	173,5	167,2	172,3	175,2	174,1	184,5	130,8
1977 April	174,3	173,1	170,5	173,9	167,9	176,1	180,2	177,4	186,7	151,3

1) D = Durchschnitt aus 4 Erhebungsmonaten. - 2) Einschl. Handwerk.

Anhang

Verzeichnis der nachgewiesenen Industriezweige

Nr. der
Grundsystematik ¹⁾

1,2,30 0	Industrie (einschl. Hoch- und Tiefbau mit Handwerk)
1,2	Industrie (ohne Bauindustrie)
10,2,30 0	Industrie (ohne Bergbau), Hoch- und Tiefbau mit Handwerk
2	Verarbeitende Industrie (ohne Bauindustrie)
2 (oh. 22 0)	Verarbeitende Industrie (ohne Industrie der Steine und Erden sowie ohne Bauindustrie)
2 (oh. 22 0), 30 0	Verarbeitende Industrie (ohne Industrie der Steine und Erden), Hoch- und Tiefbau 2)
10	Energiewirtschaft und Wasserversorgung
10 1	darunter: Elektrizitätserzeugung und -verteilung
11	Bergbau
11 0	Steinkohlenbergbau
11 1	Braun- und Pechkohlenbergbau
11 3	Erzbergbau
11 30	darunter: Eisenerzbergbau
11 5	Kali- und Steinsalzbergbau sowie Salinen
11 6-8	Gewinnung von Erdöl, Erdgas u.ä., Sonstiger Bergbau
22 0	Grundstoff- und Produktionsgüterindustrien
23 0,4,80	Industrie der Steine und Erden
23 0	Eisen- und Stahlindustrie
23 4	davon: Eisenschaffende Industrie ³⁾
23 80	Eisen-, Stahl- und Tempergießerei
23 2,6	Ziehereien und Kaltwalzwerke
23 6	NE-Metallerzeugung und -gießerei
20 5	darunter: NE-Metallgießerei
20 00,07	Mineralölverarbeitung
20 04	Chemische Industrie (ohne Chemiefaserindustrie)
26 0	Chemiefaserindustrie
26 00	Sägewerke und holzbearbeitende Industrie
26 05	davon: Säge-, Hobel-, Holzimprägnier- und Furnierwerke
26 4	Sperrholz-, Holzfaserplatten- und Holzspanplattenwerke
21 5	Holzschliff, Zellstoff, Papier und Pappe erzeugende Industrie
	Gummi- und asbestverarbeitende Industrie
24 0	Investitionsgüterindustrien
24 2 (oh.24 25)	Stahl- und Leichtmetallbau
24 4	Maschinenbau (ohne Herstellung von Büromaschinen ⁴⁾)
24 40-41	Straßenfahrzeugbau
24 6	darunter: Kraftwagen- und Kraftradindustrie
24 8	Schiffbau
25 0 (oh.25 07 1)	Luftfahrzeugbau
25 2-4	Elektrotechnische Industrie ⁵⁾
25 6, 23 84-87	Feinmechanische und optische sowie Uhrenindustrie
24 25,25 07 1	EBM-Warenindustrie, Stahlverformung, Oberflächenveredlung und Härtung
	Herstellung von Büromaschinen, Datenverarbeitungsgeräten und -einrichtungen
22 4	Verbrauchsgüterindustrien
22 7	Feinkeramische Industrie
26 1	Glasindustrie
25 8	Holzverarbeitende Industrie
26 5	Musikinstrumenten-, Spiel-, Schmuckwaren- und Sportgeräte-Industrie
26 8	Papier- und pappeverarbeitende Industrie
21 0	Druckerei- und Vervielfältigungsindustrie
27 0	Kunststoffverarbeitende Industrie
27 1	Ledererzeugende Industrie
27 2	Lederverarbeitende Industrie
27 5	Schuhindustrie
Teil aus 27 5	Textilindustrie
Teil aus 27 5	darunter: Spinnerei und Zwirnerei
27 6	Weberei
	Bekleidungsindustrie
28/29	Nahrungs- und Genußmittelindustrien
28 40	darunter: Brotindustrie
28 6	Obst- und gemüseverarbeitende Industrie
29 10,14	Fleischverarbeitende Industrie, Talgschmelzen und Schmalzsiedereien
29 2	Fischverarbeitende Industrie
29 3	Brauerei und Mälzerei
29 7	Tabakverarbeitende Industrie
29 74	davon: Zigarrenindustrie
29 7 Rest	Übrige tabakverarbeitende Industrie
30 0	Hoch- und Tiefbau (einschl. Handwerk)

1) Systematik der Wirtschaftszweige, Stand 1970 (WZ 1970). - 2) Einschl. Handwerk. - 3) Eisen- und Stahlerzeugung (einschl. -halbzeugwerke). - 4) Sowie ohne Herstellung von Geräten und Einrichtungen für die automatische Datenverarbeitung. - 5) Ohne Herstellung von Geräten und Einrichtungen für die automatische Datenverarbeitung.